

Treffpunkt

Das Magazin für die Region Karlsruhe

Freizeit & Reisen | Essen & Gastronomie | Wohnen & Garten

Konzerte

Pothead im Musicclub Substage

Gigs & Gags

Luke Mockridge auf „Trippy“-Tour

Theater

Die Geschichte von Bonny & Clyde im Kammertheater

Messen

„Das Gelbe vom Ei“ in Pforzheim

Lebensart

5 Tipps für eine Auszeit in Karlsruhe



DAS SANDKORN
THEATER & MEHR

DAS SANDKORN zeigt in der Lukaskirche 

Judas



Packendes Drama von Lot Vekemans

15.3. - 23.3.24

 www.das-sandkorn.de

„Mo so Mo so“ Gerd Dudenhöffer spielt beide



Fr., 20.09. 2024 20.00 Uhr
Harmonie Heilbronn

Sa., 21.09. 2024 20.00 Uhr
CongressCentrum Pforzheim

Do., 24.10. 2024 20.00 Uhr
Bürgerzentrum Bruchsal

Do., 28.11. 2024 20.00 Uhr
Stadthalle Kehl

Fr., 29.11. 2024 20.00 Uhr
BadnerHalle Rastatt

Karten an allen bekannten
Vorverkaufsstellen von CTS
Tel. Kartenservice: 0721/23000
und www.foerderkreis-kultur.de

handwerker
Artist Management

Management / Tournee

Inhalt

Treffpunkt März 2024

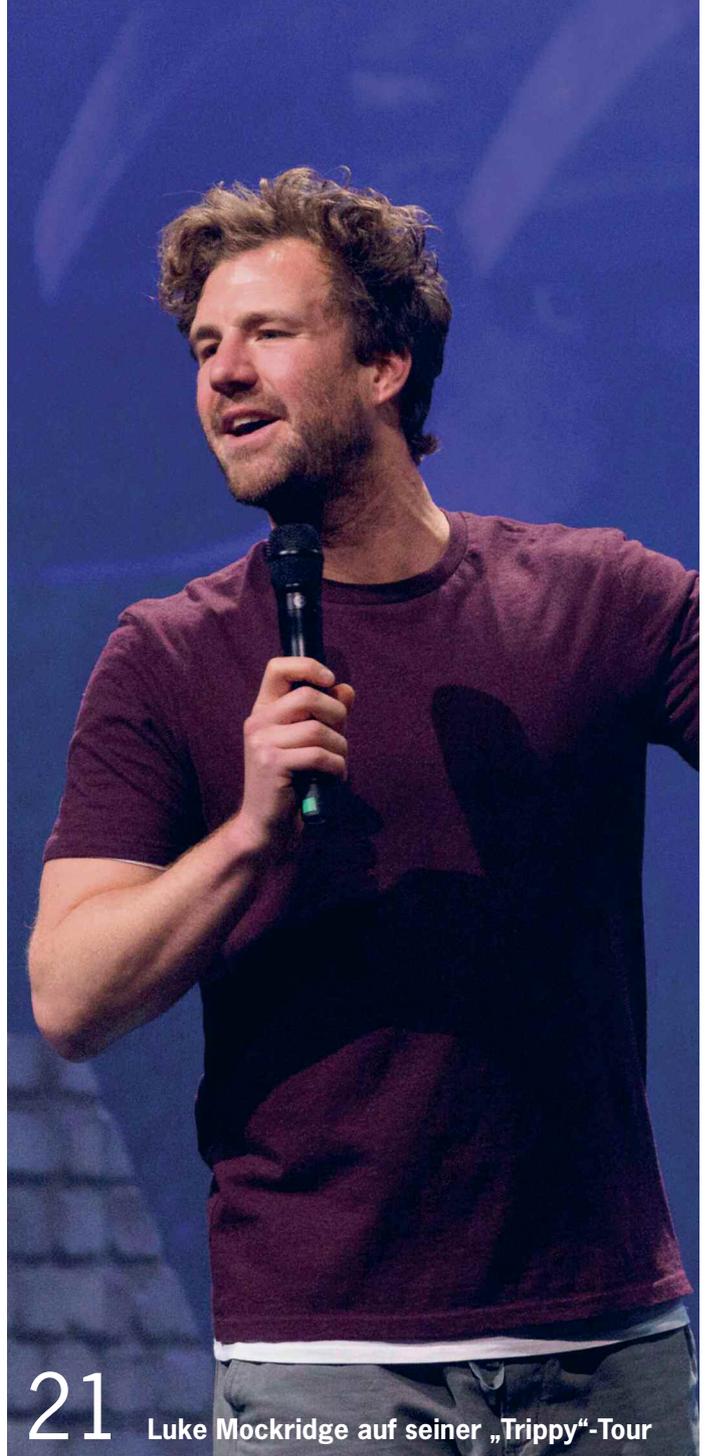


8

Der „Hundeflüsterer“ Rütter in der Schwarzwaldhalle



8



21

Luke Mockridge auf seiner „Trippy“-Tour

Bülent Ceylan mit dem neuen Programm „Yallah Hopp“

Freizeit

- 4+5 TOLLHAUS**
Viktoria Tolstoy, Vienna Teng,
John Scofield und Josef Hader
- 6+7 THEATER**
Kammertheater und Sandkorn
- 8 KALENDER**
Die Veranstaltungen im März
- 32 MESSE OFFENBURG**
Die Messen Bauen Wohnen
Garten & Genuss + Die Berufs-
infomesse 2024

Freizeit

- 36 BADISCHER GENUSS**
Fünf geschmackvolle Tipps für
eine Auszeit in Karlsruhe
- 37 LEITUNGSWASSER**
Konsum von Wasser aus dem
Hahn ist deutlich gestiegen
- 38 LECKER, LEICHT, GESUND**
Rezepte und clevere Tipps für
eine kalorienbewusste Küche
- 39 VOM BAUM AUF DEN TISCH**
Ernährung mit Walnüssen

Wohnen

- 40 FRÜHJAHRSPUTZ IM GARTEN**
Den Garten wieder zum
Strahlen bringen
- 41 DICHTGRÜN OHNE MOOS**
Mit der passenden Frühjahrskur
zu einem sattgrünen Antlitz
- 42 WÄRME ZUM NACHRÜSTEN**
Kombination aus Flächenheizung
und Einzelraumregelung
- 43 MIT ÖLHEIZUNGEN SPAREN**
Optimieren statt Austauschen

HÄNDEL ISRAEL IN EGYPT

ISABELLE WELLER & ALMA UNSELD, Sopran
CATALINA GEYER, Alt | KLEMENS MÖLKNER, Tenor
LORENZO DE CUNZO & LIANGLIANG ZHAO, Bass

BACHCHOR KARLSRUHE
CAMERATA 2000

Leitung: KMD CHRISTIAN-MARKUS RAISER

EV. STADTKIRCHE KARLSRUHE
17.03.2024 18 UHR

Eintritt: 15 bis 32 Euro, 2 Euro Ermäßigung für Schüler/Studierende/Fördervereinsmitglieder
Vorverkauf: www.tickets-stadtkirche-karlsruhe.de, Musikhaus Schlaile, Touristinfo Karlsruhe
Eintrittskarte gilt als KVV-Fahrkarte, Haltestelle „Marktplatz“, Parkhaus „Marktplatz“ geöffnet

www.MusikanderStadtkircheKarlsruhe.de



Villa Musica
RHEINLAND-PAFZ

MENDELSSOHN FÜR STREICHQUARTETT

Künstlerhaus Edenkoben
Samstag, 16. März, 19 Uhr

Das junge preisgekrönte Elaia Quartett spielt
im SWR2 Konzert.

Felix Mendelssohn: Quartett f-Moll, op. 80
Fanny Mendelssohn: Quartett Es-Dur
Leoš Janáček: „Intime Briefe“

Villa Musica Ticketservice:
0 61 31 / 92 51 800
www.villamusica.de

SWR
KULTUR

Künstlerhaus Edenkoben · Klosterstraße 181 · 67480 Edenkoben



■ **Viktoria Tolstoy** Kristallklar, dynamisch, wild und vibrierend, trotzdem gleichzeitig prosaisch und erdverbunden – Viktoria Tolstoy gilt als eine der billantesten Stimmen Skandinaviens und eine der führenden Stimmen des Gegenwartsjazz. Wenn sie einen Song vorträgt, formt und prägt sie ihn auf einzigartige Weise. 2024 kehrt sie nun nach Deutschland zurück, um ihr neues Album vorzustellen, das im Frühjahr erscheint. Auf diesem widmet sie sich Kompositionen von Ida Sand, Jan Lundgren, Iiro Rantala, Lars Danielsson und Esbjörn Svensson, die sie auf ihre sehr persönliche Weise interpretiert. Außerdem präsentiert sie eigene Songs, die wieder in Zusammenarbeit mit der Songwriterin Anna Alerstedt entstanden sind. Eine starke Verbindung zur Kunst hat Tradition in der Familie der schwedischen Sängerin Viktoria Tolstoy. Ihr Ururgroßvater war der legendäre russische Nationaldichter Leo Tolstoi. Schon die sehr junge Viktoria machte ihren Weg durch die Stockholmer Jazzclubs und spielte mit führenden schwedischen Jazzern. Mit 20 Jahren nahm sie ihr erstes Album auf. Zwei Jahre später, mit dem Album „För Älskad“, wurde sie in ihrer Heimat zum Popstar. **Am Freitag, 8. März um 20 Uhr im Tollhaus.**

■ **Vienna Teng** Ihre Musik siedelt sich irgendwo zwischen Folk und Pop und ein bisschen Jazz und ein bisschen Klassik an. Ihre wunderbare Sopran Stimme kann von ganz sanft bis zu mächtig kraftvoll, ihre Texte sind schlau und introspektiv. Vienna Teng ist in ihren allesamt selbstkomponierten und getexteten Liedern eine pragmatische Philosophin, sie reflektiert Schicksale, Familie, Beziehungen, Politik, Religion. Mit ihrem Album „Warm Strangers“ feierte Vienna Teng Anfang der 2000er Jahre ihren Durchbruch und ging weltweit auf Tour. Das obwohl die asiatisch-amerikanische Kalifornierin eigentlich einen zukunftssicheren Job bei einem der ganz Großen in der IT-Branche des Silicon Valley hatte. Nur folgerichtig, da sie an der höchstrenommierten Stanford University Technische Informatik studiert und abgeschlossen hatte. Doch ihr Kindheits- und Jugendtraum war immer die Musik. Wie zuvor ihre IT Laufbahn unterbricht Vienna Teng jedoch auch ihre Musik-Karriere, gründete eine Familie und studierte Ökologie, was sie zu ihrem neuen Tätigkeitsfeld im Bereich Klimaschutz, alternative Energie und Abfallmanagement brachte. Lange Zeit war Musik für Vienna Teng nur ein Hobby, aber jetzt drängt es diese Künstlerin zurück auf die Konzertbühnen. Zurück mit ihrem vielseitigen Klavierspiel, ihren einprägsamen Melodien, ihren tiefgründigen Texten und ihrer wunderbaren Stimme. **Am 11. Februar um 20 Uhr im Tollhaus.**





■ **John Scofield's „Yankee go home“** Der Amerikaner ist eine Gitarristenlegende, der mit Miles Davis ebenso spielte wie mit fast jedem, der in der Jazzwelt von Bedeutung ist. Dabei hat John Scofield schräges, verrücktes, vertracktes Zeug gespielt und wurde zum Vorbild mehr als einer ganzen Gitarristengeneration. Mit jüngeren Mitspielern hat er immer wieder aufs neue experimentiert und seine Musik immer frisch gehalten. Mit 70 Jahren besinnt er sich nun auf seine Rock 'n' Roll-Wurzeln aus der Teenagerzeit und konzentriert sich voll auf das, was ihm Spaß bereitet. Mit seinem neuesten Projekt, das er liebevoll-ironisch mit „Yankee Go Home“ betitelt, covert er Americana/Rock-Hits und verjazzte Folksongs einige seiner eigenen Originale. Die Band besteht aus Jon Cowherd (Keyboarder bei Brian Blade Fellowship und Cassandra Wilson u.a.), Vicente Archer (Kontrabassist bei Robert Gasper, Louis Hayes und Scofield Combo 66 usw.), Josh Dion (Schlagzeug) und John Scofield. Seine Jungs bezeichnet er als vielseitig und so gut, wie es nur geht, wenn es um interaktives, kreatives Spielen geht. Gemeinsam erforschen die vier Rock, Funk, Country, Jazz und freie Musik, spielen Stücke von Bob Dylan, Neil Young, Grateful Dead oder Pharoah Sanders und haben eine fantastische Zeit dabei. (Foto: Jean Maxwell) **Mittwoch, 20. März 20 Uhr im Tollhaus.**

■ **Josef Hader: „Hader on Ice“** Zynisch, bitterböse und mit viel schwarzem Humor läuft Josef Hader in seinem neuen Programm seit 17 Jahren zu alter Höchstform auf – und führt uns mit seiner neuen Figur gnadenlos und schmerzhaft die Doppelmoral unserer Gesellschaft vor Augen. Er sinniert aus seinem Leben – oder besser – dem Leben einer steinreichen und zynischen Version seiner selbst. Die wohnt nicht mehr in Wien, sondern ist in ein großes Anwesen im tiefsten Weinviertel an der tschechischen Grenze gezogen... „Immer is irgendwas. Entweder die Fiaß schlafen mir ein. Oder sie jucken. Dann krieg i wieder ka Luft, wenn i schneller geh. Oder i hab an Schweißausbruch. Dann friert mich wieder. Das Essen schmeckt mir nimmer, der Sex ist fad, die Hosen sind z'eng. Was is das bitte? Des muss alles dieser Klimawandel sein, oder? Temperaturen hat's im Sommer wie in den Tropen! Dadurch gib't auf einmal diese riesigen Insekten! Die hat's doch früher net geb'n! Wenn die dich stechen, kriegst einen Dippel, der geht monatelang net weg! Wahrscheinlich san die alle gentechnisch verändert. Und die Pflanzen! Die werd'n jetzt auch schon deppert. Die spinnen, die Pflanzen! Die wachsen jetzt alles zua! Seit i nimmer aus'n Haus geh. Meine Theorie is, die Pflanzen woll'n die Herrschaft über den Planeten zurück. Die sind alle miteinander unterirdisch verbunden über ihre Wurzeln. Weltweit! Die Pflanzen hab'n einen geheimen Plan. Sie wollen die totale Zerstörung der abendländischen Kultur und des österreichischen Volks-Rock'n' Roll. Das soll alles ersetzt werden durch Photosynthese.“ **Am 23. März um 20 Uhr im Tollhaus.**



Haare waschen ohne Plastik

Feste Shampoos in super Qualität!
Keine Plastikverpackung, keine Silikone, keine Parabene, vegan und ohne Konservierungsstoffe

Friseur Eric Schneider
Douglasstr.15
76133 Karlsruhe
Tel: 0721-24269
Di - Fr 9 - 18
Sa 9 - 14



Haare färben mit Pflanzen

Chemiefrei, pflegend für Haut und Haare

Lassen Sie sich bei uns beraten

schereundkamm.friseur
www.schereundkamm.de

RATATATA!

DIE WIRKLICH WAHRE GESCHICHTE VON BONNIE & CLYDE

mit Alexander Liegl, Constanze Lindner und Michael Altinger

ab 20. März 2024

TICKETS
0721-23111
kammertheater-karlsruhe.de



KAMMER THEATER
KARLSRUHE

Entdecke die Welt der MiniDinos!

- 365 Tage Urlaubswärme/ Indoor
- Gratis Foto mit Schlange
- Schaufütterungen
- Familienausflug
- Kindergeburtstag
- stündliches Programm
- Zoonacht + Schlangenfütterung

Reptilium Terrarien - und Wüstenzoo
Werner-Heisenberg-Str. 1 * 76829 Landau * Tel. 06341/5100-0
tägl. geöffnet von 10 - 18 Uhr * www.reptilium.de * info@reptilium.de

Gutschein: 1 Kind frei
Gültig für ein Kind in Verbindung mit einem vollzählenden Erwachsenen, nicht gültig an Sonderveranstaltungen
- Issf. KA 07-18

FAHRSCHULE

Horst Richter

Anmeldung: Montag und Donnerstag ab 18:30 Uhr
Unterricht: Montag und Donnerstag ab 19:00 Uhr

76744 Wörth · Im Einkaufszentrum
Telefon: (07 21) 61 48 54
Mobil: (01 77) 2 83 52 59

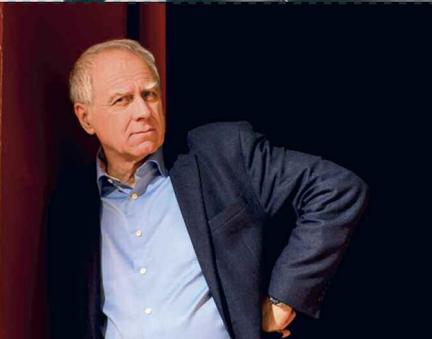


David Garrett Trio

Der Stargeiger als Trio mit Gitarrist Franck van der Heijden und Rogier van Wegberg am Bass.

→ 1 x 2 Eintrittskarten

Donnerstag, 18. April um 20 Uhr im Festspielhaus Baden-Baden

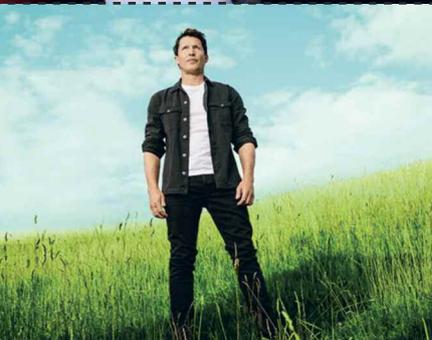


Bruno Jonas

„Meine Rede“ – ein herrschaftsfreier Monolog für Fleischesser und Dieselfahrer.

→ 2 x 2 Eintrittskarten

Freitag, 5. April um 20 Uhr in der Badnerlandhalle Neureut



James Blunt

Der preisgekrönte Bielefelder Comedian mit seinem neuen Programm „Wir beruhigen uns“.

→ 1 x 2 Eintrittskarten

Montag, 18. März um 20 Uhr in der SAP Arena Mannheim



Per Aspera ad Astra

Ballettabend mit Musik von Johann Sebastian Bach, Francis Poulenc und Camille Saint-Saëns.

→ 2 x 2 Eintrittskarten

Samstag, 30. März um 19 Uhr im Großen Haus des Staatstheaters

Abonnements

Wir senden Ihnen unser Monatsmagazin „Treffpunkt“ ein Jahr lang kostenlos ins Haus.

→ 5 Jahresabonnements

Erste Zusendung: April 2024
Letzte Zusendung: März 2025



... und so einfach geht's:
Den bevorzugten Lieblingsgewinn ausschneiden, auf eine Postkarte kleben und an uns abschicken. Name, Anschrift und Telefonnummer oder E-Mail-Adresse nicht vergessen. Einsendeschluss ist der 15. März '24. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Treffpunkt
Postfach 510107
76191 Karlsruhe

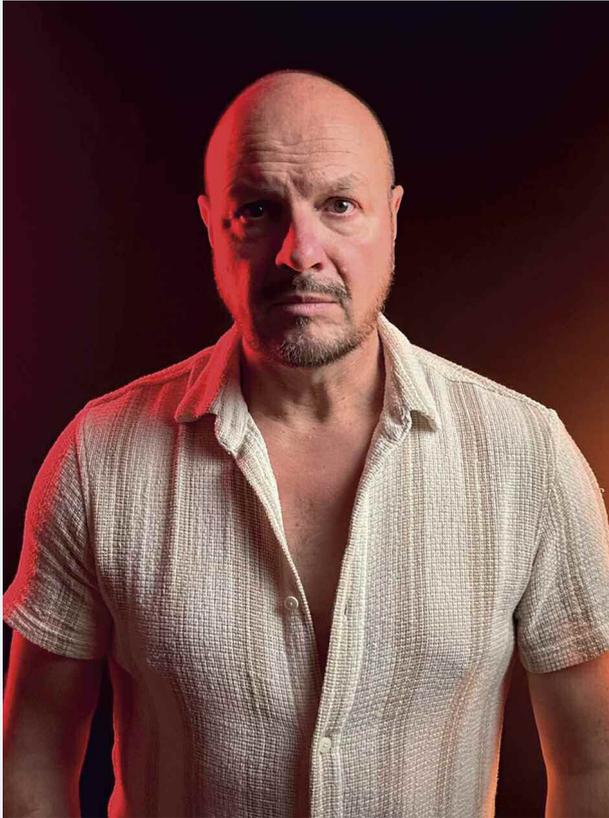
Treffpunkt
Das Magazin für die Region Karlsruhe



■ „Ratatata – die wirklich wahre Geschichte von Bonnie & Clyde“ Mit diesen beiden hätte wohl keiner mehr gerechnet – am allerwenigsten sie selbst. Bonnie und Clyde waren eigentlich schon so tot, töter geht's gar nicht. Aber: Alles nur Fake, die große Erschießung war nur Theater und 20 Jahre später sitzen die beiden mit neuen Namen im Reihentendhaus. Doch es brodelt hinter der bürgerlichen Fassade. Ein ganz großes, Quatsch, DAS ganz große krumme Ding tut sich auf. Dieses Ding wollen sie drehen, einmal noch, um die eigene Legende neu zu schreiben. Ein wildes Roadmovie, voller Hindernisse und mieser Typ:innen: Ein nölender Reverend, ein gefährlicher Untermieter, eine scharfe Nachbarin, verfressene Reporter, überall Doppelgänger. Und das sind nicht einmal die schlimmsten. Dieses Komödientheater ist der nackte Wahnsinn – rastend, krachend und immer am Limit. (Foto: Micaela Mayr) **Premiere ist am Mittwoch, 20. März um 20 Uhr im Theatersaal K2, Kreuzstraße 29.**

■ „Bed of Roses“ „Wir waren jung, andauernd verknallt und uns lag die Welt zu Füßen. Jetzt sind wir alt und sollten uns wiedersehen“ stand in der Betreffzeile der Mail, ihr Inhalt lediglich: „18. Juni im Häwelmann, um acht, nicht ab acht. Absender „Kloppi“. So treffen die Bandmitglieder der ehemaligen Schulband „Sunrisedown“ zur Probe für das große Comeback auf dem Klassentreffen in der alten Kneipe Häwelmann aufeinander. Vieles hat sich verändert. Der selbstbewusste Bassist Falco ist als städtischer Angestellter steif und zynisch geworden und der Schlagzeuger Kloppi predigt als Kaplan lieber Nächstenliebe, als nächtelang um die Häuser zu ziehen. Gitarrist Muckel nennt sich jetzt Mike und hat seine Musikerkarriere eigentlich auf Eis gelegt. Sein Schwarm Tine ist immer noch Powerfrau durch und durch, hat nun aber als emanzipierte Familienmutter ihre eigenen Probleme zu lösen. Die Teenies von damals sind erwachsen geworden. Doch nach den ersten Takten können sie ihn wieder spüren: den Teen Spirit – durch das Häwelmann wabert wieder der Duft der ersten großen Liebe, verschüttetes Bier auf schweißnassen T-Shirts und die Vorfreude auf das Leben nach der Schulzeit. Aber etwas fehlt: Tamara, die Fünfte im Bunde, lässt sich einfach nicht blicken... (Foto: Nora Zimmer) **Vom 13. März bis 14. April im Kammertheater.**





■ **„Judas“** Entdecken Sie die fesselnde Geschichte von „Judas“ neu! Sein Name gilt als Synonym für Verrat. Und doch spielte er paradoxerweise eine Schlüsselrolle für die Entstehung des Christentums. Die rätselhaften Beweggründe von Judas geben Anlass zu Spekulationen in jeder Epoche. Jetzt, nach zweitausend Jahren, tritt Judas aus dem Schatten hervor und inszeniert seine eigene Show. Er versucht auf beeindruckende Weise, seine Tat in menschliche Dimensionen zurückzuführen. Erleben Sie ein packendes Drama, das nicht nur die bekannten Überlieferungen, sondern die tief verwurzelte menschliche Natur selbst beleuchtet. „Judas“ – ein Theaterereignis, das die Grenzen zwischen Vergangenheit und Gegenwart aufhebt, zum Nachdenken anregt und die Sinne berührt. Das Sandkorn kooperiert für diese Produktion mit der Evangelischen Lukasgemeinde in Karlsruhe. (Foto: Oliver Fobe) **Premiere ist am Freitag, 15. März um 19.30 Uhr in der Karlsruher Lukaskirche, Hagenstraße 7.**

■ **5. Komische Nacht Karlsruhe** Das erfolgreiche Live-Comedy-Format ist zurück! Genießen Sie die 5. Komische Nacht in der besonderen Atmosphäre im Sandkorn mit bester Unterhaltung bei Häppchen und Getränken! Verschiedene bekannte Comedians und Kabarettist*innen ziehen von Ort zu Ort und treten in jeder Location für jeweils 20 min auf. Ein abwechslungsreicher Abend voller Stand-up-Comedy, kugelsicheren Pointen, Satire und Sprachwitz – brüllendes Gelächter garantiert! Info zu den auftretenden Comedians und Tickets unter www.das-sandkorn.de oder www.komische-nacht.de. (Bild: Sascha Korf, Foto: Robert Maschke) **Am Dienstag, 19. März um 19.30 Uhr im Studio des Sandkorn-Theaters.**



21.9.: Konstantin Wecker

Lieder prägen sein Leben – seit über 50 Jahren. Für Konstantin Wecker ist dies Grund genug, die vergangenen Jahrzehnte auf unzähligen Bühnen für sich und sein Publikum auf wundervolle Weise Revue passieren zu lassen – gemeinsam mit seinem Pianisten Jo Barnikel und der Cellistin Fany Kammerlander. Das Publikum darf sich auch auf die eine oder andere Überraschung mit fast schon vergessenen Songs freuen. Eines ist für den leidenschaftlichen Pazifisten und engagierten Antifaschisten stets gleich gewesen: „In meinen Liedern habe ich meine Zerbrechlichkeit, meine Verwundbarkeit immer zugelassen.“ Gefunden hat er dabei immer sich selbst – und damit auch seine Anhänger. Am 21.9. um 20 Uhr im Karlsruher Konzerthaus.

		<p>präsentiert:</p>
SA 16.03.24 20.00 Uhr	<p>LUKE MOCKRIDGE Neues Programm: „TRIPPY“</p>	Schwarzwaldhalle Karlsruhe
FR 05.04.24 20.00 Uhr	<p>BRUNO JONAS „Meine Rede!“</p>	Badnerlandhalle Karlsruhe-Neureut
19.04.24 20 Uhr 20.04.24 20 Uhr	<p>BAROCK „The very Best of AC/DC“</p>	Festhalle Wörth bei Karlsruhe
SA 21.09.24 20.00 Uhr	<p>KONSTANTIN WECKER „Lieder meines Lebens“</p>	Konzerthaus Karlsruhe
SA 21.09.24 DO 24.10.24 DO 28.11.24 FR 29.11.24	<p>GERD DUDENHÖFFER Neues Programm: „Mo so Mo so“ Gerd Dudenhöffer spielt beide</p>	CongressCentrum PF Bürgerzentrum BR Stadhalle Kehl BadnerHalle Rastatt
SO 06.10.24 19.00 Uhr	<p>MELISSA NASCHENWENG „Bergbauernbuam“-Tour 2024</p>	Schwarzwaldhalle Karlsruhe
MI 30.10.24 20.00 Uhr	<p>The Irish Folk Festival 2024 „Fair Play“-Tour 2024</p>	BadnerHalle Rastatt
SA 02.11.24 20.00 Uhr	<p>Moving Shadows Die Mobilés – das Schattentheater, das alles in den Schatten stellt Neues Programm: „Our World“</p>	Konzerthaus Karlsruhe
FR 22.11.24 20.00 Uhr	<p>BAP Neues Programm: „ZEITREISE 81/82“</p>	Schwarzwaldhalle Karlsruhe
FR 24.01.25 20.00 Uhr	<p>FIELD COMMANDER C. The Songs of Leonard Cohen</p>	Badnerlandhalle Karlsruhe-Neureut
SA 25.01.25 20.00 Uhr	<p>STAHLZEIT „ZEITLOS 20“-Jubiläumstour 2025 Die spektakulärste RAMMSTEIN Tribute Show</p>	BadnerHalle Rastatt
<p>Weitere Infos: www.foerderkreis-kultur.de Karten an allen Vorverkaufsstellen von CTS</p> <p>Telefonischer Kartenservice: 0721-23000</p>		

Als Schlagerstar hat diese junge Frau volkstümliche Klischees komplett auf den Kopf gestellt. Melissa Naschenweng trägt Lederhosen und rockt mit der Harmonika – und das in glitzerndem Pink! Eine visuelle und musikalische Revolution, die mehrfach mit Gold und Platin und zahlreichen Musikpreisen ausgezeichnet wurde. Mit „Wirbelwind“ erschien 2019 das erste Album, das Goldstatus erreichte. Zuletzt stieg „Glück“, das mittlerweile 6. Studioalbum direkt auf Platz 1 der österreichischen und in die Top 20 der deutschen Albumcharts ein. Bei ihren Konzerten stehen Party und Lederhosen-Rock stets im Mittelpunkt, aber viele Fans lieben besonders auch ihre romantischen Balladen und Songs mit Tiefgang. Denn selbst wenn die Künstlerin ernstere Töne anschlägt, tut das der Stimmung keinen Abbruch. Die unbändige Lebensfreude, die diese Ausnahmekünstlerin ausstrahlt, ihre Bodenständigkeit und die Liebe zur Familie machen ihre Konzerte zu Erlebnissen für Klein und Groß. Am 6. Oktober 2024 um 19 Uhr in der Schwarzwaldhalle.

6.10.: Melissa Naschenweng





■ **Martin Rütter: „Der will nur spielen!“** Seit 25 Jahren befindet sich Martin Rütter auf tierisch-menschlicher Mission. Immer im Auftrag der Hunde. Und zur Aufklärung ihrer Halter. Ein Vierteljahrhundert ganz im Zeichen der besseren Verständigung von Zwei- und Vierbeiner. Ein Vierteljahrhundert mit kühlem Kopf und scharfer Beobachtungsgabe durch den skurrilen Beziehungsalltag von Hasso und Herrchen. Ein Vierteljahrhundert mit dem Spiegel der gnadenlosen Wahrheit in der Hand. In seiner neuen Live-Show „Der will nur spielen!“ nimmt Martin Rütter sein Publikum mit auf eine rasante Reise durch die Hundehütten dieser Nation. Er klärt auf, er deckt auf und wenn's sein muss, holt er auch den Jogger von der Laterne. Martin Rütter ist der Mann für alle Felle. Er wird zum Pragmatiker, wenn sich die Fragen aller Fragen stellt: Kastration – ja oder nein? Er gibt den Analytiker, wenn Pfiffi an der Leine und den Nerven seines Menschen zerrt. Er mutiert zum Romantiker, wenn er uns erzählt, was Liebe auf den ersten (Welpen-)Blick wirklich bedeutet.

Am Freitag, 1. März um 20 Uhr in der Schwarzwaldhalle.



■ **Bülent Ceylan: „Yallah Hopp“** „Yallah Hopp!“ Das versteht jeder, egal ob Migrations- oder Kurpfalzlingergrund. Und selbst der Oxford-Deutsche begreift sofort: Bei Bülent herrscht Aufbruchstimmung! Corona ist besiegt, Prinz Charles endlich König und der Klimawandel kann sich auch schon mal warm anziehen. Oder besser kalt. Keine Panik auf der Titanic, Eisberge gib's eh keine mehr! Bülent zeigt den täglichen Hiobsbotschaften den Mittelfinger, um wieder mit Spaß in die Zukunft zu blicken. Harald entdeckt die Vorteile künstlicher Intelligenz beim Flirten. Anneliese denkt über die Möglichkeiten nach, sich von ihrem Mann zu trennen. Von A wie Anwalt bis Z wie Zyankali. Thor hat Arthrose im Hammer-Arm und sucht nun einen Hammer für Linkshänder. Mompfred hat die Nase endgültig voll von Deutschland und ist ausgewandert, auf Probe. Wenn nur die vielen Ausländer nicht wären... Und Aufbruchstimmung herrscht natürlich auch bei Bülent. Nämlich morgens um 6 bei seinen Kindern, wenn er eigentlich ausschlafen will!
Am Freitag, 15. März um 20 Uhr in der Schwarzwaldhalle.

VERANSTALTUNGSKALENDER

FR 1.3.

SHOW / UNTERHALTUNG

20.00 **Abba Best of Concert Show 2024**, Theater und Musical, *Konzerthaus*

KABARETT / COMEDY / KLEINKUNST

- 19.30 **„Elvis trifft Elvis Vol. 2“**, „Love Letters from Bempflingen“, mit Bernd Kohlhepp und Niels Strassburg, *Das Sandkorn, Fabrik*
- 20.00 **Martin Rütter**, „Der will nur spielen“, *Schwarzwaldhalle*
- 20.00 **Urban Priol**, „Im Fluss. Täglich quellfrisch, immer aktuell!“, *Tollhaus*
- 20.15 **Frank Sauer**, „Adam und Eva hätten die Schlange besser mal gegrillt“, *Orgelfabrik*

KONZERTE

- 12.15 **Helen Gwyneth Buck (Blockflöte und Violoncello), Franziska Griese (Violoncello) und Konstantina Lazaridou (Cembalo)**, Werke von Telemann, Marcello, Vivaldi, Bach und Corelli, *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*
- 19.30 **Max Emanuel Cencic (Countertenor) und Orkiestra Historyczka**, 2. Händel-Gala, „Arien für Senesino“, Dirigentin: Martyna Pastuszka, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 19.30 **Olena Malynovska (Klavier) und Junge Philharmonie**, Werke von Stravinsky, Sophie-Youjung Lee und Nicolai Kapustin, künstlerische Leitung: Gregor Böttcher, *Johanniskirche Mannheim, Rheinaustr. 21-23*
- 20.00 **Carolyn Breuer Duo**, Jazz, *Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26*
- 20.00 **Phil Elias Band**, Rock, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
- 20.00 **Destination + Bulletproof + Rabbitears**, Rock, *klag Kleinkunsthöhne, Gaggenau, Luisenstr. 17*

CLUBS / PARTIES / TANZ

21.00 **„Livingroom Nights“**, 90er und 2000er Mix, mit DJ Raba, *Ettlingen, Sternen, Markstr. 2*

THEATER

- 11.00 **„Die Physiker“**, Komödie in zwei Akten von Friedrich Dürrenmatt, *Insel*
- 19.00 **„Die Physiker“**, Komödie in zwei Akten von Friedrich Dürrenmatt, *Insel*
- 19.00 **„Woyzeck“**, nach dem Stück von Georg Büchner, öffentliche Einführung um 18.30 Uhr im Spiegelfoyer, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 19.30 **„Käthe holt die Kuh vom Eis“**, MUHSikkomödie von William Danne, *Kammertheater*
- 20.00 **„Mozart und Salieri“**, Schauspiel nach Texten von Alexander Puschkina und Peter Shaffer, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 20.00 **„Keiner hat gesagt, dass du ausziehen sollst“**, eine Ehe ins zehn Sitzungen von Nick Hornby, *Theatersaal K2, Kreuzstr. 29*
- 20.00 **„17, blond und scharf wie Rettich“**, *marotte*
- 20.00 **„Das Festkomitee**, Komödie von Alan Ayckbourn, *Ötigheim, Kleine Bühne am Tellplatz-Casino, Am Tellplatzweg 3*
- 20.15 **„Oifach ferdig“**, Karlsruher Schwank von Rüdiger Kucich, *Badisch Bühn*

MUSEEN

- 16.00 **„Die Sprache der Materialien“**, Führung in der Ausstellung „Update! Die Sammlung neu sichten“ mit Dr. Elke Pastré, *Städtische Galerie*
- 16.00 **„Nicht an einem Tag erbaut – von den Anfängen Roms“**, Führung, *Badisches Landesmuseum*
- 16.00 **„Theologen treffen auf zeitgenössische Kunst“**, mit Pfarrer i.R. Eckhart Marggraf, Anmeldung: fuehrungen@zkm.de, TP: ZKM, *Infotheke im Foyer*
- 16.30 **„Tanzbilder. Vom Bauerntanz zum Cake-walk“**, Führung mit Susanne Stephan-Kabierske, *Staatliche Kunsthalle im ZKM*

KINDER

15.00 **„Bilderbuchrunde“**, (ab 3 J.), *Stadtteilbibliothek Neureut, Badnerlandhalle*

KONGRESSE / TAGUNGEN

17.00 **„Open Data HackDays“**, „Die Bedeutung offener Daten“, *Triangel Open Space, Kaiserstr. 93*

MESSEN / MÄRKTE

12.00 **Frühlingsbasar**, Second-Hand-Basar mit Flohmarkt, bis 16 Uhr, *Tagestreff für Frauen, Belfortstr. 10*

DIES & DAS

- 14.00 **Stadtrundgang durch die Durlacher Altstadt**, Anmeldung: 0721/91679888, TP: *Durlach, Marktplatz*
- 14.00 **Stadtführung**, Anmeldung: 0721/91679888, TP: *Marktplatz, Pyramide*
- 14.30 **„Karlsruher Kaffeehäuser“**, iStadtführung inkl. Getränke und Kuchen, Anmeldung: 0721/1613685, TP: *Café Jäck, Karlstr. 37*
- 16.00 **„Areal Alter Schlachthof Karlsruhe“**, Rundgang, Anmeldung: 0721/91679888, TP: *Alte Fleischmarkthalle, Durlacher Allee 62*
- 18.00 **Sightjoggingtour durch Karlsruhe**, Anmeldung: 0721/91679888, TP: *Rathaus, Marktplatz*
- 18.30 **Stadtrundgang durch die Durlacher Altstadt**, Anmeldung: 0721/91679888, TP: *Durlach, Marktplatz*

SA 2.3.

SHOW / UNTERHALTUNG

- 13.00 **„the show“**, Karlsruher Street Dance Contest, *Jubez*
- 20.00 **Sixx Paxe 2024**, Männer Revue-Show, *Konzerthaus*

KABARETT / COMEDY / KLEINKUNST

- 20.00 **Paul Panzer**, „Apokalypse – jede Reise geht einmal zu Ende“, *Schwarzwaldhalle*
- 20.00 **„Caveman“**, mit Martin Luding, *Tollhaus*
- 20.00 **Christian Schulte-Loh**, „Bankrott Royal – die Zukunft ist golden“, *klag Kleinkunsthöhne, Gaggenau, Luisenstr. 17*
- 20.15 **Kabarett Die Spiegelfechter Ole Hoffmann**, „Verzicht verzichten“, *Orgelfabrik*

KONZERTE

- 11.30 **Mathias Rehberg (g) & Band**, Jazz, *Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26*
- 18.00 **Lang Lang**, Klavierabend mit Werken von Schumann, Chopin und Faun, *Baden-Baden, Festspielhaus*
- 19.30 **Olena Malynovska (Klavier) und Junge Philharmonie Karlsruhe**, Werke von Strawinsky, Sophie-Youjung Lee, Kapustin und Glière, Dirigent: Gregor Böttcher, *Hochschule für Musik, CampusOne, Wolfgang-Rihm-Forum, Am Schloss Gotesaue 7*
- 20.00 **Bernhoft**, „Avenue Of Loveless Hearts“, Support: Darling West, *Tollhaus*
- 20.00 **Neopera**, „Barock meets Heavy Metal“, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 20.00 **M.Soul**, Rock 'n' Roll, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
- 20.00 **A.S. Fanning & Louis Brennan**, Songwriter, *Café NUN, Gotesauestr. 35*
- 20.00 **Montau**, melancholischer Island Pop made in Black Forest, *Scenario-Halle, Hardtstr. 37 a*

CLUBS / PARTIES / TANZ

- 13.00 **„the show“**, Karlsruher Street Dance Contest, *Jubez*
- 19.00 **Jägerball**, Jägervereinigung Karlsruhe e.V., *Kurhaus Waldbronn-Reichenbach, Etzenroter Str. 2*
- 20.00 **die neue welle Après-Ski-Party**, Partyklassiker und Après-Ski-Hits mit DJ Schüls, *Bad Herrenalb, Kurhaus*

VERANSTALTUNGSKALENDER

- 20.30 **Badenmedia Ü-30 Fete**, Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115
 21.00 **80er Party**, Substage

THEATER

- 19.30 **„Carmen“**, Opéra comique in drei Akten von Georges Bizet, Einführung um 19 Uhr im Neuen Entrée, *Bad. Staatstheater, Großes Haus*
 19.30 **„Käthe holt die Kuh vom Eis“**, MUHsikkomödie von William Danne, *Kammertheater*
 19.30 **„Ein seltsames Paar“**, Komödie von Neil Simon, mit Rastetter & Wacker, *Das Sandkorn, Studio*
 19.30 **„How to date a Feminist“**, Komödie von Samantha Ellis, *Bad. Staatstheater, Studio*
 20.00 **„Keiner hat gesagt, dass du ausziehen sollst“**, eine Ehe ins zehn Sitzungen von Nick Hornby, *Theatersaal K2, Kreuzstr. 29*
 20.00 **„Arbeitslos und Spaß dabei“**, *marotte*
 20.00 **„Das Festkomitee“**, Komödie von Alan Ayckbourn, *Ötigheim, Kleine Bühne am Tellplatz-Casino, Am Tellplatzweg 3*
 20.00 **„Die Perle – ein Theaterabend!“**, Gastspiel, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
 20.15 **„Oifach ferdig“**, Karlsruher Schwank von Rüdiger Kucich, *Badisch Bühn*

MUSEEN

- 10.00 **„Archäologie in Baden hautnah“**, öffentliche Vorlage, bis 18 Uhr zu jeder vollen Stunde, *Badisches Landesmuseum*
 14.00 **„Das Gold der Meere – Bernstein schleifen“**, Workshop, *Naturkundemuseum*

VORTRÄGE / LESUNGEN / TALK

- 16.00 **„Einfach Spitze“**, der Ballett-Talk, *Badisches Staatstheater, Neues Entrée*

SPORT

- 20.30 **KSC – SpVgg Greuther Fürth**, 2. Fußball Bundesliga Herren, *BBBank Wildpark*



RANTASTIC April
Live Bühnen & Eventlocations



UNDUZO
Friede, Freude, Götterfunken
Donnerstag, 11. April
Einlass/Beginn: 18:30 / 20:30
VVK/ermäßigt: 24,00 € / 21,00 €



Kay Ray Show
Spaßmacher ohne Furcht und Adel
Donnerstag, 25. April
Einlass/Beginn: 18:30 / 20:30
VVK/ermäßigt: 25,10 € / 22,10 €



Schöne Mannheims
Das Schönste der Schönen – Die Best-of-Show!
Freitag, 26. April
Einlass/Beginn: 18:30 / 20:30
VVK/ermäßigt: 26,20 € / 23,20 €

Tickets unter: rantastic.com

KINDER

- 11.00 **„Vom kleinen Maulwurf, der wissen wollte, wer ihm auf den Kopf gemacht hat“**, (ab 3 J.), *marotte*
 14.00 **„Akrobatik aus Draht und Papier“**, Workshop mit Christine Lutz in der Jubiläumsausstellung „Go! Kunst bewegt“ von Kunstwerken inspirieren lassen und selbst kreativ sein, (ab 5 J.), *Junge Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 4*
 15.00 **„Vom kleinen Maulwurf, der wissen wollte, wer ihm auf den Kopf gemacht hat“**, (ab 3 J.), *marotte*

KONGRESSE / TAGUNGEN

- 17.00 **„Open Data HackDays“**, „Die Bedeutung offener Daten“, *Triangel Open Space, Kaiserstr. 93*

MESSEN / MÄRKTE

- 7.00 **Flohmarkt**, bis 17 Uhr, *Stephanplatz*
 10.00 **MyLady – die Frauenmesse**, Mode-, Beauty- und Lifestyle-Trends 2024, *Fleischmarkthalle, Durlacher Allee 62*

WORKSHOPS

- 14.00 **„Das Gold der Meere – Bernstein schleifen“**, Workshop, *Naturkundemuseum*

DIES & DAS

- 10.00 **Tag der offenen Tür**, Mädchenschule erleben, *St.-Dominikus-Gymnasium, Seminarstr. 5*
 11.00 **„Tierische Einblicke“**, Kurzfilmworkshop für Einsteiger, Anmeldung: 0721/175-2221, *Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15*
 11.30 **„Dorlach mit Gschmeckle“**, kulinarische Führung mit der „Weißen Frau vom Turmberg“ alias Susanne Hilz-Wagner, Anmeldung: 0721/9483404, *TP: Talstation Turmbergbahn*
 14.00 **Stadtführung per Rad**, Anmeldung: 0721/91679888, *TP: Marktplatz, Pyramide*
 18.00 **Sightjoggingtour durch Karlsruhe**, Anmeldung: 0721/91679888, *TP: Rathaus, Marktplatz*

SO 3.3.

SHOW / UNTERHALTUNG

- 15.00 **„the show“**, Karlsruher Street Dance Contest, *Jubez*

KONZERTE

- 11.00 **Francesco Corti (Cembalo) und Badische Staatskapelle**, Werke von Händel, Benda und Bach, Dirigent: Slessando di Marchi, Einführung um 10.15 Uhr im Neuen Entrée, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
 11.00 **Minguet Quartett**, Werke von Mysliveček, Janáček, Schönberg, Mahler und Dvořák, *Baden-Baden, Festspielhaus*
 15.00 **Irish Folk Music**, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
 18.00 **Kammerchor Cantus solis**, „Dem Licht entgegen“, Chorwerke der deutschen Romantik, Dirigent: Elías Hostalrich Llopis, *St. Bernhard, Durlacher Tor*
 18.00 **Heidrun Paulus (Flöte) und Naila Lahmann (Klavier)**, Werke französischer Komponisten, *Waldenserkirche Palmbach, Talstraße 43*
 18.30 **The Hoodoo Men-Trio**, Sound from Mississippi & Chicago, Anmeldung: 0172/ 2615911, *Tabou-Lounge, Zähringerstr. 65 a*
 19.00 **Ensemble „Frankfurt baroque“**, Werke von Wilhelmine von Bayreut, *Jägerhaus Forst, Schwanenstr. 24*
 19.30 **Hakim Ludin + Manni von Bohr**, facettenreiche musikalisch-rhythmische Kommunikation, *Tollhaus*

CLUBS / PARTIES / TANZ

- 15.00 **„the show“**, Karlsruher Street Dance Contest, *Jubez*
 21.00 **Freies Tanzen**, nicht kommerziell jenseits vom Mainstream, *KIT Campus Süd, Altes Stadion, Engesserstr. 17*



■ **Tobias Mann: „Mann gegen Mann“** Der Satiriker und Musiker Tobias Mann stellt sich im neuen Kabarettprogramm seinem ultimativen Endgegner und – Überraschung – es ist Tobias Mann selbst. Die härtesten Diskussionen führt er mittlerweile nicht mehr im Internet, sondern in seinem tiefsten Inneren und dabei zeigt sich: Selbst bei Facebook und Twitter geht es gesitteter zu. Jedes Selbstgespräch eskaliert und mündet in wüsten Beschimpfungen und Hasskommentaren, ohne Chance darauf, dass der User gesperrt wird. Schlimm für ihn, aber gut für sein Publikum, das nun an diesem höchst unterhaltsamen, kabarettistischen Kampf Mann gegen Mann teilhaben darf.

In Zeiten von vielfiegenden Umweltaktivisten, bestechlichen Volksvertretern und kriminellen Ordnungshütern kann man die Augen auch vor den eigenen Inkonsequenzen kaum noch verschließen – und das lässt einen zum Hulk werden. Zu allem Übel ist Tobias Mann auch noch das, was sein Name verspricht: ein Mann – cis, Weiß und seit Neuestem auch nicht mehr ganz jung. Bricht sich darum jetzt vielleicht diese toxische Männlichkeit Bahn, von der alle sprechen und die so viele seiner Altersgenossen in wütende Fortschrittsblockierer und Patriarchen alter Schule verwandelt? Hoffentlich nicht, aber die grundsätzliche Frage bleibt: Ist der Mann vielleicht die Wurzel allen Übels? Sicher, es gibt auch böse Frauen, aber sind die nicht eher ein Beweis dafür, dass es – frei nach Adorno – heißen muss: „Es gibt kein weibliches Leben in einem männlichen System!“

Die Politik nimmt die neue, deutsche Aggression dankend auf und verlegt Intrigen und Machtspielen, die sonst hinterhältig im Stillen verlaufen wären, auf die große Bühne. Für Tobias Mann ist all das zwiespältig und ein ständiger innerer Kampf: Als Mensch ist er angepisst, als Kabarettist bedankt er sich für das fantastische Material. Der Satiriker in ihm mahnt: „Die Zuschauer müssen unbedingt was mitnehmen. Es braucht Haltung!“ Der Gesellschaftsbeobachter entgegnet: „Haltung – schön und gut, aber man muss schon alle Seiten beleuchten!“ Der Komiker schreit: „Scheiß drauf! Die Pointe muss knallen!“ In Texten und Liedern schießt der vielfach ausgezeichnete Kabarettist (u.a. Deutscher Kleinkunstpreis, Prix Pantheon, Salzburger Stier, Deutscher Comedypreis für die ZDF Show „Mann, Sieber!“) auch in seinem siebten Bühnenprogramm gegen Alles und Jeden, der es verdient hat. Und allzu oft ist das sogar er selber. Aber keine Angst: Beim Kampf gegen sich selbst gibt es zumindest zwei Gewinner: Tobias Mann und sein Publikum
Am Donnerstag, 7. März um 20 Uhr im Tollhaus.



■ **Matthias Brodowy: „Keine Zeit für Pessimismus“** Brodowys zehntes Programm ist wie immer politisch, literarisch, musikalisch! Darüber hinaus frönt der selbsternannte „Vertreter für gehobenen Blödsinn“ gerne auch der gepflegten Albernheit und der grotesken Geschichte.

Matthias Brodowy steht seit 1989 auf der Kabarettbühne, wurde von Hanns-Dieter Hüsch entdeckt und gefördert und erhielt zahlreiche Kabarettpreise, darunter das „Schwarze Schaf“, den „Prix Pantheon“ und den Deutschen Kleinkunstpreis.

Dieser Kabarettabend ist ein klares Ausrufezeichen für alle, die auch dann noch ein Apfelbäumchen pflanzen, wenn morgen die Welt unterginge. Entweder im Garten oder virtuell vom Sofa aus.

Am Freitag, 8. März um 20.30 Uhr im Ettlinger Schloss, Epernaysaal.



■ **NightWash live** Die Kult-Comedy-Show kommt ein weiteres Mal nach Ettlingen! Ein Moderator präsentiert drei junge oder bereits gestandene Comedians. Ein Abend, der vielseitig, grenzenlos und ultimativ komisch ist! Stand-Up Comedy ist live am lustigsten!

NightWash ist DIE Marke für Stand-Up Comedy in Deutschland. Es ist die Stand-Up Comedy Show mit immer neuen Künstlerinnen und Künstlern in einer außergewöhnlichen und einzigartigen Location: einem Waschsalon in Köln. NightWash existiert als Live-Veranstaltung mittlerweile seit 16 Jahren. Zur NightWash-Philosophie gehört die Entdeckung und Förderung neuer und junger Talente. So gilt Night-Wash als DAS Sprungbrett für neue Gesichter in Deutschland.

Auch außerhalb von Köln begeistert NightWash live regelmäßig das Publikum. Das ganze Jahr geht NightWash mit wechselnder Besetzung auf deutschlandweite Tour. So hat sich NightWash neben der Fernseh-Show zu einer der erfolgreichsten Marken im Bereich Live-Comedy entwickelt und es geschafft, aus der Fernsehensendung eine komplette NightWash-Welt zu kreieren.

Karten: Touristinfo Ettlingen, Telefon (0 72 43) 101- 333 und unter www.ettlingen.de/kulturlive sowie www.reservix.de

Ermäßigte bezahlen 50 %.

Am Donnerstag, 21. März um 20 Uhr in der Ettlinger Stadthalle.

VERANSTALTUNGSKALENDER

SO 3.3.

THEATER

- 18.00 „**Käthe holt die Kuh vom Eis**“, MUHsikkomödie von William Danne, *Kammertheater*
- 18.00 „**Die Geschichte des kleinen Prinzen**“, von Peter M. Wolko, *Ökumenisches Gemeindezentrum Oberreut, Bernhard-Lichtenberg-Str. 46-48*
- 18.30 „**Keiner hat gesagt, dass du ausziehen sollst**“, eine Ehe ins zehn Sitzungen von Nick Hornby, *Theatersaal K2, Kreuzstr. 29*
- 18.30 „**Ein seltsames Paar**“, Komödie von Neil Simon, mit Rastetter & Wacker, *Das Sandkorn, Studio*
- 19.00 „**Birds flying high**“, Komödie von Leonard Dick, *Badisches Staatstheater, Studio*
- 19.30 „**Maria Stuart**“, Ballett von Bridget Breiner, Einführung um 19 Uhr im Neuen Entrée, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 20.00 „**#TooUglyForCinderella**“, Gastspiel von und mit Irmela Jane, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*

MUSEEN

- 13.00 „**Die Geschichte des Bruchsaler Raumes von der Steinzeit bis zur Gegenwart**“, Führung, *Städtisches Museum im Schloss Bruchsal*
- 14.00 „**KunsthalleKarlsruhe@ZKM**“, Überblicksführung, *Staatliche Kunsthalle im ZKM*
- 15.15 „**Künstlerräume**“, Führung in der Ausstellung „Update! Die Sammlung neu sichten“ mit Dr. Claudia Pohl, *Städtische Galerie*
- 15.30 „**Jakob Broder: »Katharsis, 1975-1980«**“, Führung mit Pfr. i.Eckhart Marggraf, *Staatliche Kunsthalle im ZKM*

VORTRÄGE / LESUNGEN / TALK

- 17.00 „**Moskau – das dritte Rom?**“, Prof.Dr. Günter Frank, *Bretten, Melanchthonhaus*,

SPORT

- 10.00 **Sightjoggingtour durch Karlsruhe**, Anmeldung: 0721/91679888, *TP: Rathaus, Marktplatz*

KINDER

- 11.00 „**Ein Schaf fürs Leben**“, (ab 5 J.), *marotte*
- 11.00 „**Jazz & More for Kids**“, singen, hören, bewegen, tanzen, *Das Sandkorn, Fabrik*
- 14.00 „**Mal reinschnuppern**“, Kinderführung, (ab 5 J.), *Staatliche Kunsthalle im ZKM*
- 15.00 „**Schaf**“, Kinderoper von Sophie Kassies, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 15.00 „**Unterwegs und auf Reisen**“, Kinderwerkstatt mit Dr. Hannah Reisinger, *Städtische Galerie*
- 16.00 „**Ein Schaf fürs Leben**“, (ab 5 J.), *marotte*

MESSEN / MÄRKTE

- 10.00 **Eurovino 2024**, Fachmesse für Wein, *Messe Karlsruhe*
- 10.00 **MyLady – die Frauenmesse**, Mode-, Beauty- und Lifestyle-Trends 2024, *Fleischmarkthalle, Durlacher Allee 62*

WORKSHOPS

- 17.00 **Sunday Afternoon Jam**, Workshop an jazzbegeisterte Amateurmusiker, Anmeldung unter robin.mock@arcor.de, *Jazzclub Karlsruhe, Kaiserpassage 6*

DIES & DAS

- 10.00 **Sightjoggingtour durch Karlsruhe**, Anmeldung: 0721/91679888, *TP: Rathaus, Marktplatz*
- 11.00 „**Terra incognita im Stadtzentrum – eine Führung über das Campusgelände**“, Anmeldung: 0721/1613685, *TP: Berliner Platz, vor der Post*
- 11.00 **Stadtführung per Rad**, Anmeldung: 0721/91679888, *TP: Marktplatz, Pyramide*
- 14.00 „**Codenames – wie funktioniert die Stadt?**“, Stadtführung: Anmeldung: 0721/1613685, *TP: Evang. Stadtkirche am Marktplatz*

MO 4.3.

KONZERTE

- 17.00 **Young Lions Workshop**, anschließend Session, *Jazzclub Karlsruhe, Jubez*
- 19.30 **Francesco Corti (Cembalo) und Badische Staatskapelle**, Werke von Händek, Benda und Bach, Dirigent: Slessando di Marchi, Einführung um 18.45 Uhr im Neuen Entrée, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 20.00 **Violina Petrychenko (Klavier) und Lviv National Philharmonic Symphony Orchestra**, Werke von Dvořák u.a., Rahmen des Benefizprojektes „Sounds of Ukraine“, *Konzert-haus*
- 20.00 **Torsten Steudinger (Bass) und Stefan Günther-Martens (Schlagzeug)**, Jazz Session, *Jazzclub Karlsruhe, Kaiserpassage 6*

THEATER

- 18.00 „**Walkaway**“, Live-Hörspiel nach dem Roman von Cory Doctorow, *Insel*

VORTRÄGE / LESUNGEN / TALK

- 9.30 „**Die Seele der Romantik – Caspar David Friedrich und seine Zeit**“, Frauengesprächskreis mit Simone Maria Dietz, *Roncalli-Forum, Ignatius-Saal, Kriegsstr. 37*
- 16.00 „**P. Karl Rahner SJ (1904-1984): »Von der anhaltenden Inspiration eines gegenwärtigen Kirchenvaters«**“, Univ.-Prof.Dr. Roman A. Siebenrock, *Erlöserkirche der Evangelischen methodistischen Kirche, Hermann-Billing-Str. 11*
- 20.00 „**Sagenhaftes Island**“, Live-Multivision, *Ettlingen, Kino Kulisse, Am Dickhäuterplatz 16*

KINDER

- 17.00 **Young Lions Workshop**, anschließend Session, *Jazzclub Karlsruhe, Jubez*

SENIOREN

- 16.00 „**P. Karl Rahner SJ (1904-1984): »Von der anhaltenden Inspiration eines gegenwärtigen Kirchenvaters«**“, Univ.-Prof.Dr. Roman A. Siebenrock, *Erlöserkirche der Evangelischen methodistischen Kirche, Hermann-Billing-Str. 11*

MESSEN / MÄRKTE

- 10.00 **Eurovino 2024**, Fachmesse für Wein, *Messe Karlsruhe*

WORKSHOPS

- 15.00 „**Die trügerische Realität der Fotografie**“, Workshop zur Bildmanipulation, Anmeldung: 0721/175-2221, *Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15*
- 17.00 **Young Lions Workshop**, anschließend Session, *Jazzclub Karlsruhe, Jubez*

DIES & DAS

- 11.00 **Stadtführung per Rad**, Anmeldung: 0721/91679888, *TP: Marktplatz, Pyramide*

DI 5.3.

KONZERTE

- 19.00 **Kiwi Keith**, Open Stage, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
- 19.00 **Ängels Espiell (Violine) und Takuhiro Murayama (Klavier)**, Werke von Mozart, Hindemith und Penderecki, *Seniorenresidenz Oberreut, Hermann-Müller-Würtz-Str. 4*
- 20.00 **Musikkorps der Bundeswehr**, Galakonzert, *Konzerthaus*

THEATER

- 11.00 „**Walkaway**“, Live-Hörspiel nach dem Roman von Cory Doctorow, *Insel*

VERANSTALTUNGSKALENDER

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 19.00 „85 Jahre Kindertransporte“, Lesung in Kooperation mit der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Karlsruhe e.V., *Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15*
- 19.30 „LitNight“, englischsprachige Diskussionsrunde, Anmeldung: 0721/172752, *Amerikanische Bibliothek, Kanalweg 52*

KINDER

- 14.30 „Fühlen“, Experimente für Kinder, (5-7 J.), Anmeldung: www.naturkundemuseum-karlsruhe.de, *Naturkundemuseum*
- 15.30 „Fühlen“, Experimente für Kinder, (5-7 J.), Anmeldung: www.naturkundemuseum-karlsruhe.de, *Naturkundemuseum*
- 16.00 „Lesestunde unter dem Bücherbaum“, *Stadtteilbibliothek Mühlburg, Weinbrennstr. 79*

SENIOREN

- 19.00 **Ängels Espiell (Violine) und Takuhiro Murayama (Klavier)**, Werke von Mozart, Hindemith und Penderecki, *Seniorenresidenz Oberreit, Hermann-Müller-Würtz-Str. 4*

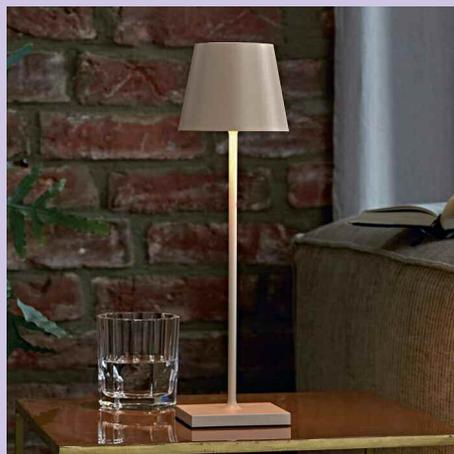
WORKSHOPS

- 16.00 „KI-Systeme kennen und verstehen – ein praktischer Blick hinter die Kulissen einer digitalen Revolution“, in Kooperation mit Entropia e.V., Anmeldung: 0721/175-2221, *Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15*

DIES & DAS

- 10.00 „Einfach digital! | Simply digital!“, offene Sprechstunde rund um Internetnutzung, Smartphone, Tablet und Co., *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*
- 18.00 „Welche Hochschule passt zu mir?“, Orientierungsveranstaltung für Studieninteressierte, *ochschule Karlsruhe, Gebäude B, Foyer, Moltkestr. 30*

Leuchte des Monats



LICHT & DESIGN

holger van den kergh

...kreative Lichtideen für innen und außen

Mo.-Fr. 9.00-13.00 Uhr und 15.00-18.30 Uhr
Sa. 9.00-13.00 Uhr · Di. nachmittag geschlossen

Im Eiselbrunnen 13 · 76703 Kraichtal/Unteröwisheim
Telefon 0 72 51 / 6 31 13 · Fax 0 72 51 / 6 13 33
www.licht-und-design.com

MI 6.3.

SHOW / UNTERHALTUNG

- 19.00 **Prime Orchestra**, Rock Sympho Show, *Konzerthaus*

KONZERTE

- 12.15 „Orgelpunkt“, 20 Minuten Orgelmusik zur Mittagszeit, *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*
- 18.30 **Yedam Moon (Violine) und Jaehee Jong (Klavier)**, Werke von Mozart, Grieg und Prokofjew, *Schönmberg, Silbersaal im Kurhaus, Lindenstr. 7*
- 19.00 **Prime Orchestra**, Rock Sympho Show, *Konzerthaus*
- 19.30 **Ani Aghabekyan (Violine) und Juna Tcherevatskaia (Klavier)**, „Dr. Doolittle und die Diven 2.0“, *Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26*
- 20.00 **The Krusty Moors**, Irish Folk, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
- 20.00 **The Sweet**, „The Final Round“-Tour 2024, *Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115*

THEATER

- 10.00 **Open Space**, Audio-Theater-Spaziergang mit Live-Performance, *Theaterladen, Kaiserstr. 145*
- 19.30 „Käthe holt die Kuh vom Eis“, MUHSikkomödie von William Danne, *Kammertheater*
- 20.00 „Keiner hat gesagt, dass du ausziehen sollst“, eine Ehe ins zehn Sitzungen von Nick Hornby, *Theatersaal K2, Kreuzstr. 29*
- 20.00 „Spring Awakening“, eine Überschreibung von Katharina Stoll und Ensemble nach Frank Wedekind, mit anschließendem Nachgespräch, *Badisches Staatstheater, Studio*

MUSEEN

- 13.00 „Jean-Marc Nattier. Malerei und Musik“, Kurzführung mit Margit Fritz, *Staatliche Kunsthalle im ZKM*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 12.00 „Prompting, aber richtig!“, Impulsvortrag von Paul Eckhardt, Anmeldung erforderlich unter k3@kultur.karlsruhe.de, *Festigungs- und Expansionszentrum, Alter Schlachthof 33*
- 12.30 „Überhitzung von Städten“, Impulsvortrag von Dr. Susanne Benz, *Triangel Open Space, Kaiserstr. 93*
- 18.00 „November Saiten – Todesklang einer Geige“, Petra Ramona Baier liest aus ihrem Kriminalroman, *Bücherbüffet-Laden, Heinrich-Köhler-Platz 8*
- 19.00 „Die AfD – keine Alternative für Beschäftigte“, Stefan Dietl, *DGB-Haus, Ettlinger Str. 3 a*
- 19.30 „Dr. Doolittle und die Diven 2.0“, Dr. Mario Ludwig, *Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26*
- 20.00 „Sprung ins Leere“, Heinrich Steinfest liest aus seinem Roman, *Jubez*

KINDER

- 16.00 **Vorlesenachmittag**, (3-5 J.), Anmeldung: 0721/133-4262, *Kinder- und Jugendbibliothek im Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*

MONATSTREFFEN / STAMMTISCHE

- 9.00 „Open House – Space to Create“, Austausch, Experimentieren, Vernetzen und Kreativ-Werden, *Triangel Open Space, Kaiserstr. 93*

WORKSHOPS

- 17.00 „Learning Circle: Künstliche Intelligenz“, in Kooperation mit der Arbeitsgruppe NextEducation der DHBW Karlsruhe, Anmeldung: 0721/175-2221, *Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15*

DIES & DAS

- 10.00 **Onleihe Sprechstunde**, bis 11 Uhr, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*



■ **Holger Görrißen** Das 53jährige Reibeisen-Bariton Görrißen singt bereits seit fast 30 Jahren Songs von Tom

Waits. Angefangen hatte alles in Frankfurt am Main, wo der Pfälzer damals studierte und von Waits aus dem Jarmusch-Film „Down by law“ angelesen wurde. Da fasste er den Entschluss, sein damaliges Repertoire aus Cocker- und Westernhagennummern mit Waits-Songs zu verfeinern. Die unvergleichliche Reibeisenstimme des Pfälzer Künstlers, die sich vom tiefsten Bariton auch mal in höchste Sopran-Lagen vorwagt, wird durch Klavier und mit den Füßen gespieltem Schlagzeug komplettiert. Neben einem Casou, das für das ein oder andere Solo zum Einsatz kommt, sorgt ein Looper in einigen Songs für die undergroundige rhythmische Grundlage. Diese bastelt Görrißen in aufwändiger Handarbeit aus Alltagsgeräuschen zusammen. Dazu nimmt er Geräusche von handwerklichen Arbeiten, auf dem Boden aufschlagenden Gegenständen, zerreißendem Papier, Bauarbeiten etc. auf, extrahiert daraus einzelne Sounds und komponiert daraus die Rhythmen.

Neben den bekannteren Nummern von Cohen und Waits wie Suzanne, Waltzing Matilda, So long Marianne, I'll be gone und Hallelujah sind auch weniger bekannte Songs der beiden Singer-Songwriter-Ikonen zu hören. Ein paar bekannte Songs anderer Musiker fügen sich dabei nahtlos in die aufregende und abwechslungsreiche Gesamtstimmung ein.

Der Kanadier Leonard Cohen starb bereits im Jahr 2016 und Tom Waits, der Ende 2023 seinen 74. Geburtstag

feierte, geht schon seit Jahren nicht mehr auf Tournee. Holger Görrißen hält mit seinem Programm die Musik dieser beiden Giganten lebendig und will nicht nur mit Cohen- und Waits-Fans in der Musik schwelgen, sondern auch Neugierigen, die sich noch nicht mit Cohen und Waits beschäftigt haben, einen Zugang vermitteln.

Karten zu 15 EUR gibt es im Vorverkauf über remember.charly@gmx.de oder Telefon (01 70) 47 05 648.

Dort sind auch Reservierungen möglich. Eventuell vorhandene Resikarten können an der Abendkasse erworben werden.

Am Samstag, 9. März um 20 Uhr in Charly's Kleinkunstbühne, Stutensee-Blankenloch, Blumenstraße 1.



VERANSTALTUNGSKALENDER

MI 6.3.

■ Konzerte der Evangelischen Stadtkirche im März 2024

Samstag, 9. März 2024, 18 Uhr
Kleine Kirche, Kaiserstraße 131
Musikalische Vesper: Knaben- und Männerchor des Cantus Juvenum Karlsruhe (Bild oben)

Vespere spielten seit dem Mittelalter als eines der Tageszeitengebete eine wichtige Rolle im Tagesablauf eines Klosters. Geprägt waren und sind sie durch ihre musikalische Gestaltung. Über die Jahrhunderte hinweg hat sich dieser liturgische Abendgottesdienst in seiner Form erhalten und wird nach wie vor gefeiert. Gerade in der Vesper übernehmen Knabenchöre eine wesentliche Aufgabe. So sind seit dem Jahr 1371 in der Dresdner Kreuzkirche die Knaben bis heute damit betraut. Im Mittelpunkt der Vesper in der Kleinen Kirche steht die Kantate „Ad Pedes“ aus dem Kantatenzyklus „Membra Jesu nostri“ von Dietrich Buxtehude. Solisten und Kantatenorchester unter Leitung von Jörg Wetzel begleiten die jungen Chorsänger.

Mittwoch, 13. März 2024, 19.30 Uhr
Kleine Kirche, Kaiserstraße 131
Blue Church – Jazz & Texte „Frieden im Innen und Außen“

„Frieden ist nicht irgendetwas, das man sich wünscht, sondern etwas, das man tut, das man ist und das man weitergibt.“ Diese Worte stammen von John Lennon und waren für die in Karlsruhe lebende Sängerin Sarah Lipfert die Inspiration zur Gestaltung des Programms für die „Blue Church“ in der Kleinen Kirche Karlsruhe. Zusammen mit der Karlsruher Kontrabassistin Rosanna Zacharias und dem Mannheimer Pianisten Konrad Hinsen, die ebenfalls an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Mannheim studiert haben, begibt sie sich in einen friedlichen Dialog auf Grundlage von Stücken, welche u.a. aus der Feder von Paul McCartney, James Taylor oder Ornette Coleman stammen oder auch Eigenkompositionen sind. Diese Stücke spiegeln nicht nur die verschiedenen Facetten von Frieden, sondern bieten Raum für eigene Interpretation und Improvisation, sodass jedes Instrument seine volle Klangkraft entfaltet, jede Pause zum „Nach-Innen-Lauschen“ einlädt und sich immer wieder zeigt, welche Energie ein aufrichtiges Miteinander freisetzen kann. Zu diesem Miteinander gehört auch Klaus Nagorni, Mitbegründer der Reihe „Blue Church“, der für diesen Abend Texte ausgewählt hat. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Hemingway Lounge Karlsruhe statt.

Eintritt und Vorverkauf werden noch bekannt gegeben.

(Foto: Tilman Skobowsky)

Fortsetzung nächste Seite

DIES & DAS

- 12.50 **Geführte Wanderung „Sulzbacher Weg“**, mit Wanderführer Werner Kull, Infos: 07083/5005-55, TP: Bad Herrenalb, Bahnhof
- 17.00 **Sightjoggingtour durch Karlsruhe**, Anmeldung unter Telefon 0721/91679888, TP: Rathaus, Marktplatz

DO 7.3.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.00 **Tobias Mann**, „Mann gegen Mann“, Tollhaus

KONZERTE

- 19.00 **„Jugend jazz Sourth-West“**, Preisträgerkonzert, BGV-Lichthof, Durlacher Allee 56
- 19.30 **Reiner Ziegler (p) und Torsten Steudinger (b)**, Bar Jazz, Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26
- 20.00 **Collectivity**, „Jazz meets Impro-Tanz“, klag Kleinkunstbühne, Gaggenau, Luisenstr. 17
- 20.00 **The Sweet**, „The Final Round“-Tour 2024, Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115

THEATER

- 19.30 **„Mephisto“**, Schauspiel nach der Romanvorlage von Klaus Mann, Badisches Staatstheater, Kleines Haus
- 19.30 **„Käthe holt die Kuh vom Eis“**, MUHsikkomödie von William Danne, Kammertheater
- 19.30 **„Ein seltsames Paar“**, Komödie von Neil Simon, mit Rastetter & Wacker, Das Sandkorn, Studio
- 19.30 **„In den Gärten oder Lysistrata Teil 2“**, Schauspiel von Sibylle Berg, Badisches Staatstheater, Studio
- 20.00 **„Keiner hat gesagt, dass du ausziehen sollst“**, eine Ehe ins zehn Sitzungen von Nick Hornby, Theatersaal K2, Kreuzstr. 29
- 20.00 **„Artus und die Frauen der Tafelrunde“**, Dorothee Carls und das Weite Theater, Potsdam, 18. marottinale, marotte

MUSEEN

- 17.00 **„Update! Die Sammlung neu sichten“**, Kuratorinnenführung durch die Ausstellung mit Dr. Lil Helle Thomas, Städtische Galerie

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 19.00 **„Polen nach den Parlamentswahlen: Wie kann der Rechtsstaat wieder aufgebaut werden?“**, moderierte Diskussion mit Gästen aus Justiz, Medien und Zivilgesellschaft, Forum Recht, Karlstr. 45 a
- 20.00 **„Berlin? Ja, wir hatten mal was“**, Kati von Schwerin liest aus ihrem neuen Roman, Café NUN, Gottesauerstr. 35
- 20.30 **Poetry Slam**, mit Niklas Bastian, Lenny Felling, Friedrich Chiller, Marie Lemor, Benno Brockmann und Louisa Bahl, Moderation: Ansgar Hufnagel, Rantastic, Baden-Baden-Haueneberstein, Aschmattstr. 2

KINDER

- 14.30 **„Fühlen“**, Experimente für Kinder, (5-7 J.), Anmeldung: www.naturkundemuseum-karlsruhe.de, Naturkundemuseum
- 15.30 **„Fühlen“**, Experimente für Kinder, (5-7 J.), Anmeldung: www.naturkundemuseum-karlsruhe.de, Naturkundemuseum
- 16.00 **„Rapunzel“**, Märchen nach den Brüdern Grimm, von Jutta Braun-Wingert, (ab 5 J.), Theater „Die Käuze“

KONGRESSE/TAGUNGEN

- Willow Creek Leitungskongress, dm-Arena

GASTRONOMIE

- 20.00 **Pub Quiz and Student Nite**, mit Charlotte, Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4

WORKSHOPS

- 17.15 **„KI trifft Rhetorik: In Zukunft erfolgreich kommunizieren im Beruf“**, Anmeldung: 0721/175-2221, Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15

DIES & DAS

- 19.30 **„Die weiße Frau vom Turmberg“**, Kostümführung mit Susanne Hilz-Wagner, Anmeldung: 0721/9483404, TP: Durlach, Marktplatzbrunnen

FR 8.3.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.00 **William Wahl**, „Nachts sind alle Tasten grau“, Musikkabarett, klag Kleinkunstbühne, Gaggenau, Luisenstr. 17
- 20.15 **dreist**, „Willkommen bei reiherair! – der musikalischen Flug-Show“, Orgelfabrik
- 20.30 **Matthias Brodowy**, „Keine Zeit für Pessimismus“, Ettlinger Schloss, Epernaysaal
- 20.30 **Oropax**, „Ordentlich Chaos“, Rantastic, Baden-Baden-Haueneberstein, Aschmattstr. 2

KONZERTE

- 12.15 **Yi Liu (Violine) und Fuhua Yang (Klavier)**, Werke von Bach, Schubert, Beethoven, Chopin und Saint-Saëns, Kleine Kirche, Kaiserstr. 131
- 18.30 **Angels Espiell (Violine) und Takuhiro Murayama (Klavier)**, Werke von Mozart, Hindemith und Penderecki, FächerResidenz, Rhode-Island-Allee 4
- 19.30 **Shin-Heae Kang (Klavier)**, Werke von Scarlatti, Beethoven, Chopin und Liszt, Konzerthaus
- 19.30 **Stipendiatenkonzert**, Schülerinnen und Schüler des Hochbegabtenbereichs präsentieren ihre aktuellen Werke, Badisches KONServatorium, Ordensteinsaal, Kaiserallee 11 c
- 19.30 **Cry Club**, queeres australisches Duo, Rave zum internationalen Frauenkampftag, Kulturzentrum, Schauenburgstr. 5
- 20.00 **Viktoria Tolstoy**, eine der führenden Stimmen des Gegenwartsjazz, Tollhaus
- 20.00 **Haze**, „Mondstaub“-Tour, Substage
- 20.00 **Wawau Adler Gypsy Bop Quartett**, Gypsy-Jazz, Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26
- 20.00 **Sir Reg**, keltischer Punk Rock, Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4
- 20.00 **Die Grenzgänger**, Musik und Texte der Revolution von 1848/49, Bruchsal, Exil Theater, Am Alten Güterbahnhof 12

CLUBS/PARTIES/TANZ

- 21.00 **„Embrace Karlsruhe“**, Party zum Weltfrauentag, Eintritt frei, Badisches Staatstheater, Neues Entrée

THEATER

- 15.00 **„Prima Facie“**, von Suzie Miller, Theater Baden-Baden, Goetheplatz
- 19.00 **„Corpus Delicti“**, von Juli Zeh, Einführung um 18.30 Uhr im Spiegelfoyer, Theater Baden-Baden, Goetheplatz
- 19.30 **„Leben des Galilei“**, von Bertolt Brecht, Einführung um 19 Uhr im Unteren Foyer, Badisches Staatstheater, Kleines Haus
- 19.30 **„Käthe holt die Kuh vom Eis“**, MUHsikkomödie von William Danne, Kammertheater
- 19.30 **„Ein seltsames Paar“**, Komödie von Neil Simon, mit Rastetter & Wacker, Das Sandkorn, Studio
- 19.30 **„Das kunstseidene Mädchen“**, Schauspiel nach dem Roman von Irmgard Keun, Badisches Staatstheater, Studio
- 20.00 **„Keiner hat gesagt, dass du ausziehen sollst“**, eine Ehe ins zehn Sitzungen von Nick Hornby, Theatersaal K2, Kreuzstr. 29

VERANSTALTUNGSKALENDER

- 20.00 „Im Weißen Rössl“, frei nach dem Lustspiel von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg, *Jakobus-Theater*
- 20.00 „Menu d'amour“, Die Pyromantiker, Berlin, 18. marottinale, *Tollhaus*
- 20.15 „Oifach ferdig“, Karlsruher Schwank von Rüdiger Kucich, *Badisch Bühn*

MUSEEN

- 16.00 Führung zum internationalen Frauentag, *Badisches Landesmuseum*
- 16.00 „Hanna Nagel und Rosemarie Trockel“, Führung in der Ausstellung „Update! Die Sammlung neu sichten“ mit Thomas Angelou, *Städtische Galerie*
- 16.30 „Die Malerin Lavinia Fontana“, Führung mit Margit Fritz, *Staatliche Kunsthalle im ZKM*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 19.00 „Die Liebe als Dichtung“, Buchvorstellung mit Elettra De Salvo und Marco Grosse, *Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15*

KINDER

- 9.30 „Auf großer Reise: eine Fahrradtour“, Kleinkinderkonzert, (ab 3 J.), *Insel*
- 11.00 „Das NEINHorn“, Das Weite Theater & Theater Geist, Berlin, 18. marottinale, (ab 4 J.), *marotte*
- 11.00 „Auf großer Reise: eine Fahrradtour“, Kleinkinderkonzert, (ab 3 J.), *Insel*
- 15.00 „Bilderbuchrunde“, (ab 3 J.), *Stadtteilbibliothek Neureut, Badnerlandhalle*
- 16.30 „Stories for Kids“, „The Wolves who came for Dinner“, (ab 6 J.), Anmeldung: 0721/72752, *Amerikanische Bibliothek, Kanalweg 52*
- 16.30 „Teen Time“, „Soul dough charmes“, Anmeldung: 0721/72752, (ab 5 J.), *Amerikanische Bibliothek, Kanalweg 52*
- 17.00 „Das NEINHorn“, Das Weite Theater & Theater Geist, Berlin, 18. marottinale, (ab 4 J.), *marotte*

In unseren Räumen präsentieren wir Ihnen auf 750 qm Verkaufs- und Ausstellungsfläche eine riesige Auswahl an Teppichböden, Design-Vinylböden, Linoleum, Kork, Laminat, Fertigparkett, Tapeten und das entsprechende Zubehör.

heimidee

seit
1989

- Kompetenz
- Kundenfreundlich
- Hohe Qualität
- Günstiger Preis

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 9 - 18 Uhr, Sa. 9 - 13 Uhr

heimidee – Fachmarkt für Bodenbeläge
Einsteinstraße 35, 76275 Ettlingen
Tel. (0 72 43) 7 98 33
www.heimidee.de
eMail: info@heimidee.de

Bodenbeläge
Tapeten
Gardinen

SENIOREN

- 18.30 **Angels Espiell (Violine) und Takuhiro Murayama (Klavier)**, Werke von Mozart, Hindemith und Penderecki, *FächerResidenz, Rhode-Island-Allee 4*

KONGRESSE/TAGUNGEN

- Willow Creek Leitungskongress, dm-Arena**
- 19.00 **Internationaler Frauentag**, Karlsruher Frauenbündnis, *Jubez*

MESSEN/MÄRKTE

- 9.00 „Faszination Modellbahn“, Modelleisenbahn, Dampfmodellbau, Modellbahnzubehör, *Mannheim, Maimarkthalle*

GASTRONOMIE

- 19.00 **Prunier Caviar Dinner**, 5-Gang-Menü mit Sternekoch Ralph Knebel und dem Caviar House Prunier, Reservierung: 07243/3220, *Hotel-Restaurant Erbprinz, Ettlingen, Rheinstr. 1*

DIES & DAS

- 14.30 „Wie bauen wir in Zukunft?“, öffentliche Führung zum Gebäudeprototyp „RoofKIT“, TP: *Kreuzung Richard-Willstätter-Allee/Adenauer-ring*
- 15.30 „Bunker und Hausluftschutzkeller“, Stadtführung, Anmeldung: 0721/1613685, TP: *vor dem Haus Hübschstr. 19*
- 17.00 **Sightjoggingtour durch Karlsruhe**, Anmeldung: 0721/91679888, TP: *Rathaus, Marktplatz*
- 20.00 „Der wahrhaft schwache Quizabend“, Kneipenquiz trifft Kleinkunst, *Café NUN, Gottesauerstr. 35*

SA 9.3.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.00 **Tobias Gnacke**, „Wer jagt gewinnt“, *klag Kleinkunsthöhne, Gaggenau, Luisenstr. 17*
- 20.15 **Franziska Wanninger**, „Für mich soll's rote Rosen hageln“, *Orgelfabrik*

KONZERTE

- 11.30 **Sandrine Neye (voc & g) . Benjamin Binder (p)**, „Dreaming like Flying“, Singer/Songwriter, *Hemingway Lounge, Uhländstr. 26*
- 17.00 **KONS-Orchester Wirbelwind, Saitenwind und Sinfonietta**, Frühlingkonzert, *Festsaal der Karlsburg Durlach, Pfingststr. 9*
- 18.00 **Knaben- und Männerchor des Cantus Juvenum Karlsruhe**, Kantate „Ad Pedes“ aus dem Kantatenzyklus „Membra Jesu nostri“ von Dietrich Buxtehude, Leitung: Jörg Wetzel, *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*
- 19.00 **Heidrun Paulus (Flöte) und Naila Lahmann (Klavier)**, Werke französischer Komponisten, *Evang. Kirche Eggenstein, Leopoldstr. 71*
- 20.00 **Äl Jawala**, „Tour de France 2024“, *Tollhaus*
- 20.00 **Chabezo**, „Salto Mortale“-Tour 2023, Hip Hop, *Jubez*
- 20.00 **Knut's Rhythm & Blues-Zirkus**, R&B, Rock, Soul, Jazz, *Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52*
- 20.00 **Destiny Unknown**, Local Rock Heroes, *Scruffy's Irish Pub, Karlsru. 4*
- 20.00 **Holger Görrißen**, Songs von Tom Waits und Leonard Cohen u.a., *Stutensee-Blankenloch, Charly's Kleinkunsthöhne, Blumenstr. 1*
- 20.00 **Dorfcombo**, „Bis hierher und weiter – 40 Jahre Dorfcombo“, *Tollhaus*
- 20.00 **Carina La Debla**, energetischer Flamenco aus Sevilla, *Scenario-Halle, Hardtstr. 37 a*
- 20.00 **Meadows**, Special Guest: Alexandra Alden, *Café NUN, Gottesauerstr. 35*
- 21.00 **Pothead**, „15/30“, *Substage*

THEATER

- 16.00 „Cosi fan tutte“, *Dramma giocoso* von Mozart, Einführung um 15.30 Uhr im Neuen Entrée, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*



Fortsetzung von Seite 12

Sonntag, 17. März 2024, 18 Uhr
Evang. Stadtkirche am Marktplatz

Georg Friedrich Händel:
„Israel in Egypt“

Noch mehr Händel: Unmittelbar nach den erfolgreichen Händelfestspielen kommt es zu einer Aufführung eines weiteren bedeutenden Händelwerks: „Israel in Egypt“. Dieses eher selten zu hörende Oratorium gilt neben dem „Messiah“ als eines der attraktivsten und bedeutendsten oratorischen Werke des hallensischen Komponisten Georg Friedrich Händel. Mit diesem 1739 entstandenen Oratorium wollte Händel eine neue Form schaffen, in der der Chor im Zentrum des Werks steht. Dieser Aufgabe stellt sich nun der Bachchor Karlsruhe (Bild oben), um mit wunderbaren Solistinnen und Solisten – Isabelle Weller und Alma Unsel (Cantus Juvenum) / Sopran, Catalina Geyer / Alt, Klemens Molkner / Tenor, Lorenzo de Cunzo und Liangliang Zhao / Bass – und zusammen mit der Camerata 2000 dieses großartige Chorwerk aufzuführen. Eintritt: 15-32 Euro, Schüler/Studierende/Fördervereinsmitglieder 2 Euro Ermäßigung, Platzkarten, Eintrittskarte gilt als KVV-Ticket, Parkhaus „Marktplatz“ bis 21 Uhr geöffnet.

Karfreitag, 29. März 2024, 10.30 Uhr
Evang. Stadtkirche am Marktplatz
Musik im Gottesdienst mit dem Bachchor Karlsruhe
Leitung und Orgel:
KMD Christian-Markus Raiser
Liturgie und Predigt:
Pfarrerin Claudia Rauch

Samstag, 30. März 2024, 22 Uhr
Kleine Kirche, Kaiserstraße 131
Konzert zur Osternacht – Musik & Wort zu Passion & Ostern
Mittlerweile Tradition ist die musikalische Osternacht in der stimmungsvoll beleuchteten Kleinen Kirche. Die Kölner Barockoboistin Karla Schröter hat mit KMD Christian-Markus Raiser an der Orgel für die diesjährige musikalische Gestaltung Werke zwischen Barock und Frühklassik ausgewählt. Diese Gattung entwickelte sich fast ausschließlich im Schüler- und Enkelchülerkreis Johann Sebastian Bachs. Pfarrerin Claudia Rauch wird Texte zu Passion und Ostern rezitieren. Karla Schröter gilt als Spezialistin für Barockboe, mit ihrem Ensemble Concert Royal Köln sind zahlreiche Werke auf CD dokumentiert.
Eintritt frei – um Spenden wird gebeten.

Vorverkaufsstellen:
www.tickets-stadtkirche.de
Musikhaus Schlaile,
Kaiserstraße 175
Tourist Information, Marktplatz
Buchhandlung Mächtlinger,
Pfingsttalstraße 36
(Foto: Gustavo Alabiso)

VERANSTALTUNGSKALENDER

SA 9.3.

THEATER

- 16.00 **„Blick hinter die Kulissen“**, öffentliche Theaterführung, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 19.00 **„Der ideale Mann“**, Schauspiel von Oscar Wilde/Elfriede Jelinek, Einführung um 18.30 Uhr im Unteren Foyer, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 19.00 **„Corpus Delicti“**, von Juli Zeh, Einführung um 18.30 Uhr im Spiegelfoyer, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 19.30 **„Käthe holt die Kuh vom Eis“**, MUHsikkomödie von William Danne, *Kammertheater*
- 19.30 **„Ein seltsames Paar“**, Komödie von Neil Simon, mit Rastetter & Wacker, *Das Sandkorn, Studio*
- 19.30 **„Dem Marder die Taube“**, Schauspiel von Caren Jeß, Einführung um 19 Uhr im Unteren Foyer, *Badisches Staatstheater, Studio*
- 20.00 **„Keiner hat gesagt, dass du ausziehen sollst“**, eine Ehe ins zehn Sitzungen von Nick Hornby, *Theatersaal K2, Kreuzstr. 29*
- 20.15 **„Oifach ferdig“**, Karlsruher Schwank von Rüdiger Kucich, *Badisch Bühne*
- 20.30 **„Spielplatz Everest“**, Eva und Alexandra Kaufmann, Berlin, 18. marottinale, *marotte*

MUSEEN

- 10.00 **„Archäologie in Baden hautnah“**, öffentliche Vorlage, bis 18 Uhr zu jeder vollen Stunde, *Badisches Landesmuseum*
- 14.30 **„Highlights from the collection“**, Führung in englischer Sprache mit Moritz Thinnies, *Staatliche Kunsthalle im ZKM*
- 15.00 **„Die Sammlung Weltkultur entdecken“**, barrierefreie, sensorische Führung, Anmeldung: 0721/926-6520, *Badisches Landesmuseum*
- 15.30 **„It's a match“**, Art Speeddating in der Ausstellung „Mack im ZKM“, *ZKM, Lichthof 8+9, EG*

KINDER

- 9.30 **„Auf großer Reise: eine Fahrradtour“**, Kleinkinderkonzert, auch um 11 Uhr, (ab 3 J.), *Insel*
- 10.00 **„Schere, Klang, Papier – wir basteln eine Oper“**, *Badisches Staatstheater, Neues Entrée*
- 11.00 **„Der Tag, an dem Louis gefressen wurde“**, Gustavs Schwestern, Zürich, 18. marottinale, (ab 5 J.), *marotte*
- 12.30 **„Inselführung – wir zeigen Euch unser Theater“**, Anmeldung unter theaterfuehrungen@das-neue-staatstheater.de, (ab 4 J.), *Insel*
- 14.00 **„Inselführung – wir zeigen Euch unser Theater“**, Anmeldung unter theaterfuehrungen@das-neue-staatstheater.de, (ab 4 J.), *Insel*
- 14.00 **„Farbschlacht“**, Workshop mit Ina Ertelt in der in der Jubiläumsausstellung „Go! Kunst bewegt“, von Kunstwerken inspirieren lassen und selbst kreativ sein, (ab 5 J.), *Junge Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 4*
- 15.30 **Äl Jawala**, Kinderkonzert, (ab 3 J.), *Tollhaus*
- 16.00 **„Rapunzel“**, Märchen nach den Brüdern Grimm, von Jutta Braun-Wingert, (ab 5 J.), *Theater „Die Käuze“*
- 16.00 **„Sonst noch Wünsche“**, Flunker Produktionen, Brandenburg, 18. marottinale, (ab 5 J.), *marotte*
- 16.00 **„Ich und die anderen“**, Stückentwicklung des Kinderclubs, Eintritt frei, Anmeldung unter theaterpaedagogik@baden-baden.de, (ab 6 J.), Premiere, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*

KONGRESSE/TAGUNGEN

Willow Creek Leitungskongress, *dm-Arena*

MESSEN/MÄRKTE

- 9.00 **„Faszination Modellbahn“**, Modelleisenbahn, Dampfmodellbau, Modellbahnzubehör, *Mannheim, Maimarkthalle*
- 13.00 **Remchinger Ostermarkt**, Hobby- und Kunsthandwerkerausstellung, *Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115*

DIES & DAS

- 11.00 **Sightjoggingtour durch Karlsruhe**, Anmeldung erforderlich unter Telefon 0721/91679888, *TP: Rathaus, Marktplatz*
- 12.00 **Stadtführung per Rad**, Anmeldung erforderlich unter Telefon 0721/91679888, *TP: Marktplatz, Pyramide*
- 14.00 **„Das Dörfle: Handwerker & Huren, Künstler & Studenten“**, Stadtführung, Anmeldung: 0721/1613685, *TP: Brunnen auf dem Lidellplatz*
- 15.30 **„It's a match“**, Art Speeddating in der Ausstellung „Mack im ZKM“, *ZKM, Lichthof 8+9, EG*

SO 10.3.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.00 **Abdelkarim**, „Wir beruhigen uns“, *Sinsheim, Dr. Sieber-Halle, Friedrichstr. 17*

KONZERTE

- 15.00 **„First Time On Stage“**, junge Bands/Acts live on stage, Hip Hop, *Jubez*
- 18.00 **Felicitas Brunke (Mezzosopran) und Freya Jung (Klavier)**, Arien, Kunstlieder, Chansons, *Hemingway Lounge, Umlandstr. 26*
- 11.00 **„Jugend musiziert“**, Preisträgerkonzert mit Verleihung der Preise, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 19.00 **Wolfgang Abendschön & Akzente**, Rock und ein Schuss Gospel, Gast: Bestsellerautorin Elfi Conrad, *Evang. Stadtkirche, Marktplatz*
- 19.30 **LX & Maxwell**, „Obstand III“-Tour 2024, *Substage*
- 20.00 **Vienna Teng**, Folk und Pop und ein bisschen Jazz, *Tollhaus*
- 20.00 **Sir Reg**, Folk Punk wie Flogging Molly, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

CLUBS/PARTIES/TANZ

- 21.00 **Freies Tanzen**, nicht kommerziell jenseits vom Mainstream, *KIT Campus Süd, Altes Stadion, Engesserstr. 17*

THEATER

- 11.00 **„Orestie“**, Matinée, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 16.00 **„Die Zaubrerflöte“**, Oper in zwei Akten von W.A. Mozart, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 18.00 **„Käthe holt die Kuh vom Eis“**, MUHsikkomödie von William Danne, *Kammertheater*
- 18.30 **„Keiner hat gesagt, dass du ausziehen sollst“**, eine Ehe ins zehn Sitzungen von Nick Hornby, *Theatersaal K2, Kreuzstr. 29*
- 18.30 **„Ein seltsames Paar“**, Komödie von Neil Simon, mit Rastetter & Wacker, *Das Sandkorn, Studio*
- 19.00 **„Miss Golden Dreams“**, eine Geschichte über Marilyn Monroe von Joyce Carol Oates, Einführung um 18.30 Uhr im Unteren Foyer, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 19.00 **„Corpus Delicti“**, von Juli Zeh, Einführung um 18.30 Uhr im Spiegelfoyer, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 20.00 **„Im Weißen Rössl“**, frei nach dem Lustspiel von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg, *Jakobus-Theater*
- 20.00 **„Kunst“**, Komödie von Yasmina Reza, *Badisches Staatstheater, Studio*

MUSEEN

- 11.00 **„Deutschlands Bodenschätze“**, Familienführung durch die Sonderausstellung mit Philippa Wedemeyer, *Naturkundemuseum*
- 14.00 **„KunsthalleKarlsruhe@ZKM“**, Überblicksführung, *Staatliche Kunsthalle im ZKM*
- 15.15 **„17% – Künstlerinnen der Sammlung“**, Führung in der Ausstellung „Update! Die Sammlung neu sichten“ mit Dr. Martina Wehlt, *Städtische Galerie*



■ **Chabezo** entführt Hip-Hop Fans auf eine außergewöhnliche Heldenreise durch sein Rap-Universum. Sein Sound ist eine Mischung aus Boom-Bap, Oldschool-Vibes und Clubsound. Zusammen mit seiner Band erzeugt er live eine mitreißende Energie. Mit Drums, Bass, Keys, Saxophon gepaart mit Ableton-Live und kraftvollen Bläser- und Streichersätzen, sowie geschickt eingesetzten Samples, entführt Chabezo sein Publikum in eine Welt voller musikalischer Überraschungen. Chabezos Repertoire bietet eine Vielfalt an Emotionen. Von klassischen Representer-Tracks, in denen er seine Rap-Wurzeln feiert, über fesselnde Storytelling-Stücke, die sich wie Filme im Kopf abspielen, bis hin zu politischen Statements, die zum Nachdenken anregen. Mit Rhymes Galore präsentiert Chabezo einen beeindruckenden Facettenreichtum, der die Grenzen des Hip-Hops sprengt. Besonders beeindruckend sind Chabezos Freestyle-Künste, die jede Crowd in den Bann ziehen. Mit Leichtigkeit und Präzision improvisiert er über Beats und schafft mit seiner Spontanität eine einzigartige Verbindung zwischen Künstler und ZuhörerInnen. Chabezo ist mehr als nur ein Rapper – er ist ein Geschichtenerzähler, der das Publikum in seine fantastische Welt entführt.

(Foto: Maximilian Schneider)
Am Mittwoch, 9. März um 20 Uhr im Jubez am Kronenplatz.

Kultur live Ettlingen

Matthias Brodowy

Fr 08.03. 20.30 Uhr
Schloss Ettlingen

SingerSongwriter-Slam

Sa 16.03. 20 Uhr
Schloss Ettlingen

NightWash live

Do 21.03. 20 Uhr
Stadthalle Ettlingen

Karten: Touristinfo Ettlingen 07243 101 333
ettlingen.de/kultur-live, reservix.de

VERANSTALTUNGSKALENDER

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

17.00 „**Genussmittel und psychoaktive Substanzen**“, Prof. Dr. Rainer Bussmann, Anmeldung: www.kit-gartenfreunde.de, *Zukunftsraum für Nachhaltigkeit und Wissenschaft, Rintheimer Str. 46*

SPORT

19.00 **Baden Volleys – Energiequelle Netzchoppers Königs Wusterhausen**, 1. Volleyball-Bundesliga Herren, *Lina-Radke-Halle, Steinhäuserstr. 29*

KINDER

- 9.30 „**Auf großer Reise: eine Fahrradtour**“, Kleinkinderkonzert, (ab 3 J.), *Insel*
- 11.00 „**Die Königin der Farben**“, Compagnie Les Voisins, 18. marottinale, (ab 4 J.), *marotte*
- 11.00 „**Deutschlands Bodenschätze**“, Familienführung durch die Sonderausstellung mit Philippa Wedemeyer, *Naturkundemuseum*
- 11.00 „**Auf großer Reise: eine Fahrradtour**“, Kleinkinderkonzert, (ab 4 J.), *Insel*
- 15.00 „**Gerissen und geklebt – wir basteln bunte Papiercollagen**“, Kinderwerkstatt mit Silke Stimmler, *Städtische Galerie*
- 14.00 „**Bloccbirds – Tiere einmal ganz anders**“, Kunstwertstatt mit Daphne Noee, (ab 6 J.), Anmeldung erforderlich unter Telefon 0721/950-470, *Naturschutzzentrum, Hermann-Schneider-Allee 47*
- 14.00 „**Mal reinschnuppern**“, Kinderführung, (ab 5 J.), *Staatliche Kunsthalle im ZKM*
- 16.00 „**Der kleine Angsthase**“, Theater in der Badewanne, Uli Voland, Stuttgart, 18. marottinale, (ab 4 J.), *marotte*



ABO !

Für nur

20 €

zzgl. MwSt.

erhalten Sie den Treffpunkt ein Jahr per Post zugestellt

Postkarte an:

Treffpunkt

Postfach 510 107

76191 Karlsruhe

oder online unter:

www.treffpunkt-karlsruhe.de

- 16.00 „**Rapunzel**“, Märchen nach den Brüdern Grimm, von Jutta Braun-Wingert, (ab 5 J.), *Theater „Die Käuze“*
- 16.00 „**Ich und die anderen**“, Stückentwicklung des Kinderclubs, Eintritt frei, Anmeldung unter theaterpaedagogik@baden-baden.de, (ab 6 J.), *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*

MESSEN/MÄRKTE

- 9.00 „**Faszination Modellbahn**“, Modelleisenbahn, Dampfmodellbau, Modellbahnzubehör, *Mannheim, Maimarkthalle*
- 11.00 **Remchinger Ostermarkt**, Hobby- und Kunsthandwerkerausstellung, *Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115*

GASTRONOMIE

- 17.00 „**Blutbad im Gemeinderat**“, Krimidinner, Infos und Tickets: www.das-kriminal-dinner.de, *Weingarten, Alte Brauerei, Bruchsaler Str. 22*
- 18.30 „**Die kulinarische Küchenschlacht**“, Gourmet-Abend mit großem Menü mit Mira Maurer und Fritz Keller, *Rantastic, Baden-Baden-Haueneberstein, Aschmattstr. 2*

WORKSHOPS

- 9.30 „**Reisefotografie**“, Fotokurs mit Thorge Berger, *Ettlingen, Kino Kulisse, Am Dickhäuterplatz 16*

DIES & DAS

- 10.30 „**Dante, Gilgamesch & Co. – Lüpertz' Bilderwelt im Untergrund**“, Stadtführung, Anmeldung: 0721/1613685, *TP: Douglasstraße/Ecke Europaplatz (Postgalerie-Seite)*
- 11.00 **Frauenmatinee zum Internationalen Frauentag 2024**, „Mehr als die Summe ihrer Teile“, *Tollhaus*
- 11.00 „**Im Namen des Volkes – Karlsruhe hat gesprochen**“, Stadtführung, Anmeldung: 0721/1613685, *TP: Schlossplatz, Karl-Friedrich-Denkmal*
- 12.00 **Sightjoggingtour durch Karlsruhe**, Anmeldung: 0721/91679888, *TP: Rathaus, Marktplatz*
- 12.00 **Stadtführung per Rad**, Anmeldung: 0721/91679888, *TP: Marktplatz, Pyramide*
- 14.00 „**Neues Bauen in Karlsruhe: Die Dammerstocksiedlung**“, Stadtführung, Anmeldung: 0721/1613685, *TP: Fußgängerbrücke Straßenbahn-Haltestelle Schloss Rüppurr*
- 15.00 „**Wie klaut man eine Million?**“, Filmvorführung, *Schauburg, Marienstr. 16*

MO 11.3.

KONZERTE

- 20.00 **Four Gee**, Gernot Ziegler, Sven Götz, Gernot Kögel und Stefan Günther, *Jazzclub Karlsruhe, Kaiserpassage 6*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 20.00 „**50 Jahre Kometenbeobachtung**“, Andreas Kammerer, *Naturkundemuseum*

GASTRONOMIE

- 18.00 **Pub Quiz International**, *Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26*

DI 12.3.

KONZERTE

- 19.00 **Kiwi Keith**, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

THEATER

- 20.00 „**Weiberheld – mit Tucholsky im Bett**“, Schauspiel von und mit Heike Feist, *Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115*



■ **Pothead** Wie alles begann. 30. Vor dreißig Jahren, 1991, betraten Jeff und Brad zum ersten Mal europäischen Boden. Sie reisten umher auf der Suche nach etwas Neuem. Kennengelernt hatte sich die beiden Musiker in den späten 80er Jahren, als Mitglieder verschiedener Bands in Seattle. Jeff war Bassist bei der Formation „The East and The West“, Brad Gitarrist bei „Son of Man“. Gemeinsam spielten sie viele Shows in Seattle und im pazifischen Nordwesten. Aus der Konkurrenzsituation entstand eine Freundschaft. So dauerte es natürlich auch nicht lange, bis die beiden anfangen zu jammen. Sie fassten den Entschluss, einige ihrer Lieblings-Tracks aufzunehmen. Im Sommer 1991 verbrachten sie so acht Stunden im renommierten Studio bei Reciprocal Recording in Seattle, wo auch schon Bands wie TAD Mudhoney und Nirvana ihre Songs aufgenommen hatten. Es entstand ein Demotape mit dem Namen „Pothead“. Sie produzierten fünfzig Kassetten mit den Aufnahmen, die sie während ihrer Europa-Reise unter die Leute brachten. Jetzt, dreißig Jahre später, sind diese Aufnahmen zum ersten Mal als CD mit dem Original-Artwork erhältlich. Anfang 1992, die Band war kurz nach der Wende in Berlin angekommen, gingen Pothead in ein Kellerstudio, um weitere Songs aufzunehmen, die sie während ihrer Tourneen in Deutschland und Europa entwickelt hatten. Das Ergebnis: Das erste Album der Band „Pothead USA“. Der Titel ergab sich von selbst, da die Clubs fast ausnahmslos auf ihren Konzertplakaten auf die Herkunft der Band hinwiesen. „Pothead USA“ wird in diesem Winter, dreißig Jahre nach dem erstmaligen Erscheinen, wieder veröffentlicht. 15. Fünfzehn Jahre später arbeiten und touren Jeff und Brad mit ihrer Band Pothead noch immer. 2006 stellten Pothead ihr 11. Studioalbum „Chaudière“ im eigenen Big Berries Studio in Berlin fertig. Nach der Erstpressung erschien das Album nicht mehr. Fünfzehn Jahre später wird „Chaudière“ remixed und remastert wieder als CD erhältlich sein. 15/30 steht so für die Wiederveröffentlichung von drei schmerzlich vermissten Pothead-Aufnahmen – Meilensteine in der Geschichte der Band. **Am Samstag, 9. März um 21 Uhr im Musicclub Substage.**

VERANSTALTUNGSKALENDER

DI 12.3.

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 19.30 „New(s)Views“, Current events read and discussed in English, *Amerikanische Bibliothek, Kanalweg 52*
- 20.00 „Das späte Leben“, Bernhard Schlink liest aus seinem Roman, *Jubez*

KINDER

- 10.00 „Der kleine Eisbär“, (ab 3 J.), *marotte*
- 15.00 „Amphibien – einheimische Arten erkennen“, Workshop, (6-7 J.), Anmeldung unter www.naturkundemuseum-karlsruhe.de, *Naturkundemuseum*

WORKSHOPS

- 17.30 „Netzwerke für den Beruf nutzen“, Schnupperkurs in Kooperation mit der Volkshochschule, Anmeldung: 0721/175-2221, *Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15*
- 18.00 **Klima Puzzle Workshop – „Wir haben die Karten in der Hand“**, in nur drei Stunden unser Klimasystem verstehen, *Volkshochschule, Kaiserallee 12 e*

DIES & DAS

- 10.00 „Einfach digital! | Simply digital!“, offene Sprechstunde rund um Internetnutzung, Smartphone, Tablet und Co., *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*

MI 13.3.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.00 **Sabine Murza**, „Bauchgesänge... ab in die 2. Runde“, Murzarella Music-Puppet-Comedy, *Jugendstilfesthalle Philippsburg, Udenheimer Straße*

KONZERTE

- 12.15 „Orgelpunkt“, 20 Minuten Orgelmusik zur Mittagszeit, *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*
- 17.00 **Violinabend mit Studierenden der Klasse Prof. Christian Ostertag der Hochschule für Musik**, Werke von Bach, Mozart, de Sarasate, Sibelius und Poulenc, *Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15*
- 19.30 **Mariko Lepage (Sopran) und Katharina Bierweiler (Mezzosopran)**, „Opernarien frisch gezapft“, *Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26*
- 19.30 **Sarah Lipfert Trio**, „Blue Church“, mit Klaus Nagorni (words), *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*
- 20.00 **Una ni Flannagan**, irische Harfe, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

THEATER

- 19.30 „Cosi fan tutte“, Drama giocoso von Mozart, Einführung um 19 Uhr im Neuen Entrée, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 19.30 „Bed of Roses“, Rock-Musical von Ingmar Otto, *Kammertheater*
- 20.00 „Keiner hat gesagt, dass du ausziehen sollst“, eine Ehe ins zehn Sitzungen von Nick Hornby, *Theatersaal K2, Kreuzstr. 29*

MUSEEN

- 13.00 „Hoffnung vor dem Jüngsten Gericht. Christoph Murers Passionszyklus“, Kurzführung mit Dr. Dorit Schäfer, *Staatliche Kunsthalle im ZKM*
- 15.00 „Fotokunst in der Sammlung“, Führung mit Dr. Claudia Pohl, *Städtische Galerie*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 19.00 „Afghanistan: Minderheiten- und Frauenrechte“, im Rahmen der Internationalen Wochen gegen Rassismus, *Tollhaus*

KINDER

- 9.00 „Der Katze ist es ganz egal“, Theaterstück nach dem Kinderbuch von Franz Orghandl, (ab 9 J.), Tickets unter: kartenservice@staatstheater.karlsruhe.de, *Insel*
- 10.00 „Michel in der Suppenschüssel“, (ab 5 J.), *marotte*
- 11.30 „Der Katze ist es ganz egal“, Theaterstück nach dem Kinderbuch von Franz Orghandl, (ab 9 J.), Tickets unter: kartenservice@staatstheater.karlsruhe.de, *Insel*
- 14.00 „Storytime“, Stories auf Englisch, Anmeldung: 0721/72752, (3-5 J.), *Amerikanische Bibliothek, Kanalweg 52*
- 15.00 „Amphibien – einheimische Arten erkennen“, Workshop, (8-10 J.), Anmeldung unter www.naturkundemuseum-karlsruhe.de, *Naturkundemuseum*
- 15.00 „Michel in der Suppenschüssel“, (ab 5 J.), *marotte*
- 16.00 **Vorlesenachmittag**, (3-5 J.), Anmeldung: 0721/133-4262, *Kinder- und Jugendbibliothek im Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*

KONGRESSE/TAGUNGEN

- 13.00 „Übergänge, Schnittstellen, Netzwerke. Wie kann es gelingen?“, Forum des Gemeindepsychiatrischen Verbunds, Anmeldung: 0721/1335006, *Jubez*

MONATSTREFFEN/STAMMTISCHE

- 9.00 „Open House – Space to Create“, Austausch, Experimentieren, Vernetzen und Kreativ-Werden, *Triangel Open Space, Kaiserstr. 93*
- 18.00 **Stammtisch**, Deutsch-Französischer Freundeskreis, „Rosa Bianca“, *Douglasstr. 11-13*
- 20.00 „Planet F“, inklusiver Freizeittreff, *Jubez*

WORKSHOPS

- 16.30 „Zukunft gestalten im Unternehmen“, von den 17 Nachhaltigkeitszielen bis zur Road to Hell, *Impact Hub, Kaiserstr. 97*

DIES & DAS

- 10.00 **Onleihe Sprechstunde**, bis 11 Uhr, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*
- 12.50 **Geführte Wanderung „Wildgehege Dobelital“**, mit Wanderführer Karlheinz Priesnitz, Infos: 07083/5005-55, *TP: Bad Herrenalb, Bahnhof*
- 17.30 **Offene Bibliotheksführung**, umfangreiche Informationen zur Bibliotheksnutzung, *Stadtbibliothek, Ständehausstr. 2*

ONLINE-VERANSTALTUNGEN

- 17.00 „Die faszinierende Welt der Kelten“, Kultur am Telefon, inklusive Hörführung, *Anmeldung: service@landesmuseum.de*

DO 14.3.

KONZERTE

- 19.30 **Gernot Ziegler (p) und Gernot Kögel (b)**, Bar Jazz, *Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26*
- 20.00 **Querbeat**, „Live 2024“, *Tollhaus*
- 20.00 **Noga Ritter**, World/Jewish, *Scenario-Halle, Hardtstr. 37 a*
- 20.00 **Nathan East Vol. 1**, „The Unplugged Session“, *Baden-Baden, Kurhaus, Bénazetsaal*
- 20.30 **Herr Schröder**, „Instagrammatik – das streamende Klassenzimmer“, *Rantastic, Baden-Baden-Haueneberstein, Aschmattstr. 2*

CLUBS/PARTIES/TANZ

- 15.30 „Isle of Coding“, Afterwork-Party, *ZKM, Insel Hub auf dem Vorplatz*

THEATER

- 18.00 „Die Physiker“, Komödie in zwei Akten von Friedrich Dürrenmatt, *Insel*



■ **El Flecha Negra** Nach ihrem extatischen Auftritt bei Das Fest (Feldbühne) kehrt El Flecha Negra ins Jubez Karlsruhe zurück!

Fünf Länder, zwei Kontinente, eine Band. Mit grenzenloser Energie und mitreißender Magie erfüllen El Flecha Negra den Raum. Sind die Chicos aus Chile, Peru, Spanien, Argentinien und Deutschland erst einmal auf der Bühne, gibt es kein Halten mehr. Der „Schwarze Pfeil“ (Flecha Negra) bildet einen Fluss aus vielen Quellen: Die Musiker verbinden traditionellen Cumbia und Reggae mit modernem Mes-tizo und peruanischen Chicha Sounds – wild, ausgelassen und tanzbar.

Im Sommer 2014 als Straßenband gestartet, entwickelte sich El Flecha Negra schon bald zu einer gefragten Liveband mit deutschlandweiten Konzerten und Tourneen unter anderem nach Lateinamerika. Auf ihrem neuen Album „Renacer“ feiern El Flecha Negra die Liebe, das Leben und die Musik. Südamerikanische Roots treffen bei der multikulturellen Band auf karibische Leichtigkeit, rockige Gitarren auf dröhnende Trompeten, spanische Stimmen auf feurige Statements.

(Foto: Mokhosi Fotografie)

Am Samstag, 16. März 20.30 Uhr im Jubez am Kronenplatz.

**Winterhilfe
für die
Ukraine**

www.help-ev.de

Help



VERANSTALTUNGSKALENDER

- 19.00 **Krimidinner**, Anmeldung erforderlich unter der eMail-Adresse kartenservice@staatstheater.karlsruhe.de, *Theaterladen, Kaiserstr. 145*
- 19.30 **„Nabucco“**, Oper in vier Teilen von Giuseppe Verdi, Einführung um 19 Uhr im Neuen Entrée, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 19.30 **„Anna Iwanowa“**, Schauspiel nach Anton Tschechow, öffentliche Einführung um 19 Uhr im Unteren Foyer, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 19.30 **„Bed of Roses“**, Rock-Musical von Ingmar Otto, *Kammertheater*
- 19.30 **„Mit Vollgas in die 80er“**, das 80er Musical mit Live Band, *Das Sandkorn, Fabrik*
- 20.00 **„Keiner hat gesagt, dass du ausziehen sollst“**, eine Ehe ins zehn Sitzungen von Nick Hornby, *Theatersaal K2, Kreuzstr. 29*
- 20.00 **„Im Weißen Rössl“**, frei nach dem Lustspiel von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg, *Jakobus-Theater*
- 20.00 **„Hir“**, absurde Komödie von Taylor Mac, *Badisches Staatstheater, Studio*
- 20.00 **„Manche mögen's heiß“**, Gastspiel, *marotte*
- 20.00 **„Regen“**, mit Ferdinand von Schirach, *Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115*

MUSEEN

- 16.30 **„Wie klaut man eine Million?“**, Führung mit Florian Trott, Anmeldung unter kunsthalle-karlsruhe.de/kalender, *Staatliche Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 4*

VORTRÄGE / LESUNGEN / TALK

- 18.30 **„Unerhörte Ostfrauen“**, Uta Mitsching-Viertel und Ellen Händler lesen aus ihrem Buch, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*

KINDER

- 10.00 **„Ritter Rost“**, (ab 5 J.), *marotte*
- 15.00 **„Zähne – was das Gebiss über die Ernährung verrät“**, Forschungskurs, (9-11 J.), Anmeldung erforderlich unter der eMail-Adresse www.naturkundemuseum-karlsruhe.de, *Naturkundemuseum*
- 16.00 **„Rapunzel“**, Märchen nach den Brüdern Grimm, von Jutta Braun-Wingert, (ab 5 J.), *Theater „Die Käuze“*

GASTRONOMIE

- 20.00 **Pub Quiz and Student Nite**, mit Charlotte, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

WORKSHOPS

- 16.00 **„Young Visionaries mit Impact“**, nachhaltige Innovationen für Deine Wirksamkeit, *Impact Hub, Kaiserstr. 97*

DIES & DAS

- 19.00 **„(Why)?“**, Videoinstallation, Installation und Malerei von Julia Schück und Rebecca Höcheler, *Orgelfabrik*

FR 15.3.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.00 **Bülent Ceylan**, „Yallah Hopp!“, *Schwarzwaldhalle*
- 20.15 **Marco Tschirpke**, „Empirisch belegte Brötchen“, *Orgelfabrik*

KONZERTE

- 12.15 **Yue Zou (Klavier)**, Werke von Debussy und Chopin, *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*
- 19.30 **„Klangwerk“**, Jamsession, *Café NUN, Gottesauerstr. 35*
- 20.00 **Cris Cosmo & Band**, „Ein Teil von Allem“, *Tollhaus*
- 20.00 **„Schrägfest“**, Festival mit Kantine, Finding, Harbours und Liotta Seoul, *Jubez*
- 20.00 **Break Free**, Queen Tribute Show *Konzerthaus*
- 20.00 **Spidergawd**, „European“-Tour 2024, Special Guest: Arabrot, *Substage*
- 20.00 **Peter Protschka's Organic Universe**, Jazz, *Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26*
- 20.00 **Nathan East Vol. 2**, „Let's Groove Tonight“, *Baden-Baden, Kurhaus, Bénazetsaal*
- 20.00 **Jamie Clarke's Perfect Paddys Day Party**, Folk Punk, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
- 20.00 **Hiss**, „Überall daheim“, *klag Kleinkunstbühne, Gaggenau, Luisenstr. 17*
- 20.00 **Alte Bekannte**, „Nix geht über live!“-Tour, Nachfolgeband der legendären Wise Guys, *Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115*
- 20.30 **Sarah Straub**, „Keine Angst“-Tour 2023/2024, *Rantastic, Baden-Baden-Haueneberstein, Aschmattstr. 2*

THEATER

- 10.00 **„Tanz der Tiefseequalle“**, nach dem Roman von Stefanie Höfler, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 11.00 **„Die Physiker“**, Komödie in zwei Akten von Friedrich Dürrenmatt, *Insel*
- 18.00 **„Die Physiker“**, Komödie in zwei Akten von Friedrich Dürrenmatt, *Insel*
- 19.00 **„Weg mit dem Korsett“**, literarisch-musikalisch-szenische Performance mit Karin Bruder, Ondine Dietz, Rita Huber-Süß, Ursula Zetzmann, *Museum für Literatur am Oberrhein, Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*
- 19.30 **„House of Trouble – das famose Leben der Geizigen“**, Schauspiel nach Molière von Milan Peschel und Ensemble, Einführung um 19 Uhr im Unteren Foyer, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 19.30 **„Bed of Roses“**, Rock-Musical von Ingmar Otto, *Kammertheater*
- 19.30 **„Mit Vollgas in die 80er“**, das 80er Musical mit Live Band, *Das Sandkorn, Fabrik*
- 19.30 **„Judass“**, Drama von Lot Vekemans, Premiere, *Lukaskirche, Hagenstr. 7*



■ Knut's Rhythm & Blues-Zirkus

Dies ist eine Formation des bekannten Sängers und Pianisten Knut Maurer. Wie in einem Zirkus zelebrieren die Musiker live eine Fülle von musikalisch-„akrobatischen“ Stücken aus dem R&B Bereich.

Das Repertoire beinhaltet neben R&B auch Rock und Soul-Jazzelemente und bekannte Titel aus diesem Genre. Dies alles – wie im Zirkus – ohne Netz und doppelten Boden sozusagen.

Knut Maurer an Piano, Orgel und Gesang ist Arrangeur und Kopf der Formation. Er hat mit Musikern der Manfred Mann-Band, Chicken Shack und John Mayall gespielt und war jahrelang der Pianist von Maisha Grant und dem Guitar Crusher.

Michael Heid: mit dem virtuoseren Harpspieler aus Landau ist ein zusätzliches musikalisches Schwergewicht in der musikalischen „Manege“. Er spielt die Harp stellenweise in der Tradition von Toots Thielemann und übernimmt auch gelegentlich den Part des Gitarristen und kann auch singen.

Wolfgang Franz: ein jahrzehntelanger musikalischer Weggefährte Maurers, beeindruckt an der Bassgitarre mit stets passendem Groove und Basisfundament; dies sowohl mit vier Saiten, als auch mit fünfsaitigem Fretless Bass. Auch als Sänger und Solist ist Franz in der Gruppe präsent.

Günter Logé: als vierter Musiker ist kein Unbekannter in der Szene. Seit 60 Jahren am Schlagzeug, ist er durch alle Stile gegangen. Mit Beat, Soul, Jazz, Tanz- und Blasmusik, sowie 30 Jahre Bigband, gilt er als musikalischer „Zehnkämpfer“.

(Foto: Rosi Mühlheuser)
Am Samstag, 9. März 20 Uhr im Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52.

WIR LIEFERN AUS DER REGION - FÜR DIE REGION

Unsere Niederlassung Zusmarshausen ist das größte Foodservice-Lager in Süddeutschland. Von hier aus sorgen täglich über 200 feste Fahrer mit festen Routen dafür, dass Sie immer bestens versorgt sind. Mit unserem Stützpunkt Heimsheim sind wir auch in der Region Karlsruhe immer in Ihrer Nähe.

CHEFS CULINAR, der Marktführer in Sachen Foodservice für Großverbraucher, läßt keine Wünsche offen. **Und das stets nachhaltig und zuverlässig!**

www.chefsculinar.de



CHEFS CULINAR

VERANSTALTUNGSKALENDER

FR 15.3.

THEATER

- 20.00 „Keiner hat gesagt, dass du ausziehen sollst“, eine Ehe ins zehn Sitzungen von Nick Hornby, *Theatersaal K2, Kreuzstr. 29*
- 20.00 „Im Weißen Rössl“, frei nach dem Lustspiel von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg, *Jakobus-Theater*
- 20.00 „Der Bär auf dem Försterball“, *marotte*
- 20.15 „Oifach ferdig“, Karlsruher Schwank von Rüdiger Kucich, *Badisch Bühn*

MUSEEN

- „»Point Line Piano« – Jarosław Kapuściński & OpenEndedGroup“, Weltpremiere der audiovisuellen VR-Installation, *ZKM*
- 15.00 „Luftschloss-Quiz“, spannende Fakten rund um das Badische Landesmuseum, *Badisches Landesmuseum*
- 15.00 „Mit Kindern ansehen“, Interkultureller Museumsnachmittag für Eltern und Kinder, mit Eva Wittig, (3-12 J.), Anmeldung unter kunstvermittlung.galerie@kultur.karlsruhe.de, *Städtische Galerie*
- 16.00 „Landschaft neu entdeckt“, Führung in der Ausstellung „Update! Die Sammlung neu sehen“ mit Margit Fritz, *Städtische Galerie*
- 16.00 „Spätmittelalter am Oberrhein“, Führung, *Badisches Landesmuseum*
- 16.30 „Surrealistische Malerei. Das Auge der Fantasie“, Führung mit Margit Fritz, *Staatliche Kunsthalle im ZKM*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 19.00 „Weg mit dem Korsett“, literarisch-musikalisch-szenische Performance mit Rita Huber-Süß (Musik, Texte), Karin Bruder, Ondine Dietz (Texte), Ursula Zetzmann (Schauspiel), *Literaturhaus im Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*
- 20.00 „Söhne großziehen als Feministin – im Streitgespräch mit mir selbst“, Lesung mit Shila Behjat, *Jubez*

KINDER

- 10.00 „Tanz der Tiefseequalle“, nach dem Roman von Stefanie Höfler, (ab 12 J.), *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 15.00 „Mit Kindern ansehen“, Interkultureller Museumsnachmittag für Eltern und Kinder, mit Eva Wittig, (3-12 J.), Anmeldung unter kunstvermittlung.galerie@kultur.karlsruhe.de, *Städtische Galerie*
- 15.00 „Bilderbuchrunde“, (ab 3 J.), *Stadtteilbibliothek Neureut, Badnerlandhalle*
- 15.30 „Auen-Zwerg“, Spiel und Spaß im Rheinauenwald, (4-6 J.), Anmeldung: 0721/950-470, *Naturschutzzentrum, Hermann-Schneider-Allee 47*
- 15.30 „Naturspürnasen“, Thema: „Osterbasteln“, (7-10 J.), Anmeldung: 0721/950-470, *Naturschutzzentrum, Hermann-Schneider-Allee 47*

GASTRONOMIE

- 19.00 „Der Polterabendkiller“, Krimidinner, Infos und Tickets: www.das-kriminal-dinner.de, *Bruchsal, SpiceMarket, Am Mantel 1*

WORKSHOPS

- 16.00 „3D-Druck“, Crashkurs für Anfänger*innen, Anmeldung unter Telefon 0721/133-4249, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*

DIES & DAS

- 11.00 Sightjoggingtour durch Karlsruhe, Anmeldung: 0721/91679888, *TP: Rathaus, Marktplatz*
- 17.00 „Kulinarischer Rundgang“, Stadtführung, Info und Anmeldung: 0721/602997580, *Tourist-Information, Kaiserstraße 72-74*
- 19.00 „(Why)?“, Videoinstallation, Installation und Malerei von Julia Schück und Rebecca Höche-mer, *Orgelfabrik*

SA 16.3.

SHOW/UNTERHALTUNG

- 20.00 Christoph Kuch, neues Programm: Macht ver-rückt“, Mentalmagie, *Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115*

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 20.00 Luke Mockridge, Neues Programm: „Trippy“, *Schwarzwaldhalle*
- 20.00 Familie Flöz, „Feste“, *Tollhaus*
- 20.00 Ingo Oschmann, „Scherztherapie“, *Klag Kleinkunstbühne, Gaggenau, Luisenstr. 17*
- 20.15 Kabarett Die Spiegelfechter Ole Hoffmann, „Verzicht verzichten“, *Orgelfabrik*

KONZERTE

- 11.30 Irina Christiakova und Mikhail Sporov, Klavier Recital, *Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26*
- 20.00 Che Sudaka, lateinamerikanische Folklore, Ska, Reggae, Punk, *Tollhaus*
- 20.00 Yelitzta Laya, „Boleros und mehr...“, *Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52*
- 20.00 SingerSongwriter-Slam, eigene Songs, live gespielt, Moderation: Poetryslammerin Natalie Friedrich und Singer-Songwriterin Lisa Huber, *Ettlinger Schloss, Epernaysaal*
- 20.00 Nathan East Vol. 3, „Meet the Next Generation“, *Baden-Baden, Kurhaus, Bénazetsaal*
- 20.00 The Krusty Moors, St. Patrick's Day Party, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
- 20.00 Sandra Badal Trio feat. Karin Eckstein, „Die Farben der Liebe“, Swing, Chanson und argentinischer Tango, *Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26*
- 20.30 El Flecha Negra, „Renacer“-Tour, Cumbia, Reggae, Mestizo, Support: Sudaka, *Jubez*
- 20.30 SingerSongwriter-Slam, Moderation: Jonathan Joachim und Lisa Huber, *Ettlinger Schloss, Epernaysaal*

CLUBS/PARTIES/TANZ

- 20.00 St. Patrick's Day Party, mit The Krusty Moors, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
- 22.30 Tanzab, die erwachsene Disco, mit DJ Amar, *Tollhaus*

THEATER

- 14.00 „Blick hinter die Kulissen“, Theaterführung in englischer Sprache, Anmeldung unter theaterfuehrungen@staatstheater.karlsruhe.de, *Badisches Staatstheater, Treffpunkt K.*
- 15.00 „Tanz der Tiefseequalle“, nach dem Roman von Stefanie Höfler, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 19.00 „Ach, diese Lücke, diese entsetzliche Lücke“, Schauspiel nach dem gleichnamigen Roman von Joachim Meyerhoff, Premiere, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 19.30 „Per Aspera ad Astra“, Ballettabend, Einführung um 19 Uhr im Neuen Entrée, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 19.30 „Bed of Roses“, Rock-Musical von Ingmar Otto, *Kammertheater*
- 19.30 „Mit Volgas in die 80er“, das 80er Musical mit Live Band, *Das Sandkorn, Fabrik*
- 19.30 „Judass“, Drama von Lot Vekemans, *Lukas-kirche, Hagenstr. 7*
- 19.30 „In den Gärten oder Lysistrata Teil 2“, Schauspiel von Sibylle Berg, *Badisches Staatstheater, Studio*
- 20.00 „Keiner hat gesagt, dass du ausziehen sollst“, eine Ehe ins zehn Sitzungen von Nick Hornby, *Theatersaal K2, Kreuzstr. 29*
- 20.00 „Im Weißen Rössl“, frei nach dem Lustspiel von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg, *Jakobus-Theater*
- 20.00 „Winnetou – der Schatz im Silbersee“, *marotte*
- 20.15 „Oifach ferdig“, Karlsruher Schwank von Rüdiger Kucich, *Badisch Bühn*



■ **Mira Maurer und Fritz Keller:** „Die kulinarische Küchenschlacht“ Knackige 22 Jahre alt und schon Meisterin ihres Fachs. Als sich Winzertochter Mira Maurer (Bild oben) entschloss, die passenden Speisen zu Vaters edlen Tropfen zu kredenzen, ist sie ganz tief eingetaucht in die Materie. Der Ausbildung, einem Wanderjahr in Sterneküchen, Meisterschule, und der Zeit als Fernsehköchin folgte der SC Freiburg, wo sie als Profi den Profis zeigte, wer hier den Kochlöffel schwingt. Angst vor Publikum kennt sie nicht. Doch jetzt kann das Publikum sie kennenlernen. Sie kommt allerdings nicht alleine. Winzer Fritz Keller wird das seine dazu beitragen, dass es an diesem Abend mündet. Und das liegt nicht nur am Wein. Er zählt zu den algerdienten Fussballfunktionären und ist mit dem Präsidenten-Parkett des Deutschen Fußball-Bundes und des SC Freiburg bestens vertraut. (Foto: Joss Andres, Peter Bender)

Am Sonntag, 10. März 18.30 Uhr im Rantastic, Baden-Baden-Hauen-eberstein, Aschmattstraße 2.



■ **Stefanie Bremer:** „Millionenerbin mit überraschendem Credo“ Millionenerbin Stefanie Bremer stellt die Welt auf den Kopf. Statt entspannt die Beine hochzulegen, kämpft die 34-Jährige für mehr Steuergerechtigkeit. Wer viel hat, soll auch viel geben, lautet ihr überraschendes Credo. Denn den berühmten goldenen Löffel hat sie kraft Geburt mit auf den Weg bekommen. Nicht ganz fair, so findet sie. „Denn ich habe ein großes Gerechtigkeitsbewusstsein. So ist sie trotz ihrer guten wirtschaftlichen Ausgangslage beruflich sehr aktiv, ist selbstständige Nachhaltigkeitsberaterin, hat in diesem Fachbereich einen Mastertitel vorzuweisen und weiß also wovon sie spricht. Das weiß sie auch sehr gut, wenn sie sich ehrenamtlich bei der Initiative für Steuergerechtigkeit, der taxenow einsetzt und mit frapperenden Argumenten Presse- und Öffentlichkeitsarbeit in Medien und Institutionen macht, weil sie will, dass alles ein bisschen runder läuft im Land. (Foto: Matthias Ziegler)

Am Mittwoch, 20. März 20.30 Uhr im Rantastic, Baden-Baden-Hauen-eberstein, Aschmattstraße 2.

VERANSTALTUNGSKALENDER

„LEBENDIGES KUNSTHANDWERK“

seit 1975

„FESTIVAL der IDEEN und TALENTE“
GESTALTUNG - AUSSTELLUNGEN – MÄRKTE
– KULTURFESTIVAL

„Ein Festival der Kreativität“ mit vielen neuen
Ideen, Objekten und Produkten

HERZLICH WILLKOMMEN 2024
auf dem Markt in Maulbronn,
Ostern, 30. März bis 1. April

Marktzeiten:
Samstag 13 - 18 Uhr,
Sonntag und Montag 11 - 18 Uhr

In Diefenbach 8. und 9. Juni
Marktzeiten: Samstag und Sonntag 11 - 19 Uhr



Maulbronn



Diefenbach

Lebendiges
**KUNST
HAND – WERK**
Festival der Ideen und Talente 2024

**MÄRKTE
AUSSTELLUNGEN**

MAULBRONN
Klosterhof und Stadthalle
30. März bis 1. April
Sa. 13 – 18 Uhr, So. und Mo. 11 – 18 Uhr

DIEFENBACH
bei Sternenfels
8. und 9. Juni
*Ortsmitte bis „Hofgalerie“
Sa. und So. 11 – 19 Uhr*

*Seit 1975
exklusiv – professionell – international*

Veranstalterin: Karin Etzold
75447 Diefenbach · Telefon 0 70 43 / 26 54
www.lebendiges-kunsthandwerk.de

MUSEEN

- „Point Line Piano“ – Jarosław Kapuściński & OpenEndedGroup“, Weltpremiere der audiovisuellen VR-Installation, ZKM
- 10.00 „Archäologie in Baden hautnah“, öffentliche Vorlage, bis 18 Uhr zu jeder vollen Stunde, *Badisches Landesmuseum*
- 14.30 „Chefs-d’œuvres de la Kunsthalle“, Führung in französischer Sprache mit Julia Walter, *Staatliche Kunsthalle im ZKM*
- 15.30 „Cada día un recorrido diferente a través de las obras maestras de la colección“, Führung in spanischer Sprache mit Alvarez Loda, *Staatliche Kunsthalle im ZKM*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 19.00 „Das Geheimnis der Hohen Eich“, Lesung mit Rahsan Dogan, *Rathaus Grötzingen, Bürgersaal, Rathausplatz 1*

SPORT

Hyrox Karlsruhe, Fitness Indoor Racing,
Messe Karlsruhe

KINDER

- 11.00 „Zauberhafte Welten“, Basteln, Spiel und Spaß rund ums Theater, Welttag des Theaters für Junges Publikum, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 11.00 „Ich und die anderen“, Stückentwicklung des Kinderclubs, Eintritt frei, Anmeldung unter theaterpaedagogik@baden-baden.de, (ab 6 J.), *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 11.00 „Der Regenbogenfisch“, Gastspiel Figuren Theater Phoenix, (ab 3 J.), *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 11.00 „Krabbelkonzert“, Konzert für die Allerkleinsten rund um das Thema Wasser, (0-2 J.), *Badisches KONServatorium, Ordensteinsaal, Kaiserallee 11 c*
- 14.00 „Pop up!“, Workshop mit Dr. Hannah Reisinger in der in der Jubiläumsausstellung „Go! Kunst bewegt“, von Kunstwerken inspirieren assen und selbst kreativ sein, (ab 5 J.), *Junge Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 4*
- 15.00 „Der kleine Eisbär“, (ab 3 J.), *marotte*
- 15.00 „Tanz der Tiefseequalle“, nach dem Roman von Stefanie Höfler, (ab 12 J.), *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 16.00 „Miras Sternenreise“, Gastspiel, (ab 5 J.), *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 16.30 **Flohzirkus Orquestra**, Lieder, Musik- und Mitmachtheater, (ab 3 J.), *Nöttingen, Löwensaal*

MESSEN/MÄRKTE

- 8.00 **Traditioneller Großflohmarkt**, bis 15 Uhr,
Messplatz

DIES & DAS

- 10.00 **Achtsamer Genuss – Spaziergang durch den Karlsruher Schlossgarten**, eine Führung mit allen Sinnen, Info und Anmeldung: 0721/602997580, *TP: Rückseite des Karlsruher Schlosses*
- 12.00 **Stadtführung per Rad**, Anmeldung: 0721/91679888, *TP: Marktplatz, Pyramide*
- 19.00 „(Why)?“, Installationen und Malerei von Julia Schück und Rebecca Höchemer, *Orgelfabrik*
- 19.00 „Schmelz, Perlage & Bodensatz“, Weinprobe mit Yvonne und Nicola Libelli, *Minestrone, Alter Schlachthof 19*

SO 17.3.

KONZERTE

- 10.15 **Lucas Bastian**, große Orgelsonate in c-Moll über den 94. Psalm von Julius Reubke, *St. Bernhard, Durlacher Tor*
- 12.00 **St. Patrick's Day**, Live Music mit Sibir Band, Des Kelly und The Krusty Moors, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

■ **Sarah Straub** Wir sind stark. Wir packen es. Auf ihrer aktuellen „Keine Angst“-Tour macht Sarah Straub vor allem eines: Mut! Beim Schreiben ihrer 13 neuen Lieder wurde der erfolgreichen Liedermacherin, Buchautorin und viel gebuchten Demenzexpertin klar, dass es im Leben keinen wahren Grund gibt, sich seinen Ängsten hinzugeben. Vielmehr sollte man sie liebevoll umarmen und ziehen lassen. Konzerte von Sarah Straub sind Unterhaltung pur. Sie berührt zutiefst, ist zwischenrind zum Schreiben komisch, und sorgt mit ihrem sensiblen Klavierspiel und ihrer glasklaren Stimme für Gänsehaut. Sarah Straub ist eine Geschichtenerzählerin vom alten Schlag und doch gleichzeitig so erfrischend eigen und authentisch, dass es kein Wunder ist, dass kein Geringerer als Deutschlands bekanntester Liedermacher Konstantin Wecker sie zu seiner musikalischen Partnerin gemacht hat. Auf die Konzertbesucher warten einfühlsame und wütende Songs, mit denen Sarah Straub sich mit dem Leben hoffnungsfroh versöhnt. Sie packt beherzt die Themen Tod, Einsamkeit, Ungerechtigkeit und auch Missbrauch an. Dinge, die sie enttabuisieren möchte, mit tiefen Blicken in ihre Seele, mit gnadenlos offenen Worten, die sie mit den schönsten Melodien in die Freiheit entlässt. Ihre Texte sind einem lieben Freund gewidmet, der die Welt viel zu früh verlassen musste, sind an Menschen gerichtet, die am Rande unserer Gesellschaft ihr Dasein fristen und auch an diejenigen, die das Bunte in ihrem Leben nicht mehr sehen. Doch die Farben sind da. Wir sind da, füreinander, so das Credo der Sängerin, die auch durch ihre Konzertlesungen für Angehörige von Demenz-Erkrankten sowie durch zahlreiche Radio- und TV-Sendungen in den vergangenen Jahren ein breites Publikum erobern konnte. Mit ihrer aktuellen Tournee möchte sie an ihren Erfolg anknüpfen und die Botschaft aussenden, dass wir im Leben alle Tiefen durchwandern können, wenn wir es wirklich wollen – und dabei auch nicht alleine sind.

(Foto: Hagaff-Fotografie)

Tickets unter www.rantastic.com und www.reservix.de sowie bei allen bekannten Vorverkaufsstellen. Weitere Infos unter Telefon (0 72 21) 39 80 11.

**Am Freitag, 15. März um 20.30 Uhr im Rantastic, Baden-Baden-Hauenbe-
enstein, Aschmattstraße 2.**

VERANSTALTUNGSKALENDER

SO 17.3.

KONZERTE

- 18.00 **Sebastian Manz (Klarinette), Mila Georgieva (Violine), Lionel Martin (Violoncello), Martin Klett (Klavier)**, Werke von Bach, Schumann, Chatschaturjan und Josef Suk, Einführung um 17.30 Uhr, *Ettlinger Schloss, Asamsaal*
- 18.00 **Isabelle Weller, Alma Unseld (Sopran), Catalina Geyer (Alt), Klemens Molkner (Tenor), Lorenzo de Cunzo, Liangliang Zhao (Bass), Bachchor Karlsruhe und Camerata 2000**, Georg Friedrich Händel: „Israel in Egypt“, Leitung: Christian-Markus Raiser, *Evang. Stadtkirche, Marktplatz*
- 19.00 **Angelika Merk**, keltische Harfe, *Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52*
- 20.00 **Carl Ludwig Hübisch (Tuba)**, „100 % Breath“, *Badischer Kunstverein, Waldstr. 3*
- 20.00 **„Jarosław Kapuściński »Time Spaces«**, Porträtkonzert, *ZKM, Kubus*

CLUBS/PARTIES/TANZ

- 21.00 **Freies Tanzen**, nicht kommerziell jenseits vom Mainstream, *KIT Campus Süd, Altes Stadion, Engesserstr. 17*

THEATER

- 11.00 **Sonntag vor der Premiere**, „Tannhäuser und der Sängerkrieg auf der Wartburg“, *Badisches Staatstheater, Neues Entrée*
- 16.00 **„Die schweigsame Frau“**, komische Oper von Richard Strauss, Einführung um 15.30 Uhr im Neuen Entrée, *Bad. Staatstheater, Großes Haus*
- 18.00 **„Bed of Roses“**, Rock-Musical von Ingmar Otto, *Kammertheater*
- 18.00 **„Die Physiker“**, Komödie in zwei Akten von Friedrich Dürrenmatt, *Insel*
- 18.30 **„Keiner hat gesagt, dass du ausziehen sollst“**, eine Ehe ins zehn Sitzungen von Nick Hornby, *Theatersaal K2, Kreuzstr. 29*
- 18.30 **„Mit Vollgas in die 80er“**, das 80er Musical mit Live Band, *Das Sandkorn, Fabrik*
- 18.30 **„Judass“**, Drama von Lot Vekemans, *Lukas-kirche, Hagenstr. 7*
- 19.00 **„Miss Golden Dreams“**, eine Geschichte über Marilyn Monroe von Joyce Carol Oates, Einführung um 18.30 Uhr im Unteren Foyer, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 19.30 **„Kunst“**, Komödie von Yasmina Reza, *Badisches Staatstheater, Studio*

MUSEEN

- „**Point Line Piano**“ – **Jarosław Kapuściński & OpenEndedGroup**, Weltpremiere der audiovisuellen VR-Installation, *ZKM*
- 10.30 **„Alles dreht sich!“**, Workshop mit Dr. Hannah Reisinger, *Junge Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 4*
- 14.00 **„KunsthalleKarlsruhe@ZKM“**, Überblicksführung, *Staatliche Kunsthalle im ZKM*
- 15.15 **„Heimat und Fremde“**, Führung in der Ausstellung „Update! Die Sammlung neu sichten“ mit Dr. Elke Pastré, *Städtische Galerie*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 11.00 **„Das Chippendale“**, Lesung mit Hedi Schulitz und musikalischer Begleitung von Solange Komenda, *Internationales Begegnungszentrum, Kaiserallee 12 d*
- 18.30 **„Franz Kafka – Jahrhundertfigur der Weltliteratur“**, Rüdiger Safranski aus seiner neuesten Veröffentlichung, Anmeldung: Telefon 0172/2615911, *Tabou-Lounge, Zähringerstr. 65 a*

SPORT

- 13.30 **KSC – 1. FC Magdeburg**, 2. Fußball Bundesliga Herren, *BBBank Wildpark*

KINDER

- 10.30 **„Alles dreht sich!“**, Familienworkshop mit Dr. Hannah Reisinger, *Junge Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 4*

- 11.00 **„Der Grüffelo“**, (ab 4 J.), *marotte*
- 13.30 **„Wir gestalten Ostereier“**, mit Stephanie Bollian, (ab 6 J.), Anmeldung: 0721/950-470, *Naturschutzzentrum, Hermann-Schneider-Allee 47*
- 14.00 **Kinderrechtifest 2024**, Mitmachaktionen, Bewegungsangebote, Bühnenprogramm, Infostände, *Tollhaus*
- 14.00 **„Mal reinschnuppern“**, Kinderführung, (ab 5 J.), *Staatliche Kunsthalle im ZKM*
- 15.00 **„Heiter bis wolkig – vom Wetter in der Kunst“**, Kinderwerkstatt mit Silke Stimmler, *Städtische Galerie*
- 16.00 **„Der Grüffelo“**, (ab 4 J.), *marotte*

FESTE/FESTIVALS

- 14.00 **Kinderrechtifest 2024**, Mitmachaktionen, Bewegungsangebote, Bühnenprogramm, Infostände, *Tollhaus*

DIES & DAS

- 11.00 **„Die Wildgehege Rappenwört – das Reh ist nicht die Frau vom Hirsch!“**, Spaziergang mit Maria Jandrey, *Naturschutzzentrum, Hermann-Schneider-Allee 47*
- 11.00 **Sightjoggingtour durch Karlsruhe**, Anmeldung: 0721/91679888, *TP: Rathaus, Marktplatz*
- 11.00 **„Die weiße Frau vom Turmberg“**, Kostümführung mit Susanne Hiltz-Wagner, Anmeldung: 0721/9483404, *TP: Durlach, Marktplatzbrunnen*
- 11.00 **Stadtführung per Rad**, Anmeldung: 0721/91679888, *TP: Marktplatz, Pyramide*
- 14.00 **„Peggy Guggenheim Ein Leben für die Kunst“**, Filmvorführung, *Schauburg, Marienstr. 16*
- 15.00 **„Markus Lüpertz: »Genesis«**, Führung zum größten zusammenhängenden Gesamtkunstwerk Deutschlands im Stadtbahntunnel, Info und Anmeldung: 0721/602997580, *TP: Durlacher Tor am braunen Kubus*
- 15.30 **St. Patrick's Day Parade**, bis 17 Uhr, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
- 19.00 **„(Why)?“**, Videoinstallation, Installation und Malerei von Julia Schück und Rebecca Höche-mer, *Orgelfabrik*

MO 18.3.

KONZERTE

- 20.00 **JazzClassix**, Oldtime Jazz, *Jazzclub Karlsruhe, Kaiserpassage 6*
- 20.00 **„Acoustic Bar“**, die offene Bühne im jubez, *Jubez*
- 20.00 **Uli Sailor**, neue EP „Für immer Jung“, Punk-rock-Piano, *Café NUN, Gottesauerstr. 35*

THEATER

- 10.00 **„Tanz der Tiefseequalle“**, nach dem Roman von Stefanie Höfler, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 11.00 **„Die Physiker“**, Komödie in zwei Akten von Friedrich Dürrenmatt, *Insel*
- 15.30 **„Crooked Letter, Crooked Letter“**, nach dem Roman von Tom Franklin, *Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115*
- 18.00 **„Die Physiker“**, Komödie in zwei Akten von Friedrich Dürrenmatt, *Insel*
- 20.00 **„Romeo and Juliet“**, von William Shakespeare. Gastspiel Lace Market Theatre, *Theater „Die Käuze“*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 16.00 **„Mythos Wasser und die Gegenwart – Überlegungen und Anregungen zum Nachdenken“**, Prof.Dr.Dr. Siegfried Broß, *Erlöserkirche der Evangelischen methodistischen Kirche, Hermann-Billing-Str. 11*
- 18.30 **„Die distanzierte Mitte – rechtsextreme und demokratiegefährdende Einstellungen in Deutschland“**, Friedrich-Ebert-Stiftung, Vortrag – Diskussion – Musik, *Tollhaus*



■ **Yeliza Laya** ist Sängerin und soziokulturelle Aktivistin aus Venezuela. Sie lebt seit vielen Jahren in Deutschland und blieb eng mit ihren musikalischen Wurzeln verbunden. Boleros, Folkfusion, Latino-Jazz, Eigenkompositionen und Lieder aus ihrer Heimat Venezuela und der Karibik gehören zum exquisiten Repertoire. Mal melancholisch, mal voller Feuer, aber immer mit dem Herzen interpretiert. Mit ihrer sanften, unverkennbaren Stimme und Leidenschaft begeistert sie das Publikum.

Drei außergewöhnliche MusikerInnen begleiten sie: Kurt Eisfeld (Klavier)
Er studierte an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Stuttgart und hat bei zahlreichen wichtigen nationalen und internationalen Festivals gespielt. Er verfügt über eine umfangreiche Erfahrung als Musiker in kubanischen Bands sowie als Arrangeur und musikalischer Leiter von Latino-Musik. Unter anderem war er lange Zeit Mitglied des Friedemann-Ensembles und spielte beim Musical Cats in Stuttgart.

Angela Frontera (Perkussion und Schlagzeug)
Zu ihren musikalischen Referenzen gehören Superdrumming, die HR Big Band, die Respect Show und viele andere nationale und internationale Top-Acts. Eine großartige Musikerin und Entertainerin, die liebt, was sie tut und dadurch dem Publikum vermitteln kann, was sie fühlt. Sie reflektiert den kulturellen Mix, der Brasilien kennzeichnet, und bringt dies auch in der Musik zum Ausdruck.

Cristiano Matos (Bass und Gesang)
In Brasilien begann er ein Studium der Volksmusik an der Kunsthochschule von Paraná „Faculdade de Arte do Paraná“ (FAP). Er lebt seit Jahren in Deutschland, hat eigene Musikprojekte und ist auch als Produzent und Basslehrer tätig.

Einen wichtigen Teil des Programms bilden auch eigene Kompositionen der MitmusikerInnen.
(Foto: Alejandro Ilukewitsch)

Am Samstag, 16. März 20 Uhr im Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52.

VERANSTALTUNGSKALENDER

20.00 „Europas hoher Norden“, Live-Multivision, Ettlingen, Kino Kulisse, Am Dickhäuterplatz 16

KINDER

10.00 „Tanz der Tiefseequalle“, nach dem Roman von Stefanie Höfler, (ab 12 J.), Theater Baden-Baden, Goetheplatz
19.30 „Jokesi Club: Jekh, Dui, Drin – 3 Freundinnen in Berlin“, „Lesung mit Tayo Awosusi-Onutor, (3. + 4. Klasse,)Anmeldung: 0721/133-4262, Kinder- und Jugendbibliothek im Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10

SENIOREN

16.00 „Mythos Wasser und die Gegenwart – Überlegungen und Anregungen zum Nachdenken“, Prof.Dr.Dr. Siegfried Broß, Erlöserkirche der Evangelischen methodistischen Kirche, Hermann-Billing-Str. 11

80er Party NEUSTADT
SAMSTAG, 23. MÄRZ 2024
von 10:00 – 17:50 Uhr
Le Quartier Hornbach 31 | 67433 Neustadt | Tel. 06321 49920

KONGRESSE/TAGUNGEN

19.30 „Forum Nachhaltigkeit“, Auftakt der viertägigen Projektwoche Frühlingsakademie Nachhaltigkeit, mit der öffentlichen Keynote Speech von Prof.Dr. Barbara Lenz, KIT Campus Süd, Audimax, Geb. 30.95, Straße am Forum 1

MONATSTREFFEN/STAMMTISCHE

20.00 „Singer Club“, Treffen des Feierabendchores, Ziegler Saal im Restaurant Akropolis, Baumeisterstr. 18

DIES & DAS

19.00 „Speakeasy Cinema“, Untergrundbar mit Cocktails, Filmen, Kultur, Kinemathek, Kaiserpassage 6

DI 19.3.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

19.30 **5. Komische Nacht Karlsruhe**, Comedy-Marathon, Alte Bank, Badisch Brauhaus, Brauhaus Kühler Krug, Das Sandkorn, Enchilada, Schwarzer Kater, Restaurant Badnerland und Marktlücke

KONZERTE

18.30 **Bing Yue (Sopran) und Hana Kang (Klavier)**, Werke von Schubert, Schumann, Grieg, Rossini, Duparc, Hugo Wolf, Strauss und Korngold, FächerResidenz, Rhode-Island-Allee 4
19.00 **Kiwi Keith**, Open Stage, Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4
20.00 **Niklas Liepe (Violine) und Klassische Philharmonie Bonn**, Werke von Mozart, Portman und Brahms, Leitung: Ingmar Beck, Konzerthaus
20.00 **Sebastian Studnitzky**, „Memento Odesa“, Benefizkonzert, Tollhaus

THEATER

10.00 „Tanz der Tiefseequalle“, nach dem Roman von Stefanie Höfler, Theater Baden-Baden, Goetheplatz
11.00 „Romeo and Juliet“, von William Shakespeare. Gastspiel Lace Market Theatre, Theater „Die Käuze“
11.00 „Die Physiker“, Komödie in zwei Akten von Friedrich Dürrenmatt, Insel
20.00 „Shakers Restirred“, von John Godber, Gastspiel Lace Market Theatre, Jakobus-Theater

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

18.00 „Regenerativer Salon – Nachhaltiges Unternehmertum“, Impulsvortrag von Sebastian Fittko, Triangel Open Space, Kaiserstr. 93
19.00 „Die Entwicklung der landesherrlichen Gesetzgebung in der frühen Neuzeit“, Dr. Hans-Wolf Thümmel, Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15
19.30 „LitNight“, englischsprachige Diskussionsrunde, Anmeldung: 0721/72752, Amerikanische Bibliothek, Kanalweg 52
20.30 „Radikale Zärtlichkeit“ + „Hass“, Lesung mit Seyda Kurt, Rantastic, Baden-Baden-Haueneberstein, Aschmattstr. 2

KINDER

10.00 „Der kleine Eisbär“, (ab 3 J.), marotte
10.00 „Tanz der Tiefseequalle“, nach dem Roman von Stefanie Höfler, (ab 12 J.), Theater Baden-Baden, Goetheplatz
14.30 „Licht“, Experimente für Kinder, auch um 15.30 Uhr, (5-7 J.), Anmeldung erforderlich: www.naturkundemuseum-karlsruhe.de, Naturkundemuseum
16.00 „Lesestunde unter dem Bücherbaum“, Stadtteilbibliothek Mühlburg, Weinbrennstr. 79

DIES & DAS

10.00 „Einfach digital! | Simply digital!“, offene Sprechstunde rund um Internetnutzung, Smartphone, Tablet und Co., Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2

MI 20.3.

KONZERTE

12.15 „Orgelpunkt“, 20 Minuten Orgelmusik zur Mittagszeit, Kleine Kirche, Kaiserstr. 131
19.30 **Rainer Markus Wimmer (Liedermacher), Rainer Wagenmann (Akkordeon), Hans Hachmann (Violine) und Heribert Eckert (Klarinette)**, Jazz, Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26
20.00 **John Scofield's „Yankee go home“**, feat. Vicente Archer, Jon Cowherd und Josh Dion, Tollhaus
20.00 **The Krusty Moors**, Irish Folk, Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4
20.00 **Lostboi Lino**, „Phase“-Tour 2024, Tollhaus

THEATER

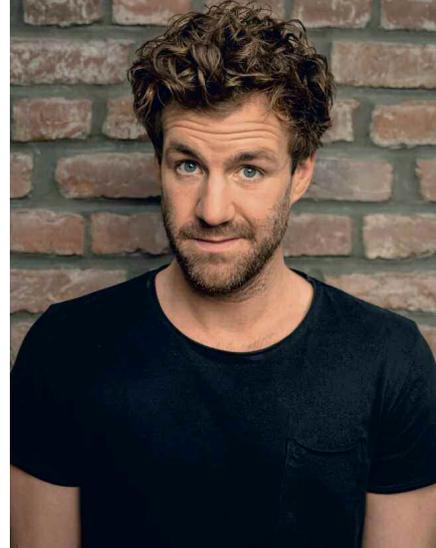
10.00 „Tanz der Tiefseequalle“, nach Stefanie Höfler, Theater Baden-Baden, Goetheplatz
19.30 „Bed of Roses“, Rock-Musical von Ingmar Otto, Kammertheater
20.00 „Ratatata – die wirklich wahre Geschichte von Bonnie & Clyde“, Komödienspektakel, Premiere, Theatersaal K2, Kreuzstr. 29
20.00 „Shakers Restirred“, von John Godber, Gastspiel Lace Market Theatre, Jakobus-Theater
20.00 „Romeo and Juliet“, von William Shakespeare. Gastspiel Lace Market Theatre, Theater „Die Käuze“

MUSEEN

13.00 „Hans Thoma: »Selbstbildnis mit Amor und Tod, 1875«“, Kurzführung mit Clara Heusch, Staatliche Kunsthalle im ZKM

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

19.00 „Die AfD in Baden-Württemberg: Rechts außen links unten“, Lucius Teidelbaum, Vortrag und Diskussion, Jubez
19.00 „Aya Cissoko: »Danbé – stolz, anders zu sein«“, Autorengespräch zum Thema Sport, Rassismus, Olympische Spiel, Centre Culturel Franco-Allemand, Karlstr. 52-54
20.30 „Millionenerbin mit überraschendem Credo“, Evelin König im Gespräch mit Stefanie Bremer, Rantastic, Baden-Baden-Haueneberstein, Aschmattstr. 2



■ **Luke Mockridge** Nach dem erfolgreichen Start seiner aktuellen Tour „TRIPPY“ im Frühjahr 2023 mit rund 100.000 Besuchern wird die Tour 2024 fortgesetzt.

Luke Mockridge hat schon länger den Eindruck, wir leben in einem Film. Ein Film, der krasser ist als jeder Film, den wir jemals geguckt haben. Hat die Realität die Fiktion längst eingeholt? Clowns werden zu Präsidenten, Präsidenten werden zu Clowns und wir sind irgendwo mittendrin, ohne zu wissen, ob wir über all das noch lachen dürfen.

Luke ist klar: Wir dürfen, sollten und müssen lachen. Über alles, jeden, laut, zu jederzeit und jetzt erst Recht! Voller zurückgewonnener Zuversicht macht sich Deutschlands erfolgreichster Comedian ans Werk: Allen Absurditäten unserer Zeit begegnet er mit bedingungslosem Optimismus, einem Haufen Instrumente und einer Unbeschwertheit, die nur ein 90s Kid haben kann.

Auf die Zuschauer wartet ein Abend voller Nostalgie verankert im Hier & Jetzt, ein Comeback trotz Cancel-Culture. So nahbar, dass sich jeder wiederfindet, so künstlerisch, dass sich Aktivisten dran festkleben werden. Alles trippy! Wissen wir überhaupt noch, wer wir sind? Weiß es unser Algorithmus besser? Ist die Welt wirklich so schlecht, wie sie uns immer verkauft wird? Blaue oder rote Pille?

Kommt vorbei...

(Foto: Thomas Rabsch)

Karten an allen Vorverkaufsstellen von CTS und Reservix, beim telefonischen Kartenservice unter (0721) 23000 oder (07271) 760453 oder unter www.foerderkreis-kultur.de
Samstag, 16. März 2024 um 20 Uhr
in der Schwarzwalddhalle.

kip im OSTERFELD
Das GELBE VOM EI
Sa. 23.03. 14 - 18 Uhr
So. 24.03. 11 - 18 Uhr
Eintritt frei
KULTURHAUS OSTERFELD
Osterfeldstr. 12 · 75172 Pforzheim
kip PZ

Group-Fitness bei Pfitzenmeier

Der Boom begann bereits in den 1960er Jahren, als die sogenannten Aerobic-Kurse populär wurden



Der Ursprung liegt in den USA, wo Sportwissenschaftler und Fitness-Pioniere wie Jack LaLanne und Jane Fonda dazu beitrugen, Gruppenübungen zu entwickeln, die auf Musik basierten und eine soziale, motivierende Umgebung boten. Diese Bewegung wuchs in den folgenden Jahrzehnten weiter und entwickelte sich zu einem vielfältigen Bereich mit verschiedenen Stilen wie Zumba, Indoor Cycling, Yoga, Pilates und mehr.

Diese Group-Fitness Welle überflutete auch die deutschen Fitnessstudios. Werner Pfitzenmeier ist ein Pionier in der Einführung von Group-Fitness-Kursen in seinen Fitnessstudios, welche maßgeblich zur Popularisierung von Group-Fitness beitrug. Er erkannte früh

die Bedeutung von Gruppenübungen für die Motivation und das Gemeinschaftsgefühl der Mitglieder und trug so zur Entwicklung des Group-Fitness-Trends bei.

Werner Pfitzenmeier legte Wert darauf, viel Platz für große Kursräume zu ermöglichen. Es war ihm wichtig, den Teilnehmern einen geräumigen Bereich zu bieten, in dem sie sich frei bewegen und die Übungen sicher und effektiv ausführen konnten. Zudem schuf ein großzügiger Raum eine angenehme Atmosphäre und förderte das Gemeinschaftsgefühl unter den Teilnehmern. So investierte er in die Gestaltung seiner mittlerweile 9 Premium Clubs und Resorts, um ideale Bedingungen für die Group-Fitness-Kurse zu schaffen.



In den Wellness- und Fitness Parks befinden sich somit unterschiedliche Kursräume wie eine Yoga-Lounge für alle Yoga, Pilates und Gesundheits-Kurse, speziell ausgestattete Kursräume für alle Workout und Dance Kurse, ein Indoor Cycling Raum in dem sich im Schnitt 30 Indoor Cycling Bikes befinden. Zu dem großen Kursangebot an Land, bieten angebaute Schwimmbäder, die Aquadomes, die Möglichkeit, auch Aqua-Kurse wie Aqua Power, Aqua Rücken, Aqua Bauch, Beine, Po u.v.m. anzubieten. Somit finden wöchentlich über 100 Kurse statt.



Um den Mitgliedern die Möglichkeit zu bieten an diesem vielfältigen Group-Fitness Angebot teilnehmen zu können, werden monatliche Events angeboten.

Der Group-Fitness Bereich bei Pfitzenmeier ist einer der größten im Rhein-Neckar-Gebiet. Dank der Vision von Werner Pfitzenmeier und der kontinuierlichen Weiterentwicklung der Unternehmensgruppe, steht sie an führender Position in der Fitnessbranche.

Mehr Infos unter
www.pfitzenmeier.de

Pfitzenmeier Premium
Resort Karlsruhe
Rudolf-Freytag-
Straße 6
76189 Karlsruhe
Telefon
07 21/98 19 29 80



VERANSTALTUNGSKALENDER

MI 20.3.

KINDER

- 10.00 „Der Grüffelo“, (ab 4 J.), marotte
10.00 „Tanz der Tiefseequalle“, nach dem Roman von Stefanie Höfler, (ab 12 J.), Theater Baden-Baden, Goetheplatz
15.00 „Der Grüffelo“, (ab 4 J.), marotte
16.00 Vorlesenachmittag, (3-5 J.), Anmeldung: 0721/133-4262, Kinder- und Jugendbibliothek im Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10

DIES & DAS

- 10.00 **Onleihe Sprechstunde**, bis 11 Uhr, Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2

DO 21.3.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

- 19.30 **4. Komische Nacht Rastatt**, Comedy-Marathon, Kellertheater Rastatt, Lehner's Wirtshaus, Rheinau Pub, Schnick-Schnack, Schnitzel Bräu, Wild Bills Saloon
20.00 **NightWash**, Stand-Up Comedy, Ettlingen, Stadthalle

KONZERTE

- 14.00 „Sing mit!“, Karlsruher Chorwettbewerb, Hochschule für Musik, Campus-One, Velte-Saal, Am Schloss Gottesau 7
18.00 **Woorim Lee (Klavier)**, Werke von Joseph Haydn und Frédéric Chopin, Joseph-Keilberth-Saal, Erlenweg 2

- 18.30 **Soojung Daria Kim und Nicola Minkyung Kim (Klavier)**, Werke von Mozart, Mendelssohn Bartholdy und Reger, Schömborg, Silberaal im Kurhaus, Lindenstr. 7
19.30 **Rüdiger Wolf (p & voc) und OZ(i) (voc)**, Bar Jazz, Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26
19.30 „Con tutti gli archi“, Konzert des Fachbereichs Streichinstrumente, Badisches KONServatorium, Ordensteinsaal, Kaiserallee 11 c
20.00 **dArtagnan**, „Felsenfest“-Tour 2024, Gäste: Waldkauz, Substage
20.00 **Frank Wingold Entangled Trio**, Jazz, Jazzclub Karlsruhe, Kaiserpassage 6

THEATER

- 10.00 „Tanz der Tiefseequalle“, nach dem Roman von Stefanie Höfler, Theater Baden-Baden, Goetheplatz
19.30 „Cosi fan tutte“, Drama giocoso von Mozart, Einführung um 19 Uhr im Neuen Entrée, Badisches Staatstheater, Großes Haus
19.30 „Bed of Roses“, Rock-Musical von Ingmar Otto, Kammertheater
19.30 „Mit Vollgas in die 80er“, das 80er Musical mit Live Band, Das Sandkorn, Fabrik
20.00 „Ratatata – die wirklich wahre Geschichte von Bonnie & Clyde“, Komödienspektakel, Theatersaal K2, Kreuzstr. 29
20.00 „Die Ritter der Kokosnuss“, marotte

MUSEEN

- „Was, wenn die Kunstvermittlung das Museum übernimmt?“, Workshops, Radio-Diskussionen, Vorträge und gemeinsames Kochen, Anmeldung: 0721/8100-1200, ZKM
16.30 „Peggy Guggenheim Ein Leben für die Kunst“, Führung mit Dr. Kirsten Claudia, Anmeldung: kunsthalle-karlsruhe.de/kalender, Staatliche Kunsthalle, Hans-Thoma-Str. 4



■ „Manche mögen's heiß – über die Schwierigkeiten, einen Filmabend zu retten“ Der Film „Manche mögen's heiß“ schrieb vor über 60 Jahren Kinogeschichte. Auch dem Ensemble des Theatriums geht der Klassiker nicht mehr aus dem Kopf. Grund genug, ihm in einem Theaterstück zu huldigen. Bereits der Untertitel des Stücks ist Programm: „Manche mögen's heiß“ – über die Schwierigkeit einen Filmabend zu retten“. In einem längst verlassenen Kino treffen sich regelmäßig absolute Kinofreaks, um alte Filmklassiker anzuschauen. Wer jetzt denkt, es handelt sich bei diesen Film-Enthusiasten um Menschen, der irrt. Es handelt sich um Ratten. Nun gibt es ein Problem... Der Projektor weigert sich partout, den Film abzuspielen. Aber die zotteligen Freunde haben den Film schon gefühlt 1000 Mal gesehen. Es dürfte also keine Schwierigkeit sein, den Film nachzuspielen und den Abend zu retten. Oder vielleicht doch? Freuen Sie sich auf einen turbulenten Abend mit viel Musik, unerwarteten Wendungen und einer Marilyn Monroe, wie Sie sie noch nie erlebt haben und auch nie wieder erleben werden. **Am Donnerstag, 14. März um 20 Uhr im Figurentheater marotte.**

EVENTMONAT MÄRZ 2024
80er Party

NEUSTADT 23.03.2024
Le Quartier Hornbach 31 | 67433 Neustadt
Tel. 06321 49920

KARLSRUHE 23.03.2024
Rudolf-Freytag-Straße 6 | 76189 Karlsruhe
Tel. 0721 98192980

SPEYER 30.03.2024
Iggelheimer Straße 24 | 67346 Speyer
Tel. 06232 686690

Die Programme und weitere Infos finden Sie auf der Homepage, in der Pfitzenmeier APP und im jeweiligen Studio.

PFITZENMEIER
Fitness since 1978



Sonja Kirchner – Kursbereichsleitung Pfitzenmeier Neustadt Organisation Kurs-Events

Der Event-Monat März läuft unter dem Motto „80er Party“

Die 80er Party findet an unterschiedlichen Tagen vom 10. März 2024 bis 30. März 2024 statt, sodass alle Teilnehmer die Möglichkeit haben, einen oder mehrere Tage für sich zu finden.

An diesem Event begibt sich jedes Studio auf eine Zeitreise in die 80er Jahre. Inspiriert von

den Aerobic Kursen, die damals auf der Fitness-Welle aus Amerika herüber gespült wurden, finden sich diese in den Programmen wieder. Aerobic, Step-Aerobic, Bauch-Beine-Po, sind die Klassiker, welche nicht fehlen dürfen. Es handelt sich um einfache Schrittkombinationen, die für Einsteiger und Fortgeschrittene geeignet sind. Freuen Sie sich auf schrille Neonoutfits, wilde Frisuren und motivierende Musik Hits aus den 80ern, die jeder mitsingen kann.

Herzlich eingeladen sind auch Nichtmitglieder, welche über den Erwerb einer Tageskarte für 29 Euro in jedem Studio teilnehmen können. Ein Anruf im gewünschten Studio genügt, um sich zu den entsprechenden Kursen des Events 72 Stunden vorher anzumelden. Die Tageskarte kann an der Rezeption bezahlt werden – es ist nur Kartenzahlung möglich.



■ Seyda Kurt: „Radikale Zärtlichkeit“ & „Hass“

Welch ein Spannungsfeld, was für eine Kluft, ein Abgrund der Extreme gar für den Menschen. Oder ist es ein blühendes Tal inmitten – Heimat des Menschen? Seyda Kurt widmet sich dem „Hass“, seiner Macht und Widerständigkeit. Der Hass, dieses knirschende, zersetzende Gefühl, ist allgegenwärtig. Er brüllt von den Straßen oder flüstert in gutbürgerlicher Feindseligkeit, selbst wenn er geschmäht und geächtet ist. Sie holt den Hass raus aus der Verbannung. Wer sind sie, diese Hassenden, und aus welchen Machtverhältnissen kommen sie?

Wer sind sie, die Liebenden? What is love? Ist die Liebe Sinn des Lebens, eine politische Allianz, Illusion oder Selbstzweck? Oder ist sie gar unmöglich, weil wir uns zwischen Zukunftsängsten, überhöhten Ansprüchen und diskriminierenden Strukturen völlig zerreiben? Seyda Kurt nimmt unsere allzu vertrauten Liebesnormen auseinander. Denn Liebe ist ein Spiegel unserer Gesellschaft. Sie ist politisch. Wie also wollen wir wirklich lieben? Wie kann ein radikaler Neuentwurf der Liebe aussehen?

Scharfsinnig, witzig und launig und mit einem feinen Gespür ergründet Seyda Kurt, die studierte Journalistin und Philosophin, neue Narrative und die schöpferische Seite der Gefühle. Seyda Kurt ist auf der Suche nach dem Menschen zwischen den Gefühls-extremen, seinen Bedrängnissen, Möglichkeiten und den Chancen für ein fruchtbares Miteinander, für ein gerechteres Miteinander.

Schließen Sie sich ihr an, lassen Sie sich von ihr den Kopf verdrehen und sprechen Sie mit ihr darüber.

„Es macht großen Spaß, sich von ihr den Kopf verdrehen zu lassen.“

(Alexandra Friedrich, NDR Kultur, 20.4.2021)

(Foto: Harriet Meyer)

Tickets unter www.rantastic.com und www.reservix.de sowie bei allen bekannten Verkaufsstellen.

Weitere Infos unter

Telefon (0 72 21) 39 80 11.

Am Dienstag, 19. März 20.30 Uhr im Rantastic, Baden-Baden-Hauen-eberstein, Aschmattstraße 2.

VERANSTALTUNGSKALENDER

DO 21.3.

MUSEEN

18.00 „Deutschlands Bodenschätze“, Führung durch die Sonderausstellung mit Dr. Eduard Harms, Anmeldung: www.naturkundemuseum-karlsruhe.de, Naturkundemuseum

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

17.00 „Hilfen und Angebote für pflegende An- und Zugehörige“, Gisela Ehrmann, Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2

18.00 „Mehr Mobilität, weniger Verkehr?“, Podiumsdiskussion, KIT Campus Süd, Audimax, Geb. 30.95, Straße am Forum 1

19.30 „Treffpunkt Mensch“, Lesung und Gedichte mit Musik mit Armin H. Bisson und der Musikerin Helga Betsarkis, Orgelfabrik

KINDER

11.00 „Kuh Lieselotte“, (ab 4 J.), marotte

10.00 „Tanz der Tiefseequalle“, nach dem Roman von Stefanie Höfler, (ab 12 J.), Theater Baden-Baden, Goetheplatz

14.30 „Licht“, Experimente für Kinder, (5-7 J.), Anmeldung: www.naturkundemuseum-karlsruhe.de, Naturkundemuseum

15.00 „Komm mit mir ins Märchenland!“, „Die kleine Raupe Nimmersatt“, Vorleserunde mit Basteln, (ab 5 J.), Anmeldung: 0721/133-4262, Kinder- und Jugendbibliothek im Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10

15.00 „Ritter Rost“, (ab 5 J.), marotte

15.30 „Licht“, Experimente für Kinder, (5-7 J.), Anmeldung: www.naturkundemuseum-karlsruhe.de, Naturkundemuseum

SENIOREN

17.00 „Hilfen und Angebote für pflegende An- und Zugehörige“, Gisela Ehrmann, Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2

18.00 Woorim Lee (Klavier), Werke von Haydn und Chopin, Joseph-Keilberth-Saal, Erlenweg 2

MESSEN/MÄRKTE

8.45 „Schule trifft Zukunft“, Ausbildungsmesse, bis 14 Uhr, Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115

GASTRONOMIE

20.00 Pub Quiz and Student Nite, mit Charlotte, Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4

WORKSHOPS

17.00 „Vertrauen oder Kontrolle – Impulse für ein Leadership der Zukunft“, in Kooperation mit dem House of Competence, KIT, Anmeldung: 0721/175-2221, Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15

FR 22.3.

KABARETT/COMEDY/KLEINKUNST

20.00 Lisa Eckhart, „Kaiserin Stasi die Erste“, Konzerthaus

20.00 Coremy, „Rasiert“, Tollhaus

20.15 Jens Heinrich Claassen, „Ohne Liebe rostet nichts“, Orgelfabrik

KONZERTE

12.15 Xinyuan Zhang und Tse Ann Lee (Klavier), Werke von Bach, Mozart und Schumann, Kleine Kirche, Kaiserstr. 131

15.00 Studierende der Klasse Prof. Karel van Steenhoven, „Dolcimele di Flauti“, Blockflötenkonzert, Schloss, Gartensaal

20.00 Das Vereinsheim, u.a. mit Daniel Benyamin von Sea + Air, Tollhaus

20.00 The Wasn't Me's + Parade, „loKALz“, Jubez

20.00 Lehel Jazz Corner #14, Choros, Bossa Novas, Boleros Reloaded, Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26

20.00 Kiwi Keith, Acoustic Rock, Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4

20.00 Wildes Holz, „25 Jahre auf dem Holzweg“, klag Kleinkunsthöhle, Gaggenau, Luisenstr. 17

20.00 Andrea Doria, Udo Lindenberg Tribute, Ziegelhütte, Bretten-Neibshheim, Talbachstr. 24

THEATER

10.00 „Tanz der Tiefseequalle“, nach dem Roman von Stefanie Höfler, Theater Baden-Baden, Goetheplatz

16.00 Sanierungsführung, Anmeldung erforderlich: kontakt@das-neue-staatstheater.de, Badisches Staatstheater, Treffpunkt K.

PFITZENMEIER
FESTIVAL SINCE 1978

80er Party KARLSRUHE

SAMSTAG, 23. MÄRZ 2024
von 08:30 – 17:15 Uhr

Rudolf-Freytag-Straße 6 | 76189 Karlsruhe | Tel. 0721 98192980

19.00 „Orestie“, nach Aischylos, in einer Neubearbeitung von Robert Icke, Einführung um 18.30 Uhr im Spiegelfoyer, Premiere, Theater Baden-Baden, Goetheplatz

19.30 „Ach, diese Lücke, diese entsetzliche Lücke“, Schauspiel nach Joachim Meyerhoff, Badisches Staatstheater, Kleines Haus

19.30 „Bed of Roses“, Rock-Musical von Ingmar Otto, Kammertheater

19.30 „Mit Volgas in die 80er“, das 80er Musical mit Live Band, Das Sandkorn, Fabrik

19.30 „Judass“, Drama von Lot Vekemans, Lukaskirche, Hagenstr. 7

20.00 „Per Aspera ad Astra“, Ballettabend, Einführung um 19.30 Uhr im Neuen Entrée, Badisches Staatstheater, Großes Haus

20.00 „Ratatata – die wirklich wahre Geschichte von Bonnie & Clyde“, Komödienspektakel, Theatersaal K2, Kreuzstr. 2

20.00 „Ganz im Glück. Qui veut gagner le bonheur? Happiness ist he goal!“, ein Spiel um Wohlstand und Vergnügen, Badisches Staatstheater, Studio

20.15 „Oifach ferdig“, Karlsruher Schwank von Rüdiger Kucich, Badisch Bühn

MUSEEN

„Was, wenn die Kunstvermittlung das Museum übernimmt?“, Workshops, Radio-Diskussionen, Vorträge und gemeinsames Kochen, Anmeldung: 0721/8100-1200, ZKM

16.00 „Das bißchen Haushalt... – Familie in den 50er Jahren“, Führung, Badisches Landesmuseum

16.30 „Wenn Farben von Klang erzählen“, Führung mit Simone Maria Dietz, Staatliche Kunsthalle im ZKM

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

18.00 Giorgio Bassani (1916-2000): „Die Gärten der Finzi-Contini“, Christine Feuchter, Micòl und Gustavo Alàbiso lesen aus dem Roman, eduGlobal, Institut für Sprache und Bildung, Erbprinzenstr. 34

19.00 „Evolution der Ödlandschrecken – weltweite Fallstudien“, Prof.Dr. Martin Husemann, Naturkundemuseum

20.30 „Na Bravo!“, Linus Volkman liest aus den Jugendmagazinen von 1990 bis heute, Café NUN, Gottesauerstr. 35

KINDER

10.00 „Der kleine Wikinger“, (ab 5 J.), marotte

10.00 „Tanz der Tiefseequalle“, nach dem Roman von Stefanie Höfler, (ab 12 J.), Theater Baden-Baden, Goetheplatz

VERANSTALTUNGSKALENDER



- 15.00 „Bilderbuchrunde“, (ab 3 J.), *Stadtteilbibliothek Neureut, Badnerlandhalle*
 16.30 „Stories for Kids“, „Rescue and Jessica“, (ab 6 J.), Anmeldung: 0721/72752, *Amerikanische Bibliothek, Kanalweg 52*
 16.30 „Teen Time“, „Outside Games – Electricity and Shark Attack“, Anmeldung: 0721/72752, (ab 5 J.), *Amerikanische Bibliothek, Kanalweg 52*

MESSEN / MÄRKTE

- 19.00 **Frauenflohmarkt**, bis 22 Uhr, *Sängerhalle Knielingen, Untere Str. 24*

DIES & DAS

- 10.00 **Tour mit dem roten Doppeldeckerbus**, Info und Anmeldung: 0721/602997580, *TP: Bahnhofvorplatz*
 15.30 **Tour mit dem roten Doppeldeckerbus**, Info und Anmeldung: 0721/602997580, *TP: Bahnhofvorplatz*
 17.00 **Kulinarischer Rundgang durch Durlach**, Info und Anmeldung: 0721/602997580, *TP: Durlach, Marktplatzbrunnen*
 19.00 „mensch“, Gruppenausstellung mit Künstlerinnen anlässlich der Internationalen Wochen gegen Rassismus, *Internationales Begegnungszentrum, Kaiserallee 12 d*

SA 23.3.

SHOW / UNTERHALTUNG

- 20.00 **Murphy's Celtic Legacy**, „Irish Dance Reborn“-Tour 2024, *Konzerthaus*

KABARETT / COMEDY / KLEINKUNST

- 20.00 **Josef Hader**, „Hader on Ice“, *Tollhaus*
 20.00 **Tobias Gnacke**, „Wer jagt, gewinnt“, *Nöttingen, Löwensaal*
 20.15 **Kabarett Die Spiegelfechter Ole Hoffmann**, „Verzicht verzichten“, *Orgelfabrik*

KONZERTE

- 11.30 **Amelie Scheffels (Sopran), Lea Reichel (Mezzosopran), Laura Detterbeck (Alt), Rafiandi Giri Kresnanto (Tenor) und Felix Albrecht (Bariton)**, „Weekend Harmonies“, *Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26*
 19.00 **Jazznight**, Thomas Siffing plays the music of Chet Baker, *Bad. Staatstheater, Kleines Haus*

Vorverkaufsstellen

Musikhaus Schlaie

KaiserStr. 175 · Telefon 07 21 / 2 30 00

Touristinformation

Kaiserstraße 72-74 · Telefon 07 21 / 602 99 75 80

TicketForum in der Postgalerie

Europaplatz · Kaiserstraße 217
Telefon 07 21 / 16 11 22

Toto-Lotto Annahmestelle

im Scheck-In-Center
Rüppurrer Straße 1 · Telefon 07 21 / 3 84 86 10

Baden-Baden

Tourist-Info · Schwarzwaldstraße

Bruchsal

Tourismus Marketing Veranstaltungen GmbH
Am Alten Schloss 22

Ticket Online

www.ticketonline.de · Telefon 01 80 / 517 0 517

CTS Eventim AG

www.eventim.de

ReserviX GmbH

www.reservix.de/tickets-in-karlsruhe

- 20.00 **Das Vereinsheim**, u.a. mit Daniel Benyamin von Sea + Air, *Tollhaus*
 20.00 **Selva Negra**, Flamenco, Latin, Jazz und Klassik, *Kulturhaus Mikado, Kanalweg 52*
 20.00 **Improbis**, Act aus der Region, *Minestrone, Alter Schlachthof 19*
 20.00 **Julian Maier-Hauff x Lukas Derungs**, organisch, elektronisch, *Scenario-Halle, Hardtstr. 37 a*
 20.00 **McMontos**, Irish Folk Rock, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
 20.30 **Mina Richman**, Singer/Songwriterin, *Café NUN, Gottesauerstr. 35*

CLUBS / PARTIES / TANZ

- 80er Party, www.pfitzenmeier.de, *Fitnessstudio Pfitzenmeier, Rudolf Freytag-Str. 6*
 80er Party, www.pfitzenmeier.de, *Fitnessstudio Pfitzenmeier, Neustadt, Le Quartier Hornbach 31*
 21.00 **90er vs. 2000er Party**, mit DJ H2O-Lee, *Substage*

THEATER

- 11.00 **Sanierungsführung**, Anmeldung erforderlich: kontakt@das-neue-staatstheater.de, *Badisches Staatstheater, Treffpunkt K.*
 14.00 „**Blick hinter die Kulissen**“, Theaterführung, Anmeldung: theaterfuehrungen@staatstheater.karlsruhe.de, *Badisches Staatstheater, Treffpunkt K.*
 16.00 „**Tanz der Tiefseequalle**“, nach dem Roman von Stefanie Höfler, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
 18.00 „**Elektra**“, Oper von Richard Strauss, Berliner Philharmoniker, Dirigent: Kirill Petrenko, Einführung um 16.40 und 17.10 Uhr, *Baden-Baden, Festspielhaus*
 19.00 „**Orestie**“, nach Aischylos, in einer Neubearbeitung von Robert Icke, Einführung um 18.30 Uhr im Spiegelfoyer, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
 19.30 „**Nabucco**“, Oper in vier Teilen von Giuseppe Verdi, öffentliche Einführung um 19 Uhr im Neuen Entrée, *Badisches Staatstheater, Groses Haus*
 19.30 „**Bed of Roses**“, Rock-Musical von Ingmar Otto, *Kammertheater*
 19.30 „**Mit Vollgas in die 80er**“, das 80er Musical mit Live Band, *Das Sandkorn, Fabrik*
 19.30 „**Judas**“, Drama von Lot Vekemans, *Lukas-Kirche, Hagenstr. 7*
 19.30 „**How to date a Feminist**“, Komödie von Samantha Ellis, *Badisches Staatstheater, Studio*
 19.30 „**Betrogen**“, von Harold Pinter, Theater „Die Koralle“, *Theater im Riff, Bruchsal, Eggerten 47*
 20.00 „**Ratatata – die wirklich wahre Geschichte von Bonnie & Clyde**“, Komödienspektakel, *Theatersaal K2, Kreuzstr. 2*
 20.15 „**Oifach ferdig**“, Karlsruhe Schwank von Rüdiger Kucich, *Badisch Bühne*
 20.30 „**Er ist wieder da**“, *marotte*

MUSEEN

- 10.00 „**Archäologie in Baden hautnah**“, öffentliche Vorlage, bis 18 Uhr zu jeder vollen Stunde, *Badisches Landesmuseum*
 15.00 „**Von unheimlichen Gräbern und aufziehenden Gewittern**“, Führung für Blinde und Sehbehinderte mit Eva Unterburg, Anmeldung: 0721/20119322, *Staatliche Kunsthalle im ZKM*

SPORT

- 80er Party, www.pfitzenmeier.de, *Fitnessstudio Pfitzenmeier, Rudolf Freytag-Str. 6*
 80er Party, www.pfitzenmeier.de, *Fitnessstudio Pfitzenmeier, Neustadt, Le Quartier Hornbach 31*

KINDER

- 11.00 „**Pit Pinguin**“, (ab 3 J.), *marotte*
 16.00 „**Tanz der Tiefseequalle**“, nach dem Roman von Stefanie Höfler, (ab 12 J.), *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
 15.00 „**Pit Pinguin**“, (ab 3 J.), *marotte*

■ **d'Artagnan** Rockig, wild und weltgewandt melden d'Artagnan sich zurück mit ihrem neuesten Werk. Das Album „Felsenfest“ unterstreicht, was spätestens seit „Feuer & Flamme“ klar war. d'Artagnan sind nicht nur angekommen, sondern mit ihren geradlinigen Melodien, ihrer Spielfreude und dem unverwechselbaren Sound Schrittmacher der Folkrockszene. Die Band mit dem Faible für den imposanten Auftritt in Mantel & Degen, hat sich in ihren Texten lang von den Musketieren gelöst. „Natürlich ist das Thema Musketiere irgendwann auserzählt, wir wollen ja nicht in jedem Song „Einer für alle“ singen“ erzählt Frontmann Ben Metzner. „Aber wir lieben diesen Look und die Reisen in vergangene Zeit. Da erkennt man gerade heutzutage viele Parallelen, die unsere Alben sehr aktuell machen“. Gemeint sind Lieder wie „3 schwarze Reiter“ und „Pulverdampf & Donnerroll'n“, die vom Leben in Zeiten von Krieg und Terror erzählen. Oder natürlich das hymnenhaft epische „My Love's in Germany“ im Duett mit der Gothic Rock-Band Blackbriar aus den Niederlanden. Doch keine Sorge: Es gibt weiter Lieder über den Zauber schöner Frauen oder die Freuden des gemeinsamen Trinkens. Es beginnt mit „Dreht sich der Wind“, einem Lied, das die Spielfreude und rohe Wildheit des gesamten Albums bereits erahnen lässt. Und es folgen elf neue Songs, die die Bandbreite der Band verdeutlichen. Beispiele gefällig? „Tanz in den Mai“ ist eine musikalische Verneigung vor „In Extremo“, den Urvätern des Mittelalterrock. „Trink mein Freund“ ist der Beweis, dass aus TETRIS ein rauschhafter Folkrock-Ritt werden kann. Und auf „Westwind“ begeben sich d'Artagnan erstmals auf hohe See... „zumindest, soweit man das von der warmen Stube aus beurteilen kann“ wie Tim Bernard, Gitarrist und Co-Sänger der Band augenzwinkernd preisgibt. „Felsenfest“ ist bereits das fünfte Album in der jungen Geschichte der 6-Mann-Kapelle und unterstreicht den kreativen Output von d'Artagnan. Das Doppel-Album enthält neben den ersten 12 Songs noch ein zweites „Folkfest“-Album mit 8 weiteren Songs, in denen die Band Folk-Klassiker wie „Was wollen wir trinken“, den „Merseburger Zauberspruch“ oder „Leave her Johnny“ mit illustrier Unterstützung anderer Musikerinnen und Bands neu vertont. Dabei zeigen Gaststars wie Candice Night (Blackmores Night), Luc Arbogast, die O'Reillys & the Paddyhats und Blackbriar, dass die Band inzwischen auch internationale erste Erfolge feiert.

Am Donnerstag, 21. März um 20 Uhr im Musicclub Substage.

VERANSTALTUNGSKALENDER

SA 23.3.

MESSEN / MÄRKTE

- 10.00 **Kindersachenflohmarkt**, Babyartikel, Spiel- sachen, Kinderkleidung, bis 12.30 Uhr, *Sänger- halle Knielingen, Untere Str. 44*
- 14.00 **„Kip im Oster(N)feld – das Gelbe vom Ei“**, Kunsthandwerkermarkt, bis 18 Uhr, Eintritt frei, *Pforzheim, Kulturhaus Osterfeld, Osterfeld- str. 12*
- 14.30 **Radbasar**, *Kulturhalle Remchingen, Haupt- str. 115*

WORKSHOPS

- 14.00 **„Gedankenreisen“**, Workshop in Kooperation mit der Kreativschreibgruppe KITERatu, Anmel- dung: 0721/175-2221, *Badische Landesbiblio- thek, Erbprinzenstr. 15*

DIES & DAS

- 10.00 **Tour mit dem roten Doppeldeckerbus**, Info und Anmeldung: 0721/602997580, *TP: Bahn- hofvorplatz*
- 10.00 **Stadtführung per Rad**, Anmeldung: 0721/ 91679888, *TP: Marktplatz, Pyramide*
- 10.00 **„Jugendstil-Stadtführung per Rad“**, Info und Anmeldung: 0721/602997580, *TP: Schloss- platz, Karl-Friedrich-Denkmal*
- 11.00 **Sightjoggingtour durch Karlsruhe**, Anmel- dung: 0721/91679888, *TP: Rathaus, Marktplatz*
- 14.15 **Tea Time**, Scones und andere Köstlichkeiten, Gedichte, Kurzgeschichten, Anmeldung unter Telefon 0721/72752, *Amerikanische Bibliothek, Kanalweg 52*
- 14.30 **16. Malerdorfmaier Ausstellung**, Querschnitt des aktuellen Schaffens, *Begegnungsstätte Grötzingen, Niddastr. 9*
- 15.30 **Tour mit dem roten Doppeldeckerbus**, Info und Anmeldung: 0721/602997580, *TP: Bahn- hofvorplatz*

SO 24.3.

KONZERTE

- 11.00 **Jazznight**, Thomas Siffing plays the music of Chet Baker, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 15.00 **Irish Folk Music**, *Scruffy's Irish Pub, Karl- str. 4*
- 15.30 **Scharoun-Ensemble**, „Schubert und die Zweite Wiener Schule“, *Baden-Baden, Kur- haus, Weinbrennersaal*
- 17.00 **Stephanschor, Karlsruher Barockorchester und Solisten**, Bach: Johannespassion, BWV 245, Leitung: Patrick Fritz-Benzing, *St. Stephan, Erbprinzenstr. 14*
- 17.00 **Konzertchor Coro Contempi**, „Stabat Mater“, Lieder zur Passionszeit, *Evang. Kirche Knielin- gen, Ecke Kirchbühlstr. 2*
- 18.00 **Hans Bollinger (Gesang & Gitarre) und Daniel Bollinger (Klarinette)**, „Amol is gewen a Jidele“, jiddische und andere Lieder, *Heming- way Lounge, Uhlandstr. 26*
- 18.00 **Jan Lisiecki (Klavier) und Berliner Philhar- moniker**, Werke von Beethoven und Bruckner, Dirigent: Tugan Sokhiev, *Baden-Baden, Fest- spielhaus*
- 18.00 **Straight From The Heart**, „Du sollst nicht töten!“, Konzert für Menschenrechte, Fusion aus Poesie, Folk, Jazz und Bluesrock, *Luther- kirche, Durlacher Allee 23*
- 20.00 **Federspiel**, „20 Jahre Federspiel“, *Tollhaus*
- 20.00 **Die Feisten**, „Familienfest“, *Konzerthaus*

CLUBS / PARTIES / TANZ

- 21.00 **Freies Tanzen**, nicht kommerziell jenseits vom Mainstream, *KIT Campus Süd, Altes Stadion, Engesserstr. 17*

THEATER

- 11.00 **Iona Steinheimer (Englischhorn), Leonie Gerlach (Bassklarinete) und Miho Uchida (Klavier)**, Werke von Tschaikowski, Vieux- temps, Ralph Vaughan Williams, Paul Juon, Gordon Jacob, Patrice Sciortino und José Bragato, *Bad. Staatstheater, Kleines Haus*
- 15.00 **„Orestie“**, nach Aischylos, in einer Neubear- beitung von Robert Icke, Einführung um 18.30 Uhr im Spiegelfoyer, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 17.00 **„Die schweigsame Frau“**, komische Oper von Richard Strauss, Einführung um 16.30 Uhr im Neuen Entrée, *Bad. Staatstheater, Großes Haus*
- 18.00 **„Bed of Roses“**, Rock-Musical von Ingmar Otto, *Kammertheater*
- 18.30 **„Ratatata – die wirklich wahre Geschichte von Bonnie & Clyde“**, Komödienspektakel, *Theatersaal K2, Kreuzstr. 2*
- 18.30 **„Mit Vollgas in die 80er“**, das 80er Musical mit Live Band, *Das Sandkorn, Fabrik*
- 19.00 **„Leben des Galilei“**, von Bertolt Brecht, Ein- führung um 18 Uhr, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 20.00 **„The Bright Side of Life“**, *marotte*
- 20.00 **„Prima Facie“**, von Suzie Miller, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*

MUSEEN

- 11.00 **„Artenvielfalt – was ist das?“**, Führung mit Dr. Judith Bieberich, *Naturkundemuseum*
- 14.00 **„KunsthalleKarlsruhe@ZKM“**, Überblicks- führung, *Staatliche Kunsthalle im ZKM*
- 14.00 **„Hasenohr und Stummelschwanz – Oster- dekoration mit Wollpompons“**, offene Werk- statt, *Badisches Landesmuseum*
- 14.30 **Familienführung**, *Badisches Landesmuseum*
- 15.00 **„Leni Hoffmann: »Un pezzetto di cielo«**, Führung durch die Ausstellung mit Margit Fritz, *Städtische Galerie*

VORTRÄGE / LESUNGEN / TALK

- 17.00 **„Unterwegs auf den Spuren Guru Rinpo- ches – ein botanisch-kultureller Streifzug durch Bhutan“**, Dr. Heiko Hentrich, Anmel- dung: www.kit-gartenfreunde.de, *Zukunftsraum für Nachhaltigkeit und Wissenschaft, Rinthei- mer Str. 46*

KINDER

- 11.00 **„Wissen, Spiel und Spaß zum Weltwasser- tag“**, Aktionstag, *Naturschutzzentrum, Her- mann-Schneider-Allee 47*
- 11.00 **„Ritter Rost“**, (ab 5 J.), *marotte*
- 11.00 **„War da was?“**, Theater für die Aller kleinsten, (ab 3 J.), *Insel*
- 14.00 **„Hasenohr und Stummelschwanz – Oster- dekoration mit Wollpompons“**, offene Werk- statt, (ab 5 J.), *Badisches Landesmuseum*
- 14.00 **„Mal reinschnuppern“**, Kinderführung, (ab 5 J.), *Staatliche Kunsthalle im ZKM*
- 14.00 **„War da was?“**, Theater für die Aller kleinsten, (ab 3 J.), *Insel*
- 14.30 **Familienführung**, *Badisches Landesmuseum*
- 15.00 **„Blau, blau, blau wie der Enzian. Endlich Frühling auch auf unserem Bild“**, Kinder- werkstatt mit Eric Schütt, *Städtische Galerie*

MESSEN / MÄRKTE

- 11.00 **„Kip im Oster(N)feld – das Gelbe vom Ei“**, Kunsthandwerkermarkt, bis 18 Uhr, Eintritt frei, *Pforzheim, Kulturhaus Osterfeld, Osterfeld- str. 12*

DIES & DAS

- 7.00 **„Vogelgesänge in der Fritschlach“**, Exkur- sion mit Artur Bossert, Anmeldung: 0721/950- 470, *TP: Straßenbahnhaltstelle „Waidweg“ (Linie 3)*
- 10.00 **Tour mit dem roten Doppeldeckerbus**, Info und Anmeldung: 0721/602997580, *TP: Bahn- hofvorplatz*
- 10.00 **Stadtführung per Rad**, Anmeldung: 0721/ 91679888, *TP: Marktplatz, Pyramide*



■ **„Das Gelbe vom Ei“** Professionelle Kunsthandwerker, Künstler und Designer aus Pforzheim und dem Enz- kreis gründeten 1981 die Kunstinitia- tive Pforzheim. kip wurde bekannt durch Kunstmärkte, Modeschauen, Ausstellungen, span- nende Aktionen wie „Kunst im Pro- zess“ im Neuenbürger Bergwerk und



die Sonderausstellung „Der Gelbe Faden“ 2017 im Kulturhaus Osterfeld, an der sich namhafte Schmuckschaf- fende aus ganz Deutschland beteiligt haben. Der kip-Kunstmarkt, das „Gelbe vom Ei“, ist der größte professionelle Kunsthandwerkermarkt der Region. Präsentiert wird Kunsthandwerk, Handwerk und Design.



Der Qualitätsanspruch ist hoch, das Angebot breit: von Schmuck über Skulpturen aus Holz und Stein bis zu Malerei und Zeichnungen.

Am Samstag, 23. März (14-18 Uhr) und Sonntag, 24. März (11-18 Uhr) Infos unter www.kip-kunstmarkt.de

VERANSTALTUNGSKALENDER

- 11.00 „Kick it like Karlsruhe“, Fußball-Stadtführung per Rad, Info und Anmeldung: 0721/602997580, TP: Karl-Friedrich-Denkmal vor dem Schloss
- 11.00 Sightjoggingtour durch Karlsruhe, Anmeldung: 0721/91679888, TP: Rathaus, Marktplatz
- 11.00 „Wissen, Spiel und Spaß zum Weltwassertag“, Aktionstag, Naturschutzzentrum, Hermann-Schneider-Allee 47
- 15.30 Tour mit dem roten Doppeldeckerbus, Info und Anmeldung: 0721/602997580, TP: Bahnhofvorplatz

MO 25.3.

KONZERTE

- 15.30 **Philharmonisches Trio der Berliner Philharmoniker**, Werke von Schubert, Schönberg und Webern, *Baden-Baden, Museum Frieder Burda, Lichtentaler Allee 8 b*
- 18.00 **Hans Bollinger (Gesang & Gitarre) und Daniel Bollinger (Klarinette)**, „Amol is gewen a Jidele“, jiddische und andere Lieder, *Hemingway Lounge, Umlandstr. 26*
- 18.00 **Berliner Philharmoniker**, Wagner-Gala, Einführung um 16.40 und 17.10 Uhr, Dirigent: Kirill Petrenko, *Baden-Baden, Festspielhaus*
- 20.00 **Soulcafé**, Jazz, *Jazzclub Karlsruhe, Kaiserpassage 6*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 18.00 „Kultur und Integration“, Kultur-Talk, Stefanie Wally interviewt Ullrich Eidenmüller, *Hemingway Lounge, Umlandstr. 26*

DIES & DAS

- 12.50 **Geführte Wanderung „Loffenau“**, mit Wanderführer Karl Sofer, Infos: 07083/5005-55, TP: *Bad Herrenalb, Bahnhof*
- 19.00 **„Speakeasy Cinema“**, Untergrundbar mit Cocktails, Filmen, Kultur, *Kinemathek, Kaiserpassage 6*

DI 26.3.

KONZERTE

- 11.00 **Venus Quartett der Berliner Philharmoniker**, Streichquartette von Schubert und Zemlinsky, *Baden-Baden, Maison Messmer, Werderstr. 1*
- 14.00 **Blechbläser der Berliner Philharmoniker**, Werke von Strauss, Bruckner, Schubert, Dvorak, *Baden-Baden, Kurhaus, Weinbrennersaal*
- 19.00 **Kiwi Keith**, Open Stage, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

THEATER

- 18.00 **„Elektra“**, Oper von Richard Strauss, Berliner Philharmoniker, Dirigent: Kirill Petrenko, Einführung um 16.40 und 17.10 Uhr, *Baden-Baden, Festspielhaus*

VORTRÄGE/LESUNGEN/TALK

- 19.30 **„Poetry please“**, Poetry read and discuss in English, *Amerikanische Bibliothek, Kanalweg 52*

KINDER

- 10.00 **„Der kleine Wikinger“**, (ab 5 J.), *marotte*
- 11.00 **„War da was?“**, Theater für die Aller kleinsten, (ab 3 J.), *Insel*
- 14.00 **„War da was?“**, Theater für die Aller kleinsten, (ab 3 J.), *Insel*
- 15.00 **„Der kleine Wikinger“**, (ab 5 J.), *marotte*

DIES & DAS

- 10.00 **„Einfach digital! | Simply digital!“**, offene Sprechstunde rund um Internetnutzung, Smartphone, Tablet und Co., *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*

MI 27.3.

KONZERTE

- 11.00 **Musiker der Berliner Philharmoniker**, Streichquartette von Schubert, Webern, Berg, *Baden-Baden, Kurhaus, Weinbrennersaal*
- 14.00 **Musiker der Berliner Philharmoniker**, Schubert: Streichquintett C-Dur D 956, *Baden-Baden, Maison Messmer, Werderstr. 1*
- 17.00 **Musiker der Berliner Philharmoniker**, Schubert: „Forellenquintett“, *Baden-Baden, Kurhaus, Weinbrennersaal*
- 19.30 **Rosanna Zacharias (b), Heiko Duffner (g) und Stefan Günther-Martens (d)**, Jazz Session, *Hemingway Lounge, Umlandstr. 26*
- 19.30 **Studierende der Klasse Prof. Karel van Steenhoven**, PRIMA Abend Blockflöte, *Hochschule für Musik, Campus-One, Genuit-Saal, Am Schloss Gottesau 7*
- 20.00 **The Krusty Moors**, Irish Folk, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
- 20.00 **Philharmonisches Oktett der Berliner Philharmoniker**, Schubert: Oktett F-Dur D 803, *Baden-Baden, Kurhaus, Weinbrennersaal*

THEATER

- 19.00 **„Corpus Delicti“**, von Juli Zeh, Einführung um 18.30 Uhr im Spiegelfoyer, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 19.30 **„Bed of Roses“**, Rock-Musical von Ingmar Otto, *Kammertheater*
- 20.00 **„Ratatata – die wirklich wahre Geschichte von Bonnie & Clyde“**, Komödienspektakel, *Theatersaal K2, Kreuzstr. 2*
- 20.00 **„All das Schöne“**, Schauspiel von Duncan Macmillan, Premiere, *Badisches Staatstheater, Studio*

MUSEN

- 13.00 **„Paul Gauguin: »Häuser in Le Pouldu, 1890«“**, Kurzführung mit Selina Grill, *Staatliche Kunsthalle im ZKM*

KINDER

- 11.00 **„Der kleine Wikinger“**, (ab 5 J.), *marotte*
- 14.00 **Ferien-Entdeckertag**, für Familien mit Kindern jeden Alters, *Waldklassenzimmer, Kanalweg*
- 16.00 **Vorlesenachmittag**, (3-5 J.), Anmeldung: 0721/133-4262, *Kinder- und Jugendbibliothek im Prinz-Max-Palais, Karlstr. 10*
- 16.00 **„Storytime“**, Stories auf Englisch, Anmeldung: 0721/72752, (3-5 J.), *Amerikanische Bibliothek, Kanalweg 52*
- 17.30 **Offene Bibliotheksführung**, umfangreiche Informationen zur Bibliotheksnutzung, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*

MONATSTREFFEN / STAMMTISCHE

- 18.00 **„mensch.digital“**, Diskussion rund um adaptive Systeme und Personalisierung, *Triangel Open Space, Kaiserstr. 93*
- 18.00 **Open House**, Triff die Community!, *Impact Hub, Kaiserstr. 97*

DIES & DAS

- 10.00 **Tour mit dem roten Doppeldeckerbus**, Info und Anmeldung: 0721/602997580, TP: *Bahnhofvorplatz*
- 10.00 **Onleihe Sprechstunde**, bis 11 Uhr, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*
- 12.50 **Geführte Wanderung „Rotensol – Schielberg“**, mit Wanderführer Helmut Boht, Infos: 07083/5005-55, TP: *Bad Herrenalb, Bahnhof*
- 15.30 **Tour mit dem roten Doppeldeckerbus**, Info und Anmeldung: 0721/602997580, TP: *Bahnhofvorplatz*
- 17.30 **Offene Bibliotheksführung**, umfangreiche Informationen zur Bibliotheksnutzung, *Stadtbibliothek im Neuen Ständehaus, Ständehausstr. 2*



■ **„Im Weißen Rössl“** „Im Weißen Rössl am Wolfgangsee...“ – als mitreißende Revue-Operette wurde das „Weiße Rössl“ 1930 konzipiert und ist seitdem ein Dauerbrenner des Musiktheaters. In der Version der „Bar jeder Vernunft“ setzt das Jakobus-Theater mit dem „Weißen Rössl“ den fulminanten Schlusspunkt seiner Jubiläumsspielzeit zum 50-jährigen Bestehen.
Am 8., 10., 14., 15. und 16. März, jeweils um 20 Uhr, im Jakobus-Theater, Kaiserallee 11.



■ **„Shakers Restirred“** von John Godber, nach Shakespeare und Ayckbourn der am drithäufigsten gespielte Autor in Großbritannien, zeigt uns vier Kellnerinnen in einer Cocktailbar, die ihre Gäste nachspielen – den großmüligsten jungen Kerl, die vorlaute Supermarktkassiererin, arrogante Yuppies und die Machos aus der Geschäftswelt. Natürlich geht es dabei auch um Sexismus und Vorurteil. Die vier Frauen geben uns Einblick in ihr Leben in einer Achterbahnfahrt, die uns die Höhen und Tiefen ihrer Arbeit und ihres privaten Alltags vorführt. Sehr britisch mit gesellschaftskritischer Schärfe, voller Witz und schwarzem Humor.
Am 19. und 20. März, jeweils um 20 Uhr, im Jakobus-Theater, Kaiserallee 11.

Impressum

Herausgeber:

Verlag Roland Bonczek
Am Rüppurrer Schloss 5, 76199 KA
Telefon 0171 / 375 1911
eMail: info@treffpunkt-karlsruhe.de
www.treffpunkt-karlsruhe.de

Treffpunkt erscheint monatlich, jeweils zum 28. des Vormonats und wird im Bereich Karlsruhe, Ettlingen, Bruchsal, Weingarten, Rastatt kostenlos verteilt.

Jahresabonnement: 23,80 Euro.
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 9 vom 1.1.2024.

Anzeigen- und Redaktionsschluss ist jeweils am 18. des Vormonats.

Das Copyright (auch für Anzeigen) liegt – soweit nicht anders angegeben – beim Verlag. Die Texte der Veranstaltungen werden von den Veranstaltern selbst verantwortet. Der Verlag übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit der Veranstaltungshinweise.



■ Bruno Jonas: „Meine Rede!“

„Immer, wenn man die Meinung der Mehrheit teilt, ist es Zeit, sich zu besinnen“ (Mark Twain). Doch Besinnung ist nicht angesagt. Für Innehalten und Nachdenken fehlt uns die Zeit, denn in spätestens 10 Jahren, so die Vorhersagen der Experten haben wir den „point of no return erreicht und dann wird die Erde unbewohnbar. Panik ist die angemessene Reaktion. Besser fühlt man sich deshalb bei der besinnungslosen Mehrheit aufgehoben. Die Mehrheitsmeinung bestimmt in Demokratien den Fortgang der politischen Entwicklungen. Bei sinkender Wahlbeteiligung allerdings kann eine Minderheit die Mehrheit überstimmen. Das ist normal und passiert immer wieder. Bruno Jonas wählt in seinem neuen Programm die Form der Rede. Er lässt sich dabei gedanklich von Ambrose Bierce leiten, der gesagt hat: Redekunst ist die Verschwörung von Sprache und Handeln, um den Verstand zu hintergehen. Das Angebot, um sich das Hirn vernebeln zu lassen, ist vielfältig. Wer achtet schon auf sprachmanipulative Strategien, wenn sie unterhaltsam sind? Kant hat fälschlicherweise geglaubt, der Mensch müsse sich aus seiner selbstverschuldeten Unmündigkeit befreien. Heute befinden wir uns in einer Phase, in der sich der Mensch freiwillig in die Unmündigkeit aufmacht, weil es für ihn bequemer ist und mehr Spaß bringt. Bruno Jonas wurde von der „Gesellschaft zur Rettung der Welt“ engagiert, die diesmal im „Hegelsaal“ der MS Deutschland auf hoher See einen Gala-Abend veranstaltet. Vor dem „Nudelganger!“ treten Illusionisten auf. Jonas ist nach dem Hauptgang dran. Thematisch ist alles erlaubt. Nachdem Dessert gibt es noch Sinfflut für alle. Der Abend endet mit einem gemeinsamen Absaufen. Das kann nur heiter werden!

Karten an allen Vorverkaufsstellen von CTS und Reservix, beim telefonischen Kartenservice unter (0721) 23000 oder (07271) 760453 oder unter www.foerderkreis-kultur.de

Am Freitag, 5. April um 20 Uhr in der Badnerlandhalle Neureut.

Einzigartige, maßgefertigte Hemden, Blusen und Blusenkleider

**MASSMANUFAKTUR
BADEN**

Stephanienstr. 4 in Baden-Baden
(Termine nach Vereinbarung)
Telefon 07221 4037595

Vereinbaren Sie Ihren persönlichen Wunschtermin unter www.massmanufaktur-baden.de

VERANSTALTUNGSKALENDER

DO 28.3.

KONZERTE

- 14.30 **Musiker der Berliner Philharmoniker**, Streichquartette von Schubert und Berg, *Baden-Baden, Maison Messmer, Werderstr. 1*
- 19.30 **Tobias Langguth (g) und Johannes Schaedlich (b)**, Bar Jazz, *Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26*
- 20.30 **Vokal5mal**, „Knapp daneben!“, A-Cappella-Gesang und Comedy, *Rantastic, Baden-Baden-Haueneberstein, Aschmattstr. 2*
- 21.30 **Bolero Berlin**, „Kammermusik X“, *Baden-Baden, Kurhaus, Casino*

THEATER

- 19.00 **„Effingers“**, Schauspiel nach dem gleichnamigen Roman von Gabriele Tergit, Einführung um 18.30 Uhr im Unteren Foyer, Premiere, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 19.00 **„Blackbird“**, von Matthias Brandt, junges Staatstheater, *Insel*
- 19.00 **„Corpus Delicti“**, von Juli Zeh, Einführung um 18.30 Uhr im Spiegelfoyer, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 19.30 **„Bed of Roses“**, Rock-Musical von Ingmar Otto, *Kammertheater*
- 20.00 **„Ratatata – die wirklich wahre Geschichte von Bonnie & Clyde“**, Komödienspektakel, *Theatersaal K2, Kreuzstr. 2*

KINDER

- 10.00 **„Der Grüffelo“**, (ab 4 J.), *marotte*

GASTRONOMIE

- 20.00 **Pub Quiz und Student Nite**, mit Charlotte, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

FR 29.3.

KONZERTE

- 10.30 **Bachchor Karlsruhe und Christian-Markus Raiser (Orgel)**, Musik im Gottesdienst, *Evang. Stadtkirche, Marktplatz*
- 12.15 **Helena Donie (Mezzosopran) und Yeon Seo Ra (Klavier)**, Lieder von Schubert, Schumann, Grieg, Henri Duparc, Hugo Wolf, Ivor Gurney und Eytan Pessen, *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*
- 15.30 **Brahms-Ensemble der Berliner Philharmoniker**, Streichquartette von Schubert und Webern, *Baden-Baden, Kurhaus, Weinbrennersaal*
- 18.00 **Lisa Batiashvili (Violine) und Berliner Philharmoniker**, Werke von Sibelius und Brahms, Dirigent: Kirill Petrenko, Einführung um 16.40 und 17.10 Uhr, *Baden-Baden, Festspielhaus*

THEATER

- 19.00 **„Romeo und Julia“**, Schauspiel von William Shakespeare, Einführung um 18.30 Uhr im Neuen Entrée, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 19.00 **„Blackbird“**, von Matthias Brandt, junges Staatstheater, *Insel*
- 19.00 **„Corpus Delicti“**, von Juli Zeh, Einführung um 18.30 Uhr im Spiegelfoyer, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 19.30 **„Bed of Roses“**, Rock-Musical von Ingmar Otto, *Kammertheater*
- 20.00 **„Ratatata – die wirklich wahre Geschichte von Bonnie & Clyde“**, Komödienspektakel, *Theatersaal K2, Kreuzstr. 2*
- 20.00 **„Adams Äpfel“**, *marotte*

MUSEEN

- 16.00 **„Kulturgeschichte des Spätmittelalters“**, Führung, *Badisches Landesmuseum*

KINDER

- 11.00 **„Der Grüffelo“**, (ab 4 J.), *marotte*
- 15.00 **„Bilderbuchrunde“**, (ab 3 J.), *Stadtteilbibliothek Neureut, Badnerlandhalle*

DIES & DAS

- 11.00 **16. Malerdorfmaier Ausstellung**, Querschnitt des aktuellen Schaffens, *Begegnungsstätte Grötzingen, Niddastr. 9*
- 11.00 **Joggingtour durch Karlsruhe**, Stadtführung auf sportliche Art, Anmeldung: 0721/91679888, *TP: Marktplatz, Pyramide*
- 14.00 **Stadtführung per Rad**, Anmeldung: 0721/91679888, *TP: Marktplatz, Pyramide*
- 17.00 **Sightjoggingtour durch Karlsruhe**, Anmeldung: 0721/91679888, *TP: Rathaus, Marktplatz*

PFITZENMEIER
Fitness since 1978

80er Party SPEYER

SAMSTAG, 30. MÄRZ 2024
von 10:00 – 13:50 Uhr

Iggelheimer Straße 24 | 67346 Speyer | Tel. 06232 686690

SA 30.3.

SHOW/UNTERHALTUNG

- 14.00 **Oster-Varieté**, Showprogramm mit Akrobatik, Comedy und Tanzchoreografien, *Kulturbühne Palatin, Wiesloch, Ringstr. 17-19*
- 18.00 **Oster-Varieté**, Showprogramm mit Akrobatik, Comedy und Tanzchoreografien, *Kulturbühne Palatin, Wiesloch, Ringstr. 17-19*

KONZERTE

- 11.00 **Wiebke Lehmkuhl (Alt) und Vundesjugendorchester**, Werke von Dvorak, Mahler und Strauss, Dirigent: Wljas Grandy, *Baden-Baden, Kurhaus, Bénazetsaal*
- 11.30 **Marco Augusto (voc & p & g)**, Italian Pop & Poesie, *Hemingway Lounge, Uhlandstr. 26*
- 14.00 **Musiker der Berliner Philharmoniker**, Werke von Haydn, Berg, Mahler und Schönberg, *Baden-Baden, Kurhaus, Weinbrennersaal*
- 18.00 **Jan Lisiecki (Klavier) und Berliner Philharmoniker**, Werke von Beethoven und Bruckner, Dirigent: Tugan Sokhiev, *Baden-Baden, Festspielhaus*
- 18.45 **Carnifex**, „Necromanteum“-EU/UK-Tour, Guests: Aborted, Revocation, Vexed, *Substage*
- 20.00 **Sean McGurrian und Wolfgang Stahl**, Folk Rock und mehr, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*
- 22.00 **Karla Schröter (Barockoboe) und Christian-Markus Raiser (Orgel)**, Konzert zur Osternacht, mit Pfarrerin Claudia Rauch (Rezitation), *Kleine Kirche, Kaiserstr. 131*

CLUBS/PARTIES/TANZ

80er Party, www.pfitzenmeier.de, *Fitnessstudio Pfitzenmeier, Speyer, Iggelheimer Str. 24*

THEATER

- 19.00 **„Per Aspera ad Astra“**, Balletabend, Einführung um 18.30 Uhr im Neuen Entrée, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 19.00 **„Hir“**, absurde Komödie von Taylor Mac, *Badisches Staatstheater, Studio*
- 19.30 **„Bed of Roses“**, Musical, *Kammertheater*
- 20.00 **„Ratatata – die wirklich wahre Geschichte von Bonnie & Clyde“**, Komödienspektakel, *Theatersaal K2, Kreuzstr. 2*
- 20.00 **Improtheater Karlsruhe**, Gastspiel, *marotte*
- 20.00 **„Mord auf Schloss Haversham (The Play That Goes Wrong)“**, Komödie von Henry Lewis, Jonathan Sayer und Henry Shields, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 20.15 **„Oifach ferdig“**, Karlsruher Schwank von Rüdiger Kucich, *Badisch Bühn*

VERANSTALTUNGSKALENDER

MUSEEN

10.00 „Archäologie in Baden hautnah“, öffentliche Vorlage, bis 18 Uhr zu jeder vollen Stunde, *Badisches Landesmuseum*

SPORT

80er Party, www.pfitzenmeier.de, *Fitnessstudio Pfitzenmeier, Speyer, Iggelheimer Str. 24*

MESSEN / MÄRKTE

13.00 **Lebendiges Kunsthandwerk**, Festival der Ideen und Talente 2024, bis 18 Uhr, *Diefenbach bei Sternenfels*

FESTE / FESTIVALS

14.00 **Karlsruher Frühlingsfest**, bis 23 Uhr, *Messplatz*

DIES & DAS

- 10.00 **Tour mit dem roten Doppeldeckerbus**, Info und Anmeldung: 0721/602997580, *TP: Bahnhofvorplatz*
- 11.00 **Joggingtour durch Karlsruhe**, Stadtführung auf sportliche Art, Anmeldung: 0721/91679888, *TP: Marktplatz, Pyramide*
- 11.00 **Hinterhofidyllen in der Innenstadt Ost**, Hinterhofführung, Info und Anmeldung: 0721/602997580, *TP: Brunnen auf dem Lidellplatz*
- 14.00 **Stadtführung per Rad**, Anmeldung erforderlich unter Telefon 0721/91679888, *TP: Marktplatz, Pyramide*
- 14.30 **16. Malerdorfmaier Ausstellung**, Querschnitt des aktuellen Schaffens, *Begegnungsstätte Grötzingen, Niddastr. 9*
- 15.30 **Tour mit dem roten Doppeldeckerbus**, Info und Anmeldung: 0721/602997580, *TP: Bahnhofvorplatz*
- 16.00 **Sightjoggingtour durch Karlsruhe**, Anmeldung unter Telefon 0721/91679888, *TP: Rathaus, Marktplatz*

SO 31.3.

SHOW / UNTERHALTUNG

14.00 **Oster-Variété**, Showprogramm mit Akrobatik, Comedy und Tanzchoreografien, *Kulturbühne Palatin, Wiesloch, Ringsstr. 17-19*

KONZERTE

- 11.00 **Musiker der Berliner Philharmoniker**, Schubert: Streichquartett G-Dur, D 887, *Baden-Baden, Kurhaus, Weinbrennersaal*
- 14.00 **Philharmonisches Streichquartett der Berliner Philharmoniker**, Werke von Webern und Schubert, *Baden-Baden, Kurhaus, Weinbrennersaal*
- 19.00 **Wolfgang Abendschön & Akzente**, Rock und ein Schuss Gospel, Gastgeber: Dirk Keller: „Oster-Lachen“, *Evang. Stadtkirche, Marktplatz*
- 20.00 **Sean McGurrian und Wolfgang Stahl**, Folk Rock und mehr, *Scruffy's Irish Pub, Karlstr. 4*

CLUBS / PARTIES / TANZ

21.00 **Freies Tanzen**, nicht kommerziell jenseits vom Mainstream, *KIT Campus Süd, Altes Stadion, Engesserstr. 17*

THEATER

- 11.00 **„Baden im Applaus“**, Theater(ver)führung mit Max, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 17.00 **„Tannhäuser und der Sängerkrieg auf der Wartburg“**, romantische Oper in drei Aufzügen von Richard Wagner, Einführung um 16.30 Uhr im Neuen Entrée, Premiere, *Badisches Staatstheater, Großes Haus*
- 18.00 **„Bed of Roses“**, Rock-Musical von Ingmar Otto, *Kammertheater*
- 18.00 **„Elektra“**, Oper von Richard Strauss, Berliner Philharmoniker, Dirigent: Kirill Petrenko, Einführung um 16.40 und 17.10 Uhr, *Baden-Baden, Festspielhaus*

- 18.30 **„Ratatata – die wirklich wahre Geschichte von Bonnie & Clyde“**, Komödienspektakel, *Theatersaal K2, Kreuzstr. 2*
- 19.00 **„Mephisto“**, Schauspiel nach der Romanvorlage von Klaus Mann, *Badisches Staatstheater, Kleines Haus*
- 19.00 **„Orlando – ein Zwischenspiel“**, szenische Reise durchs Theater mit Motiven aus dem Roman von Virginia Woolf, *Theater Baden-Baden, Goetheplatz*
- 20.00 **Improtheater Karlsruhe**, Gastspiel, *marotte*

MUSEEN

- 14.00 **„KunsthalleKarlsruhe@ZKM“**, Überblicksführung, *Staatliche Kunsthalle im ZKM*
- 15.00 **„Leni Hoffmann: »Un pezzetto di cielo«**, Führung durch die Ausstellung mit Dr. Claudia Pohl, *Städtische Galerie*

KINDER

- 14.00 **„Mal reinschnuppern“**, Kinderführung, (ab 5 J.), *Staatliche Kunsthalle im ZKM*
- 15.00 **„Form und Farbe – die Welt der Abstraktion entdecken“**, Kinderwerkstatt mit Silke Stimmler, *Städtische Galerie*
- 16.00 **„Der Katze ist es ganz egal“**, Theaterstück nach dem Kinderbuch von Franz Orghandl, (ab 9 J.), Tickets unter: kartenservice@staatstheater.karlsruhe.de, *Insel*
- 17.30 **„Der Katze ist es ganz egal“**, Familienworkshop, Tickets unter: kartenservice@staatstheater.karlsruhe.de, *Insel*

FESTE / FESTIVALS

12.00 **Karlsruher Frühlingsfest**, bis 23 Uhr, *Messplatz*

WORKSHOPS

17.30 **„Der Katze ist es ganz egal“**, Familienworkshop, Tickets unter: kartenservice@staatstheater.karlsruhe.de, *Insel*

DIES & DAS

- 10.00 **Tour mit dem roten Doppeldeckerbus**, Info und Anmeldung: 0721/602997580, *TP: Bahnhofvorplatz*
- 11.00 **16. Malerdorfmaier Ausstellung**, Querschnitt des aktuellen Schaffens, *Begegnungsstätte Grötzingen, Niddastr. 9*
- 11.00 **Joggingtour durch Karlsruhe**, Stadtführung auf sportliche Art, Anmeldung: 0721/91679888, *TP: Marktplatz, Pyramide*
- 14.00 **Stadtführung per Rad**, Anmeldung: 0721/91679888, *TP: Marktplatz, Pyramide*
- 15.30 **Tour mit dem roten Doppeldeckerbus**, Info und Anmeldung: 0721/602997580, *TP: Bahnhofvorplatz*
- 16.30 **Sightjoggingtour durch Karlsruhe**, Anmeldung unter Telefon 0721/91679888, *TP: Rathaus, Marktplatz*
- 15.00 **„Gerhard Richter – Painting“**, Filmvorführung, *Schauburg, Marienstr. 16*

Ausstellungen

GALERIEN

- ab 1.3. Badischer Kunstverein**, Waldstraße 3
Lily Greenham: „An Art of Living“
- ab 1.3. Badischer Kunstverein**, Waldstraße 3
„Radio-Choreography: Acts of Trans-mission“
- ab 2.3. Galerie Knecht und Burster**, Baumeisterstraße 4
Axel Brandt: „Malerei“
- bis 3.3. GEDOK Künstlerinnenforum**, Markgrafenstraße 14
Elsa Hagelskamp: „Malerei und Collagen“
Elisabeth Kamps: „Installationen und Objekte“



■ Barock: „The best of AC/DC“

Der in einer eigenen Spitzenklasse spielende AC/DC-Tribute-Act Barock hat für diverse XXL-Shows seiner Tour 2023/2024 visuell weiter aufgerüstet.

Die Mega-Produktion, welche in einem 40-Tonner transportiert wird, umfasst die klangvolle Mega-Hells-Bell, Kanonen, Flammenwerfer, Pyrotechnik, Konfetti-Maschine, Instrumente, Bühnen-Technik samt über 60 Marshall-Boxen. Letztere erzeugen eine Lautstärke zwischen 110 und 120 dB (entspricht nahezu der eines startenden Düsenflugzeugs)! Diesen gigantischen Technik-Aufwand bieten die fünf Profi-Musiker aus guten Gründen:

Einerseits, um den kraftvollen Hardrock-Sound des Originals mit maximaler Power zu vermitteln und so mit den Australiern auf Augenhöhe zu sein, andererseits, um ihren Ausnahmestatus als beste, weit absolut exakte AC/DC-Interpreten weiter zu festigen.

Wer also „Highway to Hell“ oder „T.N.T.“, „Thunderstruck“, „Hells Bells“, „For Those About to Rock“, „Back in Black“ und weitere Kracher aus der Aussie-Schmiede authentisch live erleben möchte, für den sind Barock alternativlos! Karten zu einer ihrer gut zweistündigen Full-Power-Performances, die eine konkurrenzlose Publikumsattraktion darstellen, kosten im Vorverkauf zwischen 28 und 34 Euro zzgl. Gebühren.

Über 650 Konzerte in Deutschland, Österreich, Tschechien und der Schweiz haben Barock seit ihrer Gründung als Tribute-Act anno 1993 gespielt. Jahr für Jahr kommen bis zu drei Dutzend weitere Termine hinzu. Die Fangemeinde wächst konstant und auch Konzertkritiker loben das Quintett in höchsten Tönen, bescheinigen ihm Extraklasse, große Nähe zum Original sowie absolute Authentizität und Detailtreue. Diese fängt beim Bühnenaufbau an, geht über die verwendeten Instrumente, eine notengetreue Interpretation und reicht bis hin zu den (je nach den Möglichkeiten der Spielstätte) eingesetzten Spezialeffekten wie Licht, Blitz und Donner. Angesichts so vieler, konstant positiver Referenzen und eines herausragenden Rufes verpflichtete der Bastei-Lübbe-Verlag die italienisch-deutsche Gruppe für den Soundtrack seines AC/DC-Hörbuchs. Dessen Titel passt ebenfalls perfekt zu ihren eigenen, lauten, energiegeladenen, schweißtreibenden Shows: „Maximum Rock ‘n’ Roll“!

(Foto: Jana Breternitz)

Karten an allen Vorverkaufsstellen von CTS und Reservix, beim telefonischen Kartenservice unter (0721) 23000 oder (07271) 760453 oder unter www.foerderkreis-kultur.de

Am Freitag, 19. und am Samstag, 20. April, jeweils um 20 Uhr, in der Festhalle Wörth.



VERANSTALTUNGSKALENDER

Ausstellungen

■ **Verlängerung „Faszination Lego“** Die begeisterte Lego-Ausstellung der Ulmer und Ludwigsburger „Klötzlebauer“ war ursprünglich bis Anfang April geplant. Aufgrund des anhaltenden Erfolgs verlängern die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg die Laufzeit nun bis Sonntag, 2. Juni.

Seit Beginn der Ausstellung am 28. Oktober 2023 begeisterten die Modelle bereits mehrere tausend Besucherinnen und Besucher. Mateo Battagliotti bereitete nicht nur die kreativen Lego-Modelle Freude: Dem glücklichen 10.000sten Besucher übergab das Team von Schloss Bruchsal ein Buch mit Lego-Bauideen zum Thema Tiere sowie ein kleines Lego-Bauset. Außerdem durfte sich der Vierjährige über eine Freikarte für ihn und die ganze Familie zur Sonderausstellung freuen. Bei der Ausstellung „Faszination Lego“ stehen die beliebten Klemmbausteine im Mittelpunkt: Dabei sind Bauten aus den Bereichen Mittelalter und Industrie sowie Szenen aus berühmten Fantasy-Welten zu sehen. Von der magischen Zauberwelt des Harry-Potter-Universums bis hin zu imposanten Bauwerken aus der Science-Fiction-Saga Star Wars – für Groß und Klein ist etwas dabei. Doch nicht nur der glückliche 10.000ste Gast hat Grund zur Freude: „Aufgrund des großen Erfolgs haben wir beschlossen, die Ausstellung zu verlängern“, verrät Christina Ebel, Leiterin der Schlossverwaltung Bruchsal. Ursprünglich war ihr Ende für den 7. April geplant. Jetzt aber haben Lego-Fans noch bis zum 2. Juni die Möglichkeit, die Miniaturwelten zu bestaunen. Christina Ebel ergänzt: „Die Lego-Ausstellung kommt bei unseren Gästen immer sehr gut an – umso mehr freuen wir uns, die Meisterwerke der Klötzlebauer noch etwas länger zeigen zu können.“

Wer sich die Ausstellung nicht nur anschauen, sondern auch selbst bauen möchte, kann dies in einem der beliebten Lego-Workshops tun. Denn auch das Begleitprogramm wird um weitere Termine ergänzt. Im Bauzimmer können kleine und große Gäste ihre eigenen Kreationen, wie Ufos, Raumschiffe, Fachwerkhäuser und vieles mehr, selbst gestalten. Diese 45-minütigen Bau-Aktionen richten sich an Erwachsene und Kinder ab sechs Jahren. Eine vorherige Anmeldung unter (0 72 51) 74 26 61 ist erforderlich. Alle Termine sind online unter www.schloss-bruchsal.de zu finden.

Wer ein Souvenir aus der Ausstellung mit nach Hause nehmen möchte, wird im Shop an der Schlosskasse fündig. Hier können Ersatzteile und kleine Modelle der Klötzlebauer erworben werden. Außerdem bietet das Schlosscafé passende kulinarische Lego-Leckereien an.

Noch bis zum 2. Juni 2024 im Schloss Bruchsal.

GALERIEN

- ab 8.3. Kunstfachwerk N6,**
Niddastraße 6
Peco Kawashima: „Tagtraum“
- ab 8.3. GEDOK Künstlerinnenforum,**
Markgrafenstraße 14
Ursula Achten und Gertrud Schosser:
„Zwischenräume / Schnittmengen – eine
Werkschau“ – Papierarbeiten
- bis 9.3. Galerie Meyer Riegger,**
Klauprechtstraße 22
„Meuser“
- bis 10.3. Künstlerhaus,**
Am Künstlerhaus 47
Sigrid Artmann und Sibylle Möndel:
„notationen“
- ab 16.3. Galerie Rottloff,**
Sophienstraße 105
Herbert Zangs:
„100 Jahre Objekt Verweibungen“
- ab 16.3. Kunstverein Wilhelmshöhe,**
Ettlingen, Schöllbronner Straße 86
Söntke Campen: „Der Garten“
- bis 17.3. Neue Kunst Gallery – Michael Oess,**
Zirkel 32
„Karlsruhe meets Thitz“
- bis 26.3. Galerie Schrader,**
Zirkel 40
Feodora Hohenlohe: „Blumen, Blüten,
Früchte“
- bis 30.3. Gray & Gray Gallery,**
Kriegsstraße 134
Dzade, Odzenma, Defia, Mensah,
Elobo Bosoka, Ernest Kankam:
„made in ghana basemen“
- bis 31.3. Geschwisterraum,**
Kriegsstraße 134
Yusif Musah/Ama Adoley Newman:
„The sound makes the music“
- bis 31.3. Geschwisterraum,**
Kriegsstraße 134
Elobo Bosoka, Ernest Kankam:
„Made in Ghana“

MUSEEN

- bis 17.3. Junge Kunsthalle**
Hans-Thoma-Straße 4
„Go! Kunst bewegt“ – Kinder- und
Familienausstellung
- bis 17.3. Kunsthalle@ZKM,**
Lorenzstraße 19
„Go! Kunst bewegt“ – Kinder- und
Familienausstellung
- ab 23.3. Städtische Galerie,**
Hallenbau A, Lichthof 10, Lorenzstraße 2
Katarina Baumann: „100 Jahre ohne
Gedächtnis“ – Kunstpreis der Werner-
Stober-Stiftung 2023
- ab 23.3. Städtische Galerie,**
Hallenbau A, Lichthof 10, Lorenzstraße 2
Leni Hoffmann: „Un pezzetto di cielo“
- bis 7.4. Museum für Literatur am Oberrhein,**
Prinz-Max-Palais, Karlstraße 10
„Simon de Beauvoir: Das andere
Geschlecht“
- bis 7.4. Museum Ettlingen,**
Ettlingen, Schloss
„Zwischen Himmel und Erde – Spannung
des Wirklichen“
- bis 14.4. Staatliches Museum für Naturkunde,**
Erbprinzenstraße 13
„Deutschlands Bodenschätze“
- bis 14.4. Zentrum für Kunst und
Medientechnologie,**
Lorenzstraße 19, Lichthof 8+9
„Mack im ZKM“
- bis 21.4. Badisches Landesmuseum,** Schloss
„Global Family“ – Studioausstellung
in der Sammlungsausstellung
„WeltKultur/GlobalCulture“
- bis 2.6. Zentrum für Kunst und
Medientechnologie,**
Lorenzstraße 19, Digiloglounge,
Lichthof 9, Erdgeschoss
„Aber ist es sicher?“ – Digiloglounge N°3
- bis 30.12. Museum Ettlingen,**
Ettlingen, Schloss
„Leben auf der Burg“
– Mitmachausstellung
- bis 30.12. Museum Ettlingen,**
Ettlingen, Schloss
„Parallele Leben – Karl und Thilde Hofer,
Karl und Helene Albiker“
- bis 31.12. Stadtmuseum im Prinz-Max-Palais,**
Karlstraße 10
„Prinz-Max-Palais. Ein Haus erzählt
Geschichte(n)“
- bis 31.12. Stadtmuseum im Prinz-Max-Palais,**
Karlstraße 10
„Was bin ich? Skurriles aus der
Stadtgeschichte“
- bis 31.12. Zentrum für Kunst und
Medientechnologie,**
Lorenzstraße 19, Lichthof 1+2, 2. OG
„zkm_gameplay. the next level“
- bis 4/28 Zentrum für Kunst und
Medientechnologie,**
Lorenzstraße 19, Lichthof 1+2
„KunsthalleKarlsruhe@ZKM – ein neuer
Blick auf die Sammlung“

SONSTIGE

- bis 1.3. Regierungspräsidium Karlsruhe,**
Karl-Friedrich-Straße 17
„Meister in Form und Farbe“
- bis 6.3. Staatliche Akademie der Bildenden
Künste,**
Reinhold-Frank-Straße 81-83
„Auswahlausstellung des Cusanuswerks“
- bis 10.3. Orgelfabrik,** Amthausstraße 17
Rebecca Müller und Malte Römer:
„Ich möchte ein Spiel spielen!“
- bis 14.3. Stadarchiv Karlsruhe,**
Markgrafenstraße 29
„Künstlerfeste der Kaiserzeit in Karlsruhe“
– Fotos und Plakate aus den Beständen
des Stadarchivs
- ab 20.3. Orgelfabrik,** Amthausstraße 17
A-Hyun Cho, Hyun-jin Kang, Lukas Hen-
gelhaupt, Hyein Kim: „Wessen Weißer
Garten“
- bis 21.3. Fraunhofer-Institut für Optronic,
Systemtechnik und Bildauswertung,**
Fraunhoferstraße 1
Sabrina Ferwagner und Carmen Monika
Schlund: „Liberation“ – großformatige
Acrylbilder und abstrakte Torsi
- bis 22.3. Regierungspräsidium Karlsruhe,**
Karl-Friedrich-Straße 17
„Erfolgsfaktor Design“
- bis 7.4. Stiftung Forum Recht,** Karlstraße 45 a
Piotr Wójcicki: „Sprawiedliwość – Gerech-
tigkeit“ – otoausstellung
- bis 14.4. Naturschutzzentrum Daxlanden,**
Hermann-Schneider-Allee 47
Künstlergruppe Paul & Albert:
„Blocbirds“ – Grafiken
- bis 20.4. Badische Landesbibliothek,**
Erbprinzenstraße 15
„Niedlich nützlich unheilvoll – der Mensch
und die Tiere“
- bis 21.4. EnBW Konzernzentrale,**
Foyer, Durlacher Allee 93
Heinz Mack: „Sahara-Projekt“
- bis 2.6. Schloss Bruchsal,** Bruchsal
„Faszination Lego“
- bis 15.6. KIT-Bibliothek Süd,**
Straße am Forum 2
„Hohentiefen – die Bauten der vergan-
genen Grafschaft“
- bis 25.7. Stadarchiv Karlsruhe,**
Markgrafenstraße 29
„Vor 50 Jahren ... mit Horst Schlesiger
durch das Jahr 1974“ – Fotoausstellung

VERANSTALTER/VERANSTALTUNGSORTE

THEATER

Badisch Bühn

Durmshheimer Straße 6, Tel. 07 21 / 55 25 00

Badisches Staatstheater

Baumeisterstraße 11, Tel. 07 21 / 93 33 33

Festspielhaus Baden-Baden

Beim Alten Bahnhof 2, Tel. 0 72 21 / 3013-101

Insel Karlstraße 49 b

Jakobus-Theater Kaiserallee 11, Tel. 07 21 / 85 42 45

Kammertheater Herrenstr. 30/32, Tel. 07 21 / 2 31 11

Kleine Bühne Ettlingen Ettlingen Schleinkofer/Ecke

Goethestraße, Tel. 07243/527828

Marotte Figurentheater

Kaiserallee 11, Tel. 07 21 / 84 15 55

Orgelfabrik

Amthausstraße 17-19, Tel. 07 21 / 4 76 27 16

Sandkorn-Theater Kaiserallee 11, Tel. 07 21 / 84 89 84

„Die Käuze“

Königsberger Straße 9, Tel. 07 21 / 68 42 07

Theater „Die Spur“

Jubez, Am Kronenplatz 1, Tel. 07 21 / 86 55 44

MUSEEN

Badischer Kunstverein

Waldstraße 3, Tel. Tel. 07 21 / 2 82 26

Badisches Landesmuseum

Schloss, Tel. 07 21 / 926-6514

Museum beim Markt

Karl-Friedrich-Straße 6, Tel. 0721/926-6578

Museum in der Majolika

Ahaweg 6, Tel. 0721/926-6583

Museum Ettlingen

Schloss Ettlingen, Tel. 0 72 43 / 10 12 73

Museum für Neue Kunst

Lorenzstraße 9, Tel. 07 21 / 8100-1300

Pfinzgaumuseum

Pfinztalstraße 9, Tel. 07 21 / 133-4217

Rechtshistorisches Museum

Herrnstraße 45 a, Tel. 07 21 / 2 93 53

Staatliche Kunsthalle

Hans-Thoma-Straße 2-6, Tel. 07 21 / 926-3370

Staatliches Museum für Naturkunde

Erbprinzenstraße 13, Tel. 07 21 / 175-2111

Städtische Galerie Karlsruhe

Lorenzstraße 27, Tel. 07 21 / 133-4444

Stadtmuseum im Prinz-Max-Palais

Karlstraße 10, Tel. 07 21 / 133-4234

ZKM Lorenzstraße 19, Tel. 07 21 / 8100-0K

MUSICCLUBS

Agostea Rüppurrer Straße 1, Tel. 07 21 / 3 54 92 58

Birdland 59 Ettlingen,

Pforzheimer Straße 25, Tel. 0 72 43 / 7 79 01

Die Stadtmitte Baumeisterstraße 3

Gotec Gablonzer Straße 11

Jazz Club Ettlingen Bird Land 59, Ettlingen, Pforzheimer Straße 25, Tel. 0 72 43 / 7 79 01

Jazz Club Karlsruhe Kaiserpassage 6

Substage Alter Schlachthof 19, Tel. 07 21 / 7 83 11 50

KULTURZENTREN

Centre Culturel Franco-Allemand

Karlstraße 52-54

Internationales Begegnungszentrum

Café Globus, Kaiserallee 12 d

Jubez Durlacher Allee 64, Tel. 07 21 / 93 51 93

Künstlerhaus Am Künstlerhaus 47

Literarische Gesellschaft

Prinz-Max-Palais, Karlstraße 10

Menschenrechtszentrum Durlacher Allee 66

Musentempel Hardtstraße 37 a

Tempel/Scenario-Halle

Hardtstraße 37 a, Tel. 07 21 / 55 41 74

Tollhaus Alter Schlachthof 35, Tel. 07 21 / 96 40 50

SÄLE/HALLEN

Albert-Schweitzer-Saal Reinhold-Frank-Straße 48 a

Badnerlandhalle Rubensstraße 21

Europahalle

Hermann-Veit-Straße 7, Tel. 07 21 / 1 33 52 40

Festhalle Durlach Kanzlerstraße 13

Festsaal des Studentenhauses Adenauerring 7

Gemeindesaal der Lutherpfarre Durlacher Allee 23

Hoepfner Schalander Haid-und-Neu-Straße 18

Joseph-Keilberth-Saal Erlenweg 2

Kolpinghaus Karlstraße 115

Kongress- und Ausstellungen GmbH

Tel. 07 21 / 3720-0

Ordensteinsaal Kaiserallee 11

Stephansaal Ständehausstraße 4

Walhalla Augartenstraße 27

Ziegler-Saal Baumeisterstraße 18

SPORTSTÄTTEN

Eichelgartenhalle Rosenweg 2

Europahalle

Hermann-Veit-Straße 7, Tel. 07 21 / 1 33 52 40

Oberwaldbad Erlenweg 2

PSK Karlsruhe Ettlinger Allee 9, Tel. 0721/887444

Sport- und Schwimmclub Karlsruhe

Am Sportpark 5, Tel. 07 21 / 9 67 22-0

ÄMTER/BEHÖRDEN/EINRICHTUNGEN

Amerikanische Bibliothek Kanalweg 52

Anne-Frank-Haus Moltkestraße 20

Badisches Konservatorium

Ordensteinsaal, Kaiserallee 11

Badische Landesbibliothek

Erbprinzenstraße 15, Tel. 07 21 / 175-2262

DGB-Haus Ettlinger Straße 3 a

Dietrich-Bonhoeffer-Haus Gartenstraße 29 a

Generallandesarchiv Nördliche Hildapromenade 2

Landesmedienzentrum Moltkestraße 64

Landgericht Hans-Thoma-Straße 7

Landratsamt Beierheimer Allee 2

Staatliche Akademie der Bildenden Künste

Reinhold-Frank-Straße 67

Staatliche Hochschule für Musik

Schloss Gottesaue, Tel. 07 21 / 6629-253

Stadtarchiv Markgrafenstraße 29

Stadtbibliothek Ständehausstraße 2

Stadtbibliothek Ettlingen Obere Zwingergasse 12

Volkshochschule Kaiserallee 12 e

Volkshochschule Ettlingen Pforzheimer Straße 14 a

KIRCHEN

Christkönigkirche Tulpenstraße 1 a

Christus-Kathedrale/Missionswerk Karlsruhe

Keßlerstraße 2-12, Telefon 07 21 / 9 52 30-0

Christuskirche Riefstahlstraße 2

Evangelische Stadtkirche Marktplatz

Jakobuskirche Sengestraße 7

Kleine Kirche Kaiserstraße 131

Lukaskirche Hagenstraße 1

Lutherkirche Durlacher Allee 23

Stadtkirche Durlach Pfinztalstraße 31

St. Stephan Erbprinzenstraße

SONSTIGE

Akropolis Baumeisterstraße 18

A & S Bücherland Rintheimer Straße 19

Badisch Brauhaus

Stephanienstraße 38-40, Tel. 07 21 / 144-700

Brauhaus „Kühler Krug“ Wilhelm-Baur-Straße 3

Buddhistisches Zentrum Gartenstraße 52

Naturfreundehaus Rappenwört

Hermann-Schneider- Allee 49, Tel. 07 21 / 57 26 57

Förderkreis Kultur Karlsruhe Tel. 07 21 / 3 84 87 72

Fünf Kanalweg 52

GEDOK Künstlerinnenforum Markgrafenstraße 14

Gewerbehof Steinstraße 23

Info-Center am Hauptfriedhof Haid-und-Neu-Str. 33

KSC-Clubhaus Adenauerring 17

Künstlernetzwerk-SW e.V.

Augustastrasse 3, Tel. 07 21 / 81 79 29

Kuni's NANU Rheinbergstraße 21 a

Majolika Manufaktur Ahaweg 6-8

Max-Planck-Gymnasium Krokusweg 49

Meditationszentrum Dessauer Straße 1 a

Naturschutzzentrum

Hermann-Schneider-Allee 47, Tel. 07 21 / 950-470

Roncalli-Forum Karlstraße 115

Schupi Durmersheimer Straße 6

Vogelbräu Karlsruhe Kapellenstraße 50

Vogel Hausbräu Durlach Amalienbadstraße 16

Vogel Hausbräu Ettlingen Rheinstraße 4

Waldorfschule Königsberger Straße 35 a

Walhalla Augartenstraße 27

Vorschau April 2024

Mittwoch, 3. April 20 Uhr

Akkordeonale 2024

Tollhaus

Freitag, 5. April 20 Uhr

Bruno Jonas

„Meine Rede!“

Badnerlandhalle

Freitag, 5. April 15 Uhr

„The Music of Hans Zimmer

& Others 2024“

Konzerthaus

Samstag, 6. April 15 Uhr

„Der Herr der Ringe & Der

Hobbit“

Konzerthaus

Sonntag, 7. April

KSC – FC St. Pauli

BBBank Wildpark

Sonntag, 7. April 19 Uhr

„Falco – das Musical“

Konzerthaus

Montag, 8. April 20 Uhr

Rafik Schami

„Wenn Du erzählst, erblüht die

Wüste“

Tollhaus

9. bis 12. April 9 Uhr

PaintExpo 2024

Internationale Leitmesse für

industrielle Lackiertechnik

Messe Karlsruhe

Donnerstag, 11. April 20 Uhr

Gerd Dudenhöffer

„Mo so Mo so“

Konzerthaus

12. bis 14. April

Champagnerfest

Ettlingen, Schlossgartenhalle

12. bis 14. April

obscene 2024

Erotik-Messe

Gartenhalle

Mittwoch, 17. April 20 Uhr

Blues Caravan

Jubez am Kronenplatz

Freitag, 19. April 20 Uhr

Herr Schröder

„Instagrammatik“

Konzerthaus

19. und 20. April 20 Uhr

Barock

„The very Best of AC/DC“

Wörth, Festhalle

Samstag, 21. April

KSC – Hertha BSC

BBBank Wildpark

23. bis 24. April 8.30 Uhr

Lounges 2024

Cleanroom Processes

Messe Karlsruhe

Donnerstag, 25. April 20 Uhr

Chris Tall

„Laugh Stories“

Konzerthaus



Die Messe Bauen Wohnen Garten & Genuss präsentiert sich mit neuem Highlight Vielfalt pur!

Die beliebte Messe BAUEN WOHNEN GARTEN & Genuss kündigt mit Begeisterung die Integration des neuen Kreativ-Markts „kreativ offenburg Frühlingserwachen 2024“ an. Neben den neuesten Trends und Innovationen in den Bereichen Bauen, Wohnen, Garten und Genuss erweitert die Messe ihr Angebot am 16. + 17. März 2024 um eine inspirierende Plattform für kreative Köpfe und DIY-Enthusiasten.

„Die Integration des Kreativ-Markts ist für uns eine logische Erweiterung unseres bewährten Messekonzepts. Wir möchten nicht nur Trends setzen, sondern auch Raum für lokale Kreativität schaffen“, betont Alexander Fritz, Leiter Publikumsmessen.

Der Themenbereich Bauen bietet den Bauherren und Hausbesitzern einen umfassenden Überblick über ökologisches, energieeffizientes und wertbeständiges Bauen, Renovieren, Sanieren und Modernisieren. Die Messe ist die ideale Plattform, um sich individuell und fundiert von den Experten beraten zu lassen, neue Ideen zu sammeln und gezielt bei Produkten und Dienstleistungen für das eigene Vorhaben fündig zu werden. Im Fokus stehen Themen wie Smart Home, Nachhaltigkeit und Sicherheit.

Mit frischen Ideen und neuen Entwicklungen in der Welt des Wohnens bietet dieser Themenbereich eine inspirierende Umgebung, in der die Besucher ihre Kreativität entfalten und ihre Wohnräume ganz nach ihrem individuellen Stil gestalten können: sei es bei einer kompletten Neugestaltung oder kleinen Akzenten. Von skandinavischem Design über rustikalen Landhausstil bis hin zu moderner Eleganz können die Besucher auf der Messe eine Vielzahl von Einrichtungsstilen erkunden. Der Gartenbereich begeistert mit Pflanzen, Dekorationen sowie Pool- und Überdachungslösungen. Die Aussteller präsentieren dekorative Elemente wie Gartenmöbel, Skulpturen und Qualitätswerkzeuge. Wellness-Angebote wie Freiluftküchen, Glashäuser und Pools schaffen Entspannung und Erholung im eigenen Garten.

Der neue Themenbereich Genuss verspricht ein kulinarisches Fest für alle Genussliebhaber. Hier finden Genießer alles, was das kulinarische Herz höherschlagen lässt. Inmitten der Messehallen verlocken Genuss-Stationen handverlesener Betriebe zum Innehalten und bieten ein breites Produktportfolio mit regionalen, nationalen und internationalen Köstlichkeiten.

Die Veranstaltung ist am 16. +17. März 2024 jeweils von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Veranstaltungsort ist die Messe Offenburg, Schutterwälder Straße 3, 77656 Offenburg.

Der Online-Ticket Vorverkauf ist gestartet: die Tageskarte für Samstag oder Sonntag ist für 8 Euro online unter www.bauenwohngarten.de/tickets erhältlich.

Weitere Informationen sind unter www.bauenwohngarten.de erhältlich.



BERUFS INFO MESSE

Träumen. Finden. Starten

Träumen. Finden. Starten. Ihre Zukunft beginnt hier!

Berufsinfomesse 2024

Alle Informationen zu Ausbildung, Weiterbildung,
Studium und Beruf auf der Bildungsmesse Nr. 1
in Süddeutschland

Träumen Sie von einer aufregenden beruflichen Zukunft? Dann sollten Sie sich die 23. Berufsinfomesse (BIM) nicht entgehen lassen! Am 19. und 20. April 2024 von jeweils 9 bis 17 Uhr öffnet die größte Bildungs- und Berufsmesse im Süden Deutschlands ihre Türen.

Mit über 400 Ausstellern und nahezu 2.700 Angeboten zu Ausbildung und Weiterbildung, Berufen, Studium und Praktika im In- und Ausland ist die Berufsinfomesse (BIM) die optimale Plattform zur beruflichen Orientierung.

„Die BIM bietet Ihnen die einzigartige Chance, Ihren Traumberuf zu entdecken und den ersten Schritt in Ihre berufliche Zukunft zu wagen“, erläutert Alexander Fritz, Leiter Publikumsmessen. „Nutzen Sie die Gelegenheit, einen Erstkontakt zu potenziellen Arbeitgebern aufzubauen und wertvolle Kontakte zu knüpfen.“

Die Berufsinfomesse (BIM) richtet sich nicht nur an Schülerinnen und Schüler, sondern auch an Arbeitssuchende und Wiedereinsteiger.

Verpassen Sie nicht die Gelegenheit, Ihre berufliche Zukunft zu gestalten!

Der Eintritt ist kostenfrei, ebenso wie das Parken und der Bus-Shuttleservice vom Hauptbahnhof Offenburg zum Messegelände und zurück. Sie benötigen allerdings ein kostenfreies Messticket für Ihren Besuch! Sichern Sie sich dieses online auf unserer Website unter <https://www.berufsinfomesse.de/de/tickets>.

Die Veranstaltung ist am 19. + 20. April 2024 jeweils von 9 bis 17 Uhr geöffnet. Veranstaltungsort ist die Messe Offenburg, Schutterwälder Straße 3, 77656 Offenburg.

Weitere Informationen finden Sie unter www.berufsinfomesse.de

Für Fragen steht Alexander Fritz gerne unter fritz@messe-offenburg.de oder Telefon (07 81) 9226-219 zur Verfügung.

Ideelle BIM-Bündnispartner sind neben dem Veranstalter Messe Offenburg-Ortenau GmbH die Agentur für Arbeit Offenburg, die Handwerkskammer Freiburg, die IHK Südlicher Oberrhein, die Kreishandwerkerschaft Ortenau, das Landratsamt Ortenaukreis, nectanet, das Regionalbüro Netzwerk Fortbildung, das Staatliche Schulamt.



Durch das Stadtgebiet von Pforzheim verlaufen über 100 Kilometer Wanderwege, wie hier im Stadtteil Dillweissenstein.



Foto: DJD/WSP/Pierre Johné

Pforzheim ist ein Geheimtipp für Naturerlebnis und Kulturgenuß

Goldstadt im Grünen

Pforzheim gilt als Tor zum nördlichen Schwarzwald und wird auch Goldstadt genannt, denn sie pflegt eine lange Tradition der Schmuck- und Uhrenindustrie. An den drei Flüssen Enz, Nagold und Würm gelegen, lädt die Stadt zu erlebnisreichen Reisen in die Kulturgeschichte und die nahe Natur ein. Denn Pforzheim ist eine der grünsten Städte Deutschlands: Über 100 Kilometer Wanderwege liegen im Stadtgebiet und führen zu römischen Mauern, mystischen Burgruinen oder spannenden Museen. Zudem starten hier die drei ältesten Fernwanderwege des Schwarzwaldes, die als West-, Ost- und Mittelweg bis in die Schweiz verlaufen. Und für acht Fernradwege ist Pforzheim ein beliebtes Etappenziel, das einen längeren Aufenthalt lohnt.

Museumswelten und Stadtrundgänge

Seit dem 18. Jahrhundert wird die Stadt von einer florierenden Schmuck- und Uhrenindustrie geprägt, noch heute stammen 75 Prozent des deutschen Schmucks aus Pforzheim. Das weltweit einzigartige Schmuckmuseum präsentiert die Geschichte der

Schmuckkunst. Glanzvolle Goldschmiedearbeiten aus fünf Jahrtausenden sind hier zu bewundern, von antiken Schlangearmreifen über barocke Edelsteinbroschen bis hin zu avantgardistischen Kunststoffketten. Im Technischen Museum wird die traditionelle Schmuckerstellung an historischen Maschi-

nen anschaulich. Daneben lädt die Erlebnisausstellung „Gold. Geld. Gesellschaft.“ dazu ein, Wissenswertes und Geheimnisvolles zu entdecken. Elf Museen werden im Faltblatt „Ab ins Museum!“ vorgestellt, das unter www.stadt-land-enz.de zu finden ist. Dort lassen sich auch Stadt- und Themenführungen buchen, hybride Stadtpaziergänge mit der Future History App oder kostenlose Podcasts für Audio-Stadtrundgänge herunterladen.

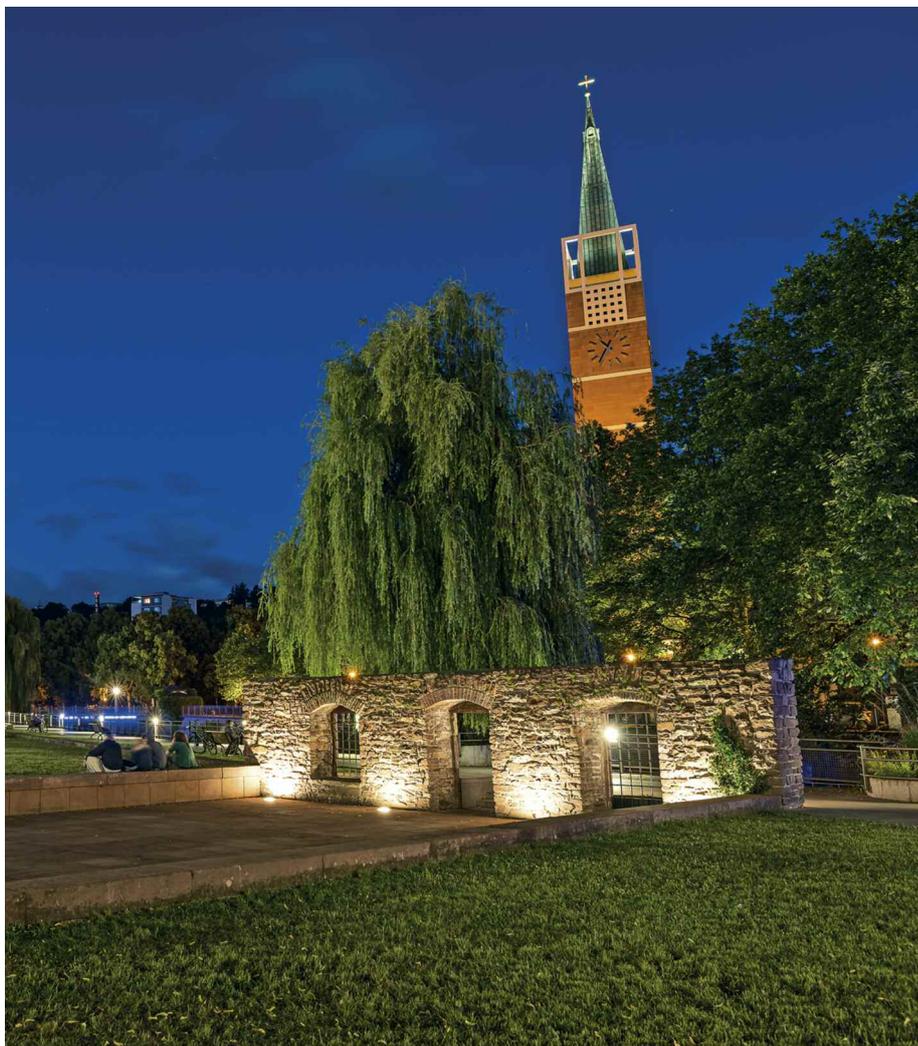
Von Römern und Humanisten

Tiefe Einblicke in die Gründungszeit der Stadt vor 2.000 Jahren gibt das Archäologische Museum mit originalen Ausgrabungsfunden von den Römern. Das DDR-Museum erzählt als einziges in den westlichen Bundesländern aus dem Leben in Ostdeutschland. Und das Stadtmuseum zeigt Pforzheim, wie es vor dem Zweiten Weltkrieg war. Einer der bedeu-

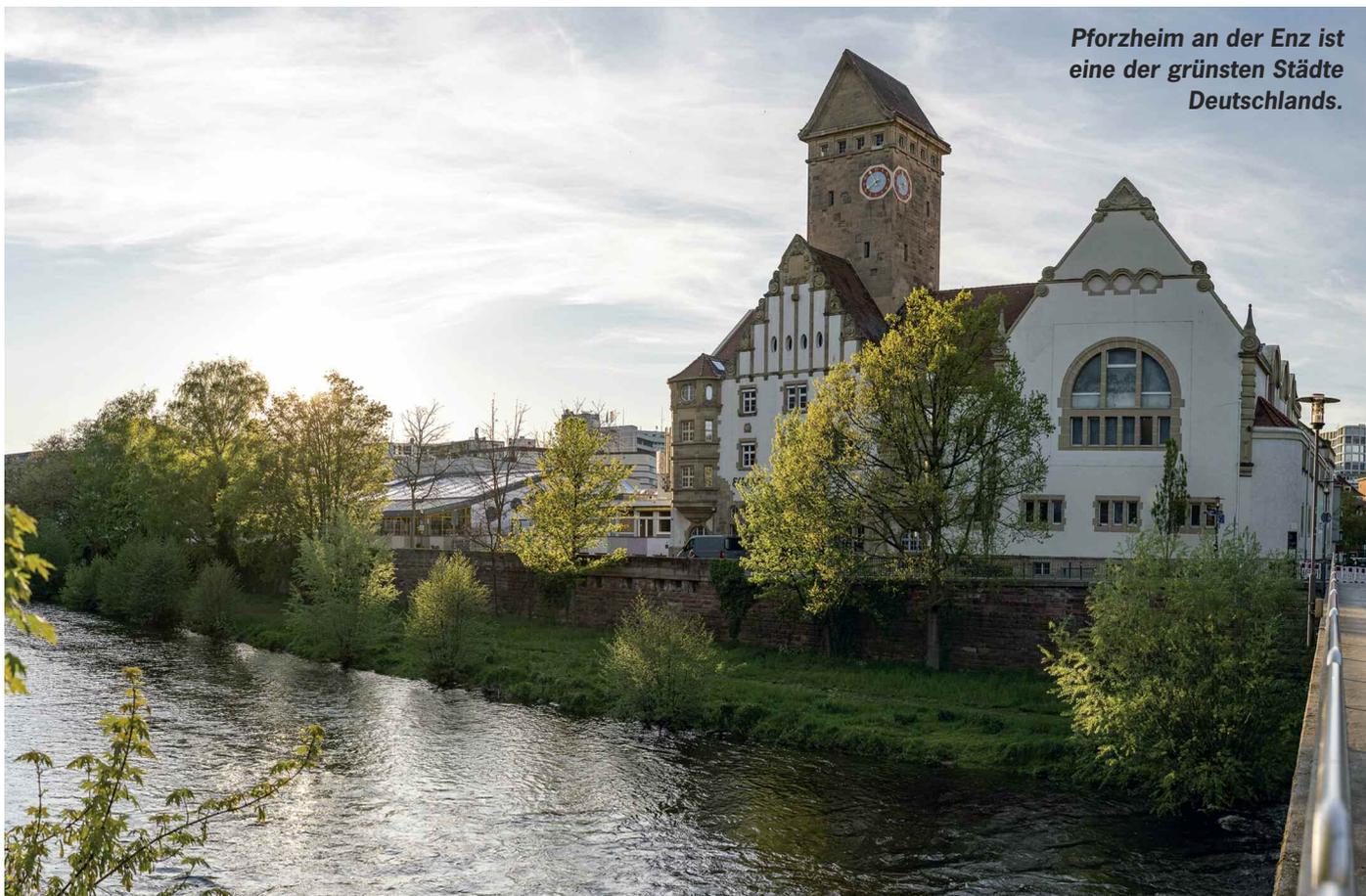
tendsten Söhne der Stadt wird jetzt genau 500 Jahre nach seinem Tod gefeiert: Johannes Reuchlin gilt als einer der wichtigsten Humanisten Deutschlands. Er war ein Gegenspieler von Martin Luther, forderte religiöse Toleranz und sprach sich in einer mutigen Streitschrift gegen die Vernichtung jüdischer Bücher aus: „Verbrennt nicht, was ihr nicht kennt!“ Seine Heimatstadt widmet ihm das „Reuchlinjahr 2022“ mit über 150 Veranstaltungen zum Mitmachen, Mitfeiern und Mitgestalten.



Auf dem Schlossberg steht mit der Stiftskirche St. Michael eines der letzten mittelalterlichen Zeugnisse in Pforzheim.



Der Waisenhausplatz in Pforzheim lädt zum Flanieren am sehr grünen Enzufer ein.



Pforzheim an der Enz ist eine der grünsten Städte Deutschlands.



Fünf geschmackvolle Tipps für eine Auszeit in Karlsruhe

Badischer Genuss

„Numme net huddle – nur keine Hektik“: Dieses Karlsruher Motto spiegelt perfekt die entspannte badische Lebensart wider. Untrennbar damit verbunden sind Genuss und Gaumenfreuden. Kein Wunder, dass Feinschmecker bei einem Trip nach Karlsruhe viel zu entdecken haben – Infos gibt es auch unter www.karlsruhe-erleben.de/essen-trinken. Hier fünf gut abgeschmeckte Tipps:

1. Sternstunden der Kulinarik

Gleich sechs Restaurants in der Region sind vom Guide Michelin mit den begehrten Sternen ausgezeichnet worden. Zwei davon trägt etwa das „sein“ mit seinem Casual-Fine-Dining-Konzept. Asian Fusion bietet das „Tawa Yama“, gehobene Bioküche das grünbestenerte „erasmus“. Auch das „Garbo im Löwen“ in Eggenstein-Leopoldshafen und der „Erbprinz“ im benachbarten Ettlingen locken mit ausgezeichneten Menüs.

2. Auf Genusstour durch Karlsruhe

Bodenständiger und mittendrin im Herzen der Stadt sind die Genusstouren von Eat the World. Beim Schlendern durch schmale Gassen und über schöne Plätze laden zahlreiche kleine, mit Liebe geführte Locations zum Verweilen und Probieren ein. Auch „Karlsruher Braugeschichten“ und „Achtsamer Genuss“ stehen auf dem Programm.

3. Weinprobe auf dem Turmberg

Schon die alten Römer nutzten die Süd-

westhänge des Turmbergs für den Weinanbau. Heute kultiviert das Staatsweingut Karlsruhe-Durlach hier die Reben – von traditionellen Sorten wie Lemberger oder Spätburgunder bis zu Raritäten wie Silvaner, Muskat-Ottonel und Scheurebe. Am besten lassen sie sich bei einer Weinprobe entdecken.

4. Das Fest der Sinne feiern

Jeden Frühling – dieses Jahr am 27. und 28. April – verwandelt sich die Karlsruher Innenstadt in eine Schlemmeroase. So werden auf dem Marktplatz Spezialitäten und Leckereien aus den Regionen Baden, Pfalz und Elsass serviert: original elsässischer Flammkuchen, handgemachte Käsespätzle mit Schmelzwiebeln und Schwarzwälder Schinken, aber es gibt beispielsweise auch vegane Bowls. Vor dem Schlossplatz locken erntefrischer Spargel und Erdbeeren. Angebote in den Quartieren, ein Oldtimer-Treffen sowie ein großes Familienprogramm machen das Fest komplett.

5. Happy beim Picknick

Als eine der wärmsten Städte Deutschlands und mit über 1.000 Hektar Gärten und Parkanlagen ist Karlsruhe genau der richtige Ort für ein Picknick. Dafür kann der „Happy Picknick Korb“ über die Tourist-Information Karlsruhe bestellt und an einen Wunschort im Stadtgebiet geliefert werden. Oder man geht auf „Genusssafari“ und startet mit Beutel, Routenplan, Bambusbesteck und Picknickdecke auf eine Tour zu leckeren Stationen, an denen Zutaten für das Picknick ausgeschrieben werden können.



Ein kulinarischer Stern am Karlsruher Gourmethimmel ist etwa das Tawa Yama mit seiner Asian-Fusion-Küche.



In Karlsruhe lässt sich gut schlemmen – zum Beispiel bei einem Picknick im Schlossgarten.



Beim Fest der Sinne verwandelt sich der Karlsruher Marktplatz in eine Schlemmeroase.



Lustig und mit Augenzwinkern: Kräuterkunde bei Bastians Gärtnerei.



Umfrage: Regelmäßiger Konsum von Wasser aus dem Hahn ist deutlich gestiegen

Boom beim Leitungswasser

Immer mehr Menschen in Deutschland vertrauen auf die hohe Trinkwasserqualität und zapfen ihr Wasser direkt vom Wasserhahn. Das belegt die jüngste Befragung von Trinkwasserkunden durch das Marktforschungsinstitut prolytics im Auftrag des Bundesverbandes der Deutschen Energie- und Wasserwirtschaft (BDEW). Demnach greifen rund 60 Prozent aller Befragten regelmäßig und etwa 25 Prozent zumindest gelegentlich auf stilles oder aufgesprudeltes Leitungswasser zurück. In der vorangegangenen Befragung zwei Jahre zuvor hatten erst etwa 50 Prozent angegeben, regelmäßig Leitungswasser zu konsumieren. Damals lag die Quote der gelegentlichen Nutzerinnen und Nutzer bei 35 Prozent.

Teuerung und mehr Sprudler: Die Gründe für den hohen Verbrauch von Leitungswasser

Experten sehen verschiedene Gründe für den Anstieg. „Die Konsumforschung zeigt, dass die hohe Teuerung Menschen nach günstigen Alternativen greifen lässt. Da Trinkwasser aus dem Hahn qualitativ hochwertig und preisgünstig ist, nutzen viele Menschen nun verstärkt das Wasser aus ihrem heimischen Wasserhahn“, so Dr. Stefan Koch vom Forum Trinkwasser e.V.

In der Vergangenheit war für viele Konsumenten oft der Kohlensäuregehalt der Grund, Mineralwasser aus dem Supermarkt zu bevorzugen. Seit jedoch Sprudler immer kostengünstiger werden und vermehrt Einzug in die Haushalte halten, verzichten die Menschen zunehmend häufiger auf das Flaschenwasser aus dem Markt und bedienen sich an der eigenen Wasserleitung. „Wir beobachten einen Trend, das Trinkwasser aus dem Wasserhahn je nach eigenem Gusto mit Kohlensäure zu versetzen und so bestmöglich an die eigenen Geschmacksvorlieben anzupassen“, erläutert Dr. Stefan Koch.

Wachsendes Angebot an Getränkesirupen zum Selbermischen

Verstärkt wird diese Entwicklung noch durch das stetig wachsende Angebot an Getränkesirupen zum Selbstmischen. So kann man inzwischen selbst Cola oder andere bekannte Markengetränke aus Konzentraten der Hersteller selbst zubereiten. Damit sparen die Verbraucher nicht nur Ein- und Mehrwegflaschen sowie jede Menge Transportaufwand, sondern können ihren Getränkekonsum auch noch nachhaltiger gestalten. Umweltschutz, verminderter Ressourcenverbrauch sowie die Einsparung von Verpackungsmüll gewinnen damit ebenfalls mehr Bedeutung bei der Entscheidung für das regionale Leitungswasser.



Wasser aus dem Hahn zu trinken, ist auch eine Frage der Gewohnheit.



**Kreative Rezepte und clevere Tipps
für die kalorienbewusste Küche**

*Lecker, leicht
und gesund*

Deftige Braten, schwere Soßen und gehaltvolle Eintöpfe haben jetzt erst einmal Pause. Zum Start in die warme Jahreszeit steht den meisten Menschen der Sinn eher nach leichter Küche – oft begleitet von dem Wunsch, ein paar überflüssige Winterpfündchen loszuwerden. Dabei legt die Mehrheit aber auch großen Wert auf eine gesunde Ernährung – 92 Prozent finden dies laut einer aktuellen TK-Studie wichtig oder sehr wichtig. Den größten Stellenwert allerdings hat der Genuss. So sagen 99 Prozent der Deutschen: Hauptsache, dass es schmeckt. Mit kreativen Rezeptideen und den richtigen Zubereitungsmethoden kann das tatsächlich ganz einfach sein.

Töpfe und Pfannen für kalorienarme Zubereitung

Besonders leicht, lecker und gesund sind Gerichte mit viel frischem Gemüse, Fisch, Geflügel und Kräutern – wie Zitronenrisotto mit Kabeljau, Zucchini-cremesuppe mit Quarkklößchen, Gemüse- und Fischspieße oder gratiniertes Gemüse. Mit dem richtigen Kochgeschirr kann man sie vitaminschonend und kalorienbewusst zubereiten. In den hochwertigen Edelstahl-Pfannen und Töpfen von AMC etwa lässt sich Fisch und Geflügel ohne Zusatz von Fett oder Öl braten, Gemüse kann schonend ohne Zugabe von Wasser gegart werden. So bleiben das volle Aroma sowie Vitamine und Mineralstoffe erhalten. Besonders clever: Temperaturmesser und Temperaturanzeiger im Deckel stellen sicher, dass alles bei optimaler Hitze zubereitet wird. Unter www.kochenmitamc.info finden sich viele Rezeptideen.

Rezepttipp: Reisnudeln mit Gemüse

Zutaten:

200 g asiatische Reisnudeln
15 g getrocknete Shiitake-Pilze
250 g Weißkohl
250 g Karotten
2 Frühlingszwiebeln
3 Knoblauchzehen
3 EL Öl
400 ml Gemüsebrühe
1 EL Sojasauce
Salz, Pfeffer

Zubereitung:

Reisnudeln und Pilze in Wasser einweichen. Weißkohl putzen, Karotten schälen und beides fein raspeln. Frühlingszwiebeln putzen und in 1 cm lange Stücke schneiden. Eingeweichte Pilze klein schneiden. Knoblauch schälen, fein schneiden und mit Öl in den AMC Wok geben. Topf auf höchster Stufe bis zum Brat-Fenster aufheizen, auf niedrige Stufe schalten und den Knoblauch anbraten. Eingeweichte Nudeln abtropfen lassen. Pilze, Reisnudeln und zuletzt Gemüse in den Wok geben. Brühe und Sojasauce hinzufügen. Topf auf höchster Stufe bis zum Gemüse-Fenster aufheizen, auf niedrige Stufe schalten und Reisnudeln etwa 1 Minute im Gemüse-Bereich garen. Nach Ende der Garzeit alles gründlich vermischen und mit Salz und Pfeffer abschmecken.



Wie eine ausgewogene Ernährung mit Walnüssen und ohne Verzicht gelingt

Vom Baum auf den Tisch

Sich bewusst zu ernähren, ist vielen Deutschen wichtig. Nach dem Geschmack ist der Gesundheitsaspekt für etwa neun von zehn Personen beim Essen entscheidend, wie der Ernährungsreport 2022 des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft zeigt. Eine einfache Möglichkeit sich gesünder zu ernähren, ist, viel Gemüse zu essen – und zwar ohne direkt Vegetarier oder Veganer zu werden. Die Lösung ist die pflanzenbasierte Ernährung.

Was ist pflanzenbasierte Ernährung?

Wer sich pflanzenbasiert ernährt, macht pflanzliche Kost zur Hauptkomponente des Speiseplans und kehrt damit zur ursprünglichen Ernährung des Menschen zurück. Ob man dabei weiterhin Fleisch und Eier isst oder sich für reine Pflanzenkost entscheidet, ist jedem selbst überlassen. Wichtig ist, dass pflanzliche Zutaten den größten Teil des Essens ausmachen – wie bei der Mittelmeerdiät, bei der geringe Mengen Geflügel, mageres rotes Fleisch und Meeresfrüchte neben reichlich Gemüse, Nüssen und Hülsenfrüchten auf dem Speiseplan stehen. Außerdem sollte man auch bei der pflanzenbasierten Ernährung darauf achten, sich vollwertig zu ernähren. Deswegen empfehlen Ernährungsfachkräfte weltweit, unter ande-

rem eine Handvoll Walnüsse am Tag zu essen. Das entspricht sieben Walnüssen oder 30 Gramm.

Was Walnüsse so wertvoll macht

Walnüsse haben einen hohen Nährstoffgehalt und sind ein wertvoller Bestandteil der täglichen Ernährung. Im Vergleich zu anderen Nussarten weisen sie einen erheblichen Anteil an essentiellen Omega-3-Fettsäuren auf. Wie die aktuelle Forschung gezeigt hat, können insbesondere die enthaltenen ungesättigten Fettsäuren das Risiko von Herz-Kreislauf-Erkrankungen verringern. Besonders lecker und qualitativ hochwertig sind zum Beispiel kalifornische Walnüsse. Sie schmecken mild und haben eine angenehme Textur, die sie den guten Wachstumsbedin-

gungen im kalifornischen Central Valley verdanken. Denn wie beispielsweise auch beim Wein beeinflussen Böden und Klima auch bei Walnüssen die Qualität und Produkteigenschaften.

Walnüsse in die tägliche Ernährung einbinden

Der einfachste Weg, täglich Walnüsse zu essen, ist sie pur als Snack zu naschen oder in das morgendliche Müsli oder den frischen Salat zum Essen zu mischen. Wer kreative Ideen für die tägliche Küche mit Walnüssen sucht, findet im Internet auf der Online-Seite unter www.walnuss.de eine große Auswahl leckerer Rezepte wie Tacos mit Curry-Walnuss-Frikadellen oder Walnuss-Auberginen-Röllchen. Aber auch Desserts wie Apple-Crumble oder Zitronenkuchen lassen sich mit den milden Nüssen aus Kalifornien verfeinern. Ein Tipp zum Schluss: Walnüsse mögen es kühl und dunkel. Luftdicht verschlossen, bleiben sie am besten im Kühlschrank knackig-frisch und behalten ihren Geschmack. Auch Einfrieren im Drei-Sterne-Kühlfach ist möglich.



Die typisch mediterran-amerikanische Mischung: Auberginen-Röllchen mit kalifornischen Walnüssen.



Eine süße Versuchung: der Lemon Walnut Pie mit hochwertigen kalifornischen Walnüssen.



Den Garten wieder zum Strahlen bringen

Frühjahrsputz im grünen Zuhause

Endlich wieder den Garten erleben, frische Luft genießen und es sich mitten im Grünen gut gehen lassen: Gartenfreunde sehnen den Start in die neue Saison schon lange herbei. Jetzt ist beim Frühjahrsputz im Garten etwas Pflege gefragt, damit sich das grüne Refugium schnell wieder von der besten Seite zeigt. Mit praktischen Helfern gelingt es im Nu, die letzten Spuren des Winters zu beseitigen und Beeten, Gartenwegen und der Terrasse eine Wellnesskur zu gönnen.

Weg mit den Überbleibseln des Winters

Herabgefallene Äste, Laub und Schmutz zeugen im Garten noch vom vergangenen Winter. Deshalb ist als Erstes etwas Kosmetik gefragt. „Vor allem die Rasenfläche sollte von allem Störendem befreit werden. Dann

können die Gräser wieder frei atmen und nachwachsen“, erklärt der Stihl-Gartenexperte Jens Gärtner. Auch aus den Beeten ist so einiges an Überbleibseln aufzusammeln. Das zeitige Frühjahr ist zudem ein guter Zeitpunkt, um Hecken, Büschen und Sträuchern

mit einem Rückschnitt wieder eine ansprechende Optik zu verleihen. „Der Schutz nistender Vögel hat Vorrang. Deshalb sind starke Rückschnitte im Zeitraum 1. März bis Ende September gesetzlich untersagt“, betont Gärtner weiter. Für bequemes und flexibles Arbeiten eignen sich Akkugeräte wie die Heckenschere HSA 50 von Stihl. Praktisch ist dabei, dass sich der Akku gleich für verschiedenste Geräte aus dem AK-Akkusystem nutzen lässt. Einmal umstecken und schon sorgt zum Beispiel die Motorsense FSA 57 für eine buchstäblich klare Rasenkante an Wegen oder Beetumrandungen.

Beratung im Fachhandel nutzen

Bei der Auswahl geeigneter Geräte bieten Fachhändler eine kompetente Unterstützung. „Im Rahmen des „Garten-Start. Mit Stihl“ vom 27.3. bis 15.4. gibt es neben persönlicher Beratung vielerorts auch Testmöglichkeiten. Unter www.stihl.de finden sich weitere Details zu der Aktion und ebenso viele nützliche Gartentipps. Nach einem pflegenden Rückschnitt von Hecken und anderen Pflanzen können die Gartenbesitzer noch rasch die Nistkästen säubern, damit sich die gefiederten Untermieter während der warmen Jahreszeit wohlfühlen. Und die kann kommen, nachdem auch auf Gartenwegen, der Terrasse und den Gartenmöbeln die Hinterlassenschaften des Winters beseitigt wurden. Ein kurzer Einsatz des Hochdruckreinigers reicht bereits aus, damit die Lieblingsstühle für draußen wieder frisch erstrahlen. Mit Flächenreiniger und Reinigungsmitteln lassen sich auch Bodenplatten und Terrassenbeläge einfach und schnell säubern.



Die neue Gartensaison kann kommen. Mit etwas Pflege und praktischen Helfern wie einer Akku-Heckenschere erstrahlt das Freiluftwohnzimmer neu.



Hochdruckreiniger sorgen auf der Terrasse und bei der Gartenmöblierung schnell für saubere Verhältnisse.



Mit der passenden Frühjahrskur erhält der Rasen wieder ein sattgrünes Antlitz

Dichtgrün und ohne Moos

Er ist meist viel zu lang, viel zu kalt und viel zu nass: Dem Winter können Gartenfreunde nur wenig abgewinnen. Ähnlich geht es dem Rasen. Die Strapazen und die widrigen Wetterbedingungen der kalten Jahreszeit haben dem grünen Teppich in zahlreichen Gärten sichtbar zugesetzt. Sobald die Temperaturen wieder klettern und der Bodenfrost passé ist, wird es daher Zeit für eine Frühjahrskur. Eine speziell abgestimmte Düngung verleiht den Gräsern nicht nur frische Energie für ein kräftiges Wachstum, sondern verreibt auch lästige Folgen des Winters wie eine ausgedehnte Moosbildung.

Moos im Rasen effektiv verdrängen

Wenn sich über die nasskalten Monate wieder viel Moos im Rasen ausgebreitet hat, greifen viele Freizeitgärtner direkt zum Vertikutierer. Dabei ist dies nicht immer notwendig und sinnvoll: „Das Vertikutieren stellt eine Belastung für die Rasenpflanzen selbst dar und sollte daher nicht zu oft erfolgen. Zudem nutzt es nur eingeschränkt, wenn nicht die eigentlichen Ursachen der Moosbildung angegangen werden“, erläutert Gartenexperte Andreas Heumann von Cuxin DCM. Das Unternehmen bietet von Anfang März bis Ende April 2024 wieder kostenlose Bodenproben zur Bestimmung des pH-Wertes an. Es ist hilfreich, diesen Wert des eigenen Bodens zu kennen und alle paar Jahre zu kontrollieren. Der Grund: Auf sauren Böden hat Moos besonders leichtes Spiel. Der für Rasen optimale pH-Wert liegt bei 5,5 bis 6,5. Um den Rasen zu stärken, so dass das Moos schnell und effektiv aus der Rasenfläche verdrängt wird, eignen sich spezielle Produkte wie der neue DCM Rasendünger flüssig Mooslos Grün. Die Anwendung ist einfach: Das Konzentrat zum Mischen mit Gießwasser lässt sich etwa zwei Wochen vor der Frühjahrsdüngung mit einem Sprühgerät oder einer Gießkanne gleichmäßig ausbringen.

In nur wenigen Tagen zu einem tiefgrünen, gesunden Rasen

Die Wirkformel auf pflanzlicher Basis sorgt für einen dichten, gesunden Rasen der das Moos innerhalb weniger Tage effektiv aus dem Rasen verdrängt. Anschließend kann es einfach ausgekämmt werden. Dabei fördert die umweltschonende Zusammensetzung nicht nur den Rasen, sondern bietet gleichzeitig Nahrung für die vielfältige Welt der Bodenorganismen. Unter www.cuxin-dcm.de finden sich weitere Informationen und viele nützliche Tipps rund um die Rasenpflege. Der neue Dünger ist aber nicht nur zum Frühjahrsbeginn hilfreich: Manchmal muss es schnell gehen, etwa weil eine Gartenparty geplant ist oder die Grillsaison eröffnet werden soll. Auch in diesen Fällen können Hobbygärtner mit der flüssigen Pflege ihren strapazierten Rasen einfach und schnell wieder in einen schönen, tiefgrünen und gesunden Grasteppich ohne Moos verwandeln.



Ein dichter Rasen ohne Moos: Mit der richtigen Frühjahrskur lässt sich dieses Ergebnis in kurzer Zeit erzielen.



Kombination aus Flächenheizung und Einzelraumregelung im Bestandsbau

Wohlige Wärme auch zum Nachrüsten

Um sich im eigenen Zuhause richtig wohlfühlen, sind das Raumklima und die Verteilung der Wärme zwei wichtige Faktoren. Moderne Flächenheizungen beispielsweise sorgen für Komfort, Wirtschaftlichkeit und Energieeffizienz und kommen dabei nicht nur im Boden, sondern auch in Wänden und der Decke zum Einsatz.

Flächenheizung im Bestandsbau nachrüsten

Durch ihre Verteilung verbreiten Flächenheizungen die Wärme gleichmäßig über den gesamten Raum. Gerade Socken- und Bar-

fußläufer profitieren zudem davon, dass sich der Fußboden jederzeit angenehm warm anfühlt – für viele Menschen ein Luxus in den kalten Wintermonaten. Eine passende smarte Regelung sorgt außerdem für die

richtige Temperatur in jedem Zimmer und spart bis zu 20 Prozent an Heizenergie. Waren vor einiger Zeit Fußbodenheizungen noch dem Neubau vorbehalten, gibt es heute auch Systeme mit geringen Aufbauhöhen, die eine Nachrüstung ohne größeren Aufwand ermöglichen. Rautherm Speed von Rehau beispielsweise eignet sich grundsätzlich für alle Arten von Bodenbelägen. Mehr Informationen gibt es online unter der Adresse gebaeudetechnik.rehau.de. Dank ihres Aufbaus kommen diese Flächenheizungen mit einer niedrigeren Vorlauf- und Heiztemperatur aus als Systeme mit konventionellen Heizkörpern.

Einzelne Raumtemperaturen individuell einstellen

Über die Kombination der Flächenheizung mit einer passenden Einzelraumregelung lässt sich viel Energie einsparen. Auf diese Weise lässt sich die individuelle Temperatur für jeden Raum im Haus einzeln einstellen. So soll es bei den meisten Menschen im Bad wesentlich wärmer sein als im Schlafzimmer. Mit einer smarten Einzelraumregelung ist das individuelle Wunschlima von überall steuerbar. Welche Kombination aus Flächenheizung und Einzelraumregelung für den eigenen Bedarf genau infrage kommt, sollten private Bauherren in Abstimmung mit einem Fachhandwerker klären. Unter der Online-Adresse gebaeudetechnik.rehau.de sind Anbieter in der Nähe zu finden. Wichtig ist auch eine integrierte sogenannte Geofencing-Technologie: Dank dieser weiß das System, ob und wann die Bewohnerinnen und Bewohner zu Hause sind und passt das Heizverhalten entsprechend an. So wird beim Verlassen des Gebäudes die Temperatur gesenkt. Kommt man wieder heim, fährt die Heizung automatisch auf die jeweilige Wunschtemperatur hoch. Zusätzlich bemerkt die Regelung anhand einer Fenster-Offen-Erkennung plötzliche Änderungen der Raumtemperatur und schaltet die Heizung eine Zeit lang ab, um Energie zu sparen.



Mit einer unsichtbaren Flächenheizung steht die gesamte Wohnfläche ohne Einschränkungen zur Gestaltung zur Verfügung.



In vorhandenen Ölheizungsanlagen steckt oft noch viel Einsparpotenzial

Optimieren statt austauschen

Rund 4,3 Millionen Ölheizungen sind in Deutschland noch in Betrieb. Somit wird aktuell jede vierte Wohnung mit dem fossilen Energieträger beheizt, berichtet der Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft (BDEW). Schon aus praktischen Gründen wird es daher noch Jahre dauern, bis der Bestand sukzessive auf neue Heizsysteme umgerüstet ist. Doch was können Bewohner und Hauseigentümer in der Zwischenzeit tun, um bei überschaubaren Kosten den Verbrauch zu senken und gleichzeitig etwas für den Klimaschutz zu tun?

Verborgene Verbrauchstreiber entdecken

In Millionen Gebäuden lassen sich vorhandene Anlagen so optimieren, dass schnell

Einspareffekte sichtbar werden, erklärt Frank Altmann vom Heiztechnikhersteller AFRISO: „Das Fachhandwerk ist der erste Ansprechpartner für konkrete Empfehlungen, die di-

rekt eine finanzielle Entlastung bringen und gleichzeitig die Umwelt nachhaltig schonen.“ Das beste Beispiel für ungenutzte Sparpotenziale ist der hydraulische Abgleich. Durch eine optimale Wärmeverteilung im Haushalt sinkt der Verbrauch von allein. Fachhandwerker können den Ventiltausch und Abgleich unkompliziert vornehmen. Versteckte Verbrauchs- und somit Kostentreiber finden sich ebenfalls rund um die Anlagentechnik. Der Heizölentlüfter FloCo-Top-2CM filtert das Heizöl und befreit den Brennstoff von Luft und bewirkt damit eine optimale Verbrennung. Systembaugruppen wie WZS 100 stellen eine effiziente Zirkulation im Warmwasserspeicher sicher – somit muss weniger Warmwasser stark erhitzt werden, der Verbrauch sinkt. Unter www.afriso.de finden sich weitere Tipps und eine Handwerkersuche für das gesamte Bundesgebiet.

Heizen mit E-Fuels oder Wärmepumpenunterstützung

Eine wichtige Brückentechnologie für das klimafreundliche Heizen stellen synthetische Brennstoffe dar: Heizungskomponenten etwa von AFRISO tragen das Label „Green Fuels Ready“ des Bundesverbandes der Deutschen Heizungsindustrie und sind damit für klassisches Heizöl, E-Fuels und Bio-Heizöl gleichermaßen geeignet. Einen weiteren Weg stellen Hybrid-Systeme dar, bei denen eine neue Wärmepumpe bei sehr niedrigen Außentemperaturen durch die vorhandene Ölheizung unterstützt wird. Die Wärmepumpe ist lediglich auf die Abdeckung der Normallast ausgerichtet und arbeitet stets im effizienten Bereich. Und falls das alte Heizsystem in einigen Jahren außer Dienst geht, gibt es ebenfalls Lösungen für eine nachhaltige Wiedernutzung. Vorhandene Öltanks zum Beispiel lassen sich zum Regenwasserspeicher für die Gartenbewässerung oder Toiletten-spülung umrüsten. Eine neue Innenhülle, die Fachhandwerker in den alten Tank ausbringen, machen die neue Nutzung auf schnelle und kostengünstige Weise möglich.



Effizienter heizen und bares Geld sparen: Fachhandwerker können vorhandene Heizölanlagen durch verbesserte Filtertechnik optimieren.



PFITZENMEIER

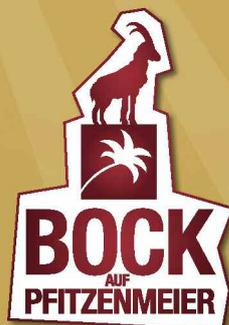
einfach besser

AKTIONSENDE: 22.03.

6 Monate Kurz-Abo

- ✓ *besser* trainieren
- ✓ *besser* entspannen
- ✓ *besser* fühlen

UND ÜBER **20%** SPAREN



einfach
starten!